

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 39 - Trockenbauarbeiten

Kennung: HB Version: 022

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort
<https://www.bmdw.gv.at/Services/Bauservice/Hochbau.html>

Vorversion:

HB 021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Ergänzungs-Leistungsbeschreibung

Der Ökologische Ausschreibungsstandard ÖKO

ABK-OEKO 022

Datum: 31.10.2025 Status: freigegeben

Herausgeber: ib-data GmbH, ABK-Baudatenentwicklung
<https://www.abk.at/audaten/oesterreichischer-industriestandard>

- ULG 3900 Wählbare Vorbemerkungen**
- ULG 3921 Ständerwände**
- ULG 3924 Wandbekleidungen**
- ULG 3925 Deckenbekleidungen, abgehängte Decken**
- ULG 3926 Stützen- und Trägerbekleidungen**
- ULG 3927 Installationsbekleidungen**
- ULG 3928 Wandeinbauteile, Zargen für Türsysteme**
- ULG 3929 Zusätzliche Leistungen und Aufzahlungen**
- ULG 3930 Paneelwände**
- ULG 3931 Trockenestrich, Trockenunterböden**
- ULG 3932 Installationsdoppel- und Hohlraumböden**
- ULG 3941 Trennwandsysteme**
- ULG 3990 Regieleistungen**
- ULG 39K1 Wandsysteme (KNAUF)**
- ULG 39K2 Wandbekleidungen, Vorsatzschalen (KNAUF)**
- ULG 39K5 Decken, Dachschrägen, Einbauteile (KNAUF)**
- ULG 39K6 Stützen- und Trägerbekleidungen (KNAUF)**
- ULG 39K7 Trockenestriche, Fertigteilestriche (KNAUF)**
- ULG 39K9 Zusätzliche Leistungen und Aufzahlungen (KNAUF)**
- ULG 39KA Aquapanel Wand- und Deckensysteme (KNAUF)**
- ULG 39KD Drystar Wand- und Deckensysteme (KNAUF)**
- ULG 39U1 Gebäudehülle,MB-Wand,Dampfbremse/Vorwand (SIGA)**
- ULG 39U2 Gebäudehülle,HB-Wand,Dampfbremse auf Holzkonstruktion (SIGA)**

ULG 39U3 Gebäudehülle,HB-Wand,Plattenmaterial/luftdichte Ebene (SIGA)
ULG 39U4 Luftdichte Gebäudehülle mit Dampfbremse (SIGA)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39 Trockenbauarbeiten

Version 022 (2021-12)

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Nachweise:

Nachweise für die Standfestigkeit, die geforderte Feuerwiderstandsklasse und den geforderten Schallschutzwert (Rw) erfolgen, soweit sich der Wert aus der ÖNORM und den Klassifizierungsberichten der Industrie oder durch einen Prüfbericht einer Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle ergibt, durch den AN.

2. Einkalkulierte Leistungen:

2.2 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- Höhen bis 3,2 m, wenn keine Höhe angegeben ist
- Gerüste (z.B. Arbeitsgerüste, Aufstiegshilfen) für die angegebene Höhe, einschließlich erhöhtem Aufwand für den Materialtransport und sonstiger Erschwernisse
- bei Ständerwänden und Bekleidungen das Herstellen und Schließen von Öffnungen bis 0,01 m²
- bei Ständerwänden eine Dämmschicht aus 5 cm Mineralwolle
- ein starrer Anschluss der Profile mit Dichtungstreifen an Wand, Decke und Boden
- das Verspachteln von Plattenstößen und Befestigungsmitteln erfolgt gemäß ÖNORM mit der Qualitätsstufe 2
- bei Eckausbildungen eingespachtelte Glasfaser- oder Papierstreifen
- das Ausgleichen von Unebenheiten mit einer Ausgleichsschicht bis 20 mm bei Wandbekleidungen
- das Erstellen von Wänden in 2 Arbeitstakten

3. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

3.1 Höhen über 3,2 bis 5 m:

Die Abgeltung der Erschwernisse bei Höhen über 3,2 bis 5 m ist mit einer Aufzählung geregelt, in die auch Gerüstmehrkosten (z.B. für Arbeitsgerüste, Aufstiegshilfen) einkalkuliert sind.

Bei Wänden mit einer Höhe über 3,2 bis 5 m wird die Aufzählung von der Aufstandsfläche bis Oberkante dieser Wand, also die gesamte Wandhöhe und nicht nur die höher gelegenen Teilflächen, verrechnet.

Wände mit einer Höhe von Null bis über 3,2 m werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Wänden mit einer Höhe von Null bis 3,2 m, auch bei schrägem oberem Abschluss, abgegrenzt.

3.2 Öffnungen:

Öffnungen, für oder ohne Einbauten, bis 4 m² werden hohl für voll abgerechnet.

Das Ausbilden von Randausbildungen und Leibungen bis 30 cm Breite, einschließlich Kantenausbildung und etwaige Anschlussfugen an Einbauteile, ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

3.3 Wände:

Wände werden in ihrer größten Ansichtsfläche, d.h. ohne Abzug etwaiger Abschrägungen, bemessen.

Kommentar:

Baustellengemeinkosten können mit eigenen Positionen aus der LG 01 ausgeschrieben werden.

Brandschutz- und Brandrauchsteuerklappen sind z.B. in der LB-HT beschrieben.

Nurglaswände sind in der LG42 beschrieben.

Frei zu formulieren (z.B.):

- Systeme mit Holzständer
- Zargen für Wände mit doppeltem Ständerwerk
- leitfähige Doppelböden
- Durchdringungen bei Dampfbremsen
- das Ausbilden von geraden oder geneigten Deckenschürzen aus Gipskartonplatten (einschließlich Unterkonstruktion sowie alle Anschlussarbeiten, ohne Unterschied, ob waagrechte oder senkrechte Flächen) mit einer Höhe über 100 cm
- Abtreppungen bei Deckenbekleidungen aus Gipskartonplatten
- das Ausbilden von Nischen
- das abschnittsweise Schließen der Wände und Hilfskonstruktionen (z.B. Estrichstreifen)
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturverzeichnis (z.B.):

- ÖNORM B 1600: Barrierefreies Bauen - Planungsgrundlagen
- ÖNORM B 18202: Toleranzen im Hochbau - Bauwerke
- ÖNORM B 2212: Trockenbauarbeiten Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 2340: Maßnahmen zur Erfüllung der Anforderungen an die Luftdichtheit der Gebäudehülle von Holz- und Holzfertighäusern
- ÖNORM B 3415: Gipsplatten und Gipsplattensysteme - Regeln für die Planung und Verarbeitung
- ÖNORM B 3410: Gipsplatten für Trockenbausysteme (Gipskartonplatten) - Arten, Anforderungen und Prüfungen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> - ÖNORM B 5330-10: Türen - Teil 10: Stahlzargen für Ständerwandsysteme mit Gipsplatten - ÖNORM B 6000: Werkmäßig hergestellte Dämmstoffe für den Wärme- und/oder Schallschutz im Hochbau - Arten, Anwendung und Mindestanforderungen - ÖNORM B 8115-1: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 1: Begriffe und Einheiten - ÖNORM B 8115-2: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 2: Anforderungen an den Schallschutz - ÖNORM B 8115-3: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 3: Raumakustik - ÖNORM B 8115-4: Schallschutz und Raumakustik im Hochbau - Teil 4: Maßnahmen zur Erfüllung der schalltechnischen Anforderungen - ÖNORM EN 520: Gipsplatten - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren - ÖNORM EN 13501-1: Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten - ÖNORM EN 13501-2: Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 2: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen, mit Ausnahme von Lüftungsanlagen - ÖNORM EN 14190: Gipsplattenprodukte aus der Weiterverarbeitung - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren - ÖNORM EN 14496: Kleber auf Gipsbasis für Verbundplatten zur Wärme- und Schalldämmung und Gipsplatten - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren - ÖNORM EN 14566: Mechanische Befestigungsmittel für Gipsplattensysteme - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren - ÖN-Regel 23415: Trockenestriche aus Gips - ÖNORM DIN 18182-1: Zubehör für die Verarbeitung von Gipsplatten - Teil 1: Profile aus Stahlblech - ÖNORM DIN 18182-2: Zubehör für die Verarbeitung von Gipsplatten - Teil 2: Schnellbauschrauben, Klammern und Nägel (Entwurf) 	

Änderung: LB-Version: 22 Geändert
z.B.

allgemein:

Nachweise für die Standfestigkeit, die geforderte Feuerwiderstandsklasse und den geforderten Schallschutzwert (Rw) erfolgen, soweit sich der Wert aus der ÖNORM und den Klassifizierungsberichten der Industrie oder durch einen Prüfbericht einer Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle ergibt, durch den AN.

Wände werden in ihrer größten Ansichtsfläche, d.h. ohne Abzug etwaiger Abschrägungen, bemessen.

Anschlussflächen an Deckenschürzen mit einer Breite über 100 cm werden nur als Deckenfläche abgerechnet.

geänderte Positionen:

39.2431 Drempe/wand mit GKF Platten, 15 mm dick, 1fach beplankt, einschließlich Unterkonstruktion

39.2523 Aufzählung auf Decken aus Gipskartonplatten (GKPI.) für das Ausbilden von senkrechten und/oder geneigten Deckenschürzen aus Gipskartonplatten ...

39.2533 Einbau von waagrechten Schraubgründen in Metallständerwände (Positionsstichwort angepasst)

39.2941A Aufzählung auf Ständerwände für die Verwendung von feuchtigkeitsbeständigen Platten. (imprägnierte Platten/Wasseraufnahmefähigkeit bis 10%)

neue Positionen:

39.2414 Nicht raumhohe Vorsatzschalen für dahinterliegenden Sanitäreinbauteilen ...

39.2524 Aufzählung auf Decken aus Gipskartonplatten (GKPI.) für das Ausbilden von waagrechten und/oder geneigten Anschlussflächen an Deckenschürzen aus Gipskartonplatten ...

39.2932 Einbau von Spezialtraversen für schwere Konsollasten

39.2941C Aufzählung auf Ständerwände für die Verwendung von feuchtigkeitsbeständigen Platten. (Platten mit Vliesarmierung/Wasseraufnahmefähigkeit bis 5%, schimmelresistent)

39.2941D Aufzählung auf Ständerwände für die Verwendung von feuchtigkeitsbeständigen Platten. (Platten zementgebunden/feuchteunempfindlich, schimmelresistent)

nicht (mehr) standardisiert:

39.3131 Dämmung in Distanzboden (doppelt /nur in 39.32)

3900 Wählbare Vorbemerkungen

390000 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

390000Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3900

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Kommentar:</i></p> <p>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p>	
390001	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.	
390001A	<p>Nachweise des Auftragnehmers</p> <p>Der Auftragnehmer legt dem Auftraggeber zu erbringende Nachweise (z.B. Prüfberichte) innerhalb von 14 Kalendertagen nach Aufforderung vor.</p>	
390001B	<p>Material zu 39.00 Kunststoff halogenfrei</p> <p>Das Verwenden nachstehend angebotener Materialien zu den angegebenen Positionen der ULG 39.00 wird vereinbart: Betrifft Position(en): Alle Kunststoffteile sind halogenfrei. Halogenfrei bedeutet, dass Halogene (chemische Elemente wie Fluor, Chlor, Brom und Jod) weder im Kunststoff noch als Zusatzstoff, etwa als Flammenschutzmittel, im Produkt enthalten sind.</p>	
390010	<p>+ Produktdeklarationsliste</p> <p>In das den Ausschreibungsunterlagen beigelegte Leerformular "Produktdeklarationsliste" sind jene Bauprodukte richtig und vollständig einzutragen, die zur Erfüllung des Auftrags verwendet werden sollen. Beispiele für Produkte, die die ökologischen Anforderungen erfüllen, finden Sie unter www.baubook.at/oea mit der Bezeichnung "mit allen Standardkriterien" (Auswahlliste rechts oben auf der Seite).</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	ÖKO
390011	<p>+ Ökologische Produktanforderungen</p> <p>Folgende produktspezifischen ökologischen Anforderungen gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.</p> <p>(1) Die angebotenen Ausbauplatten erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von Ausbauplatten in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/ausbauplatten.pdf.</p> <p>Die Anforderungen gelten für Gipsbauplatten, Gipsfaserplatten, Calciumsilikatplatten, Faserzementplatten, Lehmhauplatten, Tonbauplatten und Leichtbetonplatten.</p> <p>(2) Die angebotenen Produkte aus Holz und Holzwerkstoffen erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von Holz und Holzwerkstoffen in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/holzwerkstoffe-1.pdf.</p> <p>Produkte aus Holz und Holzwerkstoffen sind mit FSC- oder PEFC-Zertifikat des Lieferanten über die gesamte Verarbeitungskette (CoC, Chain of Custody) zu bestellen. Auf dem Lieferschein muss der Lieferant den Holzwerkstoff als zertifiziertes Produkt deklarieren (z.B. Produkt Rohspanplatte: FSC 100 %). Als Nachweis ist der Lieferschein nach Erhalt direkt an die AG zu übermitteln.</p> <p>(3) Die angebotenen Dämmstoffe aus mineralischen Rohstoffen erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von Dämmstoffen aus mineralischen Rohstoffen in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/07006-daemmstoffe-mineralisch.pdf.</p> <p>Die Anforderungen gelten für Dämmstoffe aus mineralischen Rohstoffen (z.B. Mineralwollgedämmstoffe oder Schaumglasplatten) sowie für alle entsprechenden Komponenten in Verbundwerkstoffen.</p> <p>(4) Die angebotenen Putze und Spachtelmassen für die Anwendung im Innenbereich erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von Innenputzen und Spachtelmassen in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/putze.pdf.</p> <p>Die Anforderungen gelten für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Putzmörtel mit anorganischen Bindemitteln nach ÖNORM EN 998-1 zur Anwendung im Innenbereich - Putzmörtel nach ÖNORM EN 13279-1 mit Gips als Hauptbindemittel - Putzmörtel mit Lehm als Hauptbindemittel - Putzmörtel mit organischem Bindemittel nach ÖNORM EN 15824 (Kunstharzputze, Silikatputze, Silikonharzputze) - Innenwandspachtelmassen - Mineralische Haftbrücken und Vorspritzer <p>Es kann sich hierbei um Trockenfertigmörtel (Pulver) oder um werksgemischte, gebrauchsfertige pastöse Putze</p>	ÖKO

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>bzw. Spachtelmassen handeln.</p> <p>(5) Die angebotenen Verlegewerkstoffe erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von Verlegewerkstoffen in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/verlegewerkstoffe.pdf.</p> <p>Als Verlegewerkstoffe werden Bauprodukte bezeichnet, die bei der Innenausstattung von Gebäuden überwiegend flächig zur Vorbereitung von Untergründen vor Beschichtungs- oder Klebearbeiten sowie zum Verlegen und Kleben von Boden-, Wand- und Deckenbelägen verwendet eingesetzt werden. Dazu gehören z.B. Ausgleichs-, Nivellier-, Reparatur-, Spachtel- und Füllmassen, Flüssigfolien, Grundierungen, Haftbrücken, Feuchtigkeitssperren, Gießharze, Klebstoffe.</p> <p>Für Stützenklebstoffe und Gewindeversiegelungen gelten die Anforderungen der Gemeinschaft emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe (GEV) für „sehr emissionsarme“ Verlegewerkstoffe (EMICODE EC1, EMICODE EC1 PLUS oder EMICODE EC1-R).</p> <p>Ausnahme: Sofern zwingende technische Gründe gegen den Einsatz eines EC1-Verlegewerkstoffes sprechen, ist dies zu begründen. In diesem Fall muss ein Lösungsmittelarmes Produkt (z.B. Giscodex D1, RU1) eingesetzt werden.</p> <p>(6) Die angebotenen elastischen Dichtmassen (Fugenmassen) erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von elastischen Dichtmassen in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/dichtmassen.pdf.</p> <p>Die Anforderungen gelten für elastische Dichtmassen auf Silikon-, Acrylat-, MS-Hybrid- und Polyurethanbasis.</p> <p>(7) Die angebotenen elastischen Bodenbeläge erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von elastischen Boden- und Wandbelägen in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/elastische-boeden.pdf.</p> <p>(8) Die angebotenen textilen Bodenbeläge erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von textilen Bodenbelägen in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/textile-boeden.pdf.</p> <p>(9) Die angebotenen Bodenbeläge aus Holz, Holzwerkstoffen und Laminat erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von Bodenbelägen aus Holz und Holzwerkstoffen inkl. Laminatböden in der geltenden Fassung. Details siehe http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/belaenge-holz.pdf.</p> <p>(10) Die angebotenen Kunststoffbahnen erfüllen die Mindestanforderungen des ÖkoKauf-Kriterienkatalogs für die Beschaffung von Kunststoff- und Elastomerbahnen in der geltenden Fassung. Details siehe https://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/07010-kunststoffbahnen.pdf.</p> <p>Die Anforderungen gelten für Kunststoff- und Elastomerbahnen. Darunter fallen Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen, für Bauwerksabdichtungen gegen Bodenfeuchte und Wasser, Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dachdeckungen und Wände sowie Kunststoff- und Elastomerdampfsperrenbahnen und -mauersperrenbahnen.</p> <p><i>Kommentar:</i> <i>In diese Vorbemerkung sind ökologische Kriterien zusammengefasst. Sie wird verwendet, wenn im Leistungsverzeichnis keine einzelnen Vorbemerkungen vorgesehen sind.</i></p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	

390020 + Folgende produktspezifischen ökologischen Anforderungen gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise Positionen einkalkuliert.

390020A + Grenzwert für Kunststoffgehalt in mineralischen Produkten

ÖKO

Grenzwert für Kunststoffgehalt in mineralischen Produkten

Massivbaustoffe, Bauplatten, Putze und Mörtel dürfen max. 3 Gewichtsprozent Kunststoffe enthalten. Bei Putzmörtel ist die Bezugsgröße das Gesamtgewicht des Mörtels ohne zugegebenes Wasser. Ausgenommen sind Putze in Wärmedämmverbundsystemen.

Nachweis:
Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte, die mit dem folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Gipsspachtelmassen (innen)
- Gipsbauplatten

Erläuterung

Der Kunststoffanteil in mineralischen Produkten wie Innenputzen oder Wandbaustoffen soll begrenzt werden, weil

- durch den Kunststoffanteil die Entsorgung erschwert wird,
- Kunststoffe aus fossilen Ressourcen hergestellt werden,
- die Herstellung von Kunststoffen aufwändig und häufig mit problematischen Zwischenprodukten verbunden ist und
- die positiven raumklimatischen Eigenschaften durch Kunststoffe verändert werden können.

Hintergrundinformationen, Quellen

natureplus-Vergaberichtlinie RL0801 „Innenputze“ (www.natureplus.org)
natureplus-Vergaberichtlinie RL1001 „Gipsfaserplatten“ (www.natureplus.org)
natureplus-Vergaberichtlinie RL1101 „Mauersteine“ (www.natureplus.org)

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020B + Grenzwert für Kunststoffg. in Dämmst. u. Folien aus Papier

ÖKO

Grenzwert für Kunststoffgehalt in Dämmstoffen und Folien aus Papier

Dämmstoffe aus mineralischen oder nachwachsenden Rohstoffen, Baupapiere (Dampfbremsen, Trennschichten, Winddichtbahnen, etc.) dürfen maximal 15 Gewichtsprozent Kunststoffe enthalten. Nachweis: Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte mit natureplus-Qualitätszeichen erfüllen diese Anforderungen.

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Flachsdämmstoffplatten
- Hanfdämmstoffe
- Holzfaser-Dämmplatten
- Schafwollgedämmstoffe
- Zellulosefaser-Dämmstoffe (gebunden)
- Glaswolle-Dämmplatten
- Steinwolle-Dämmplatten

Erläuterung

Der Anteil an Kunststoffen in Produkten aus mineralischen oder nachwachsenden Rohstoffen soll begrenzt werden, weil

- Kunststoffe aus fossilen Ressourcen hergestellt werden,
- die Herstellung von Kunststoffen aufwändig und häufig mit problematischen Zwischenprodukten verbunden ist,
- durch den Kunststoffanteil die Entsorgung erschwert wird,
- die positiven raumklimatischen Eigenschaften durch Kunststoffe verändert werden können,
- die positiven ökologischen Eigenschaften von Produkten aus nachwachsenden Rohstoffen im Systemvergleich mit Produkten aus Kunststoffen verloren gehen können.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020C + Grenzwerte für KMR-Stoffe in Dämmstoffen

ÖKO

Grenzwerte für KMR-Stoffe in Dämmstoffen

Stoffe, die als kanzerogen, mutagen oder reproduktionstoxisch nach CLP-Verordnung 1272/2008 eingestuft sind (siehe Tabelle), dürfen bis zu maximal folgenden Gewichtsprozenten enthalten sein:

CLP-Verordnung
1272/2008 (Anhang I)

Gew.-%

LGPosNr.	Positionsstichwort			EH
	Karzinogenität	Kategorie 1A,1B Kategorie 2	H350, H350i H351	≤ 0,1 ≤ 1
	Keimzellmutagenität	Kategorie 1A,1B Kategorie 2	H340 H341	≤ 0,1 ≤ 1
	Reproduktionstoxizität	Kategorie 1A,1B Kategorie 2	H360 H361	≤ 0,1 ≤ 1
	Reproduktionstoxizität	auf oder über die Laktation	H362	≤ 1

Ausnahme: Borsäure und Borsalze dürfen bis zu den in der CLP-Verordnung, Verordnung (EG) Nr. 790/2009, genannten spezifischen Konzentrationsgrenzen für die Kennzeichnung enthalten sein. Dies entspricht 5,5 Gew.-% für Borsäure (CAS: 10043-35-3) und 8,5 Gew.-% für Boraxdekahydrat (CAS: 1303-96-4).

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen
- Blauer Engel

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Flachsdämmstoffplatten
- Hanfdämmstoffe
- Holzfaser-Dämmplatten
- Schafwollgedämmstoffe
- Zellulosefaser-Dämmstoffe (gebunden)
- Dämmschüttungen aus Blähglimmer
- Dämmschüttungen aus Blähperlite
- Dämmschüttungen aus Blähton
- Glaswolle-Dämmplatten
- Steinwolle-Dämmplatten
- EPS-Dämmplatten
- Polyethylen (PE)-Dämmstoffe
- Polyisocyanurat (PIR) u. Polyurethan (PUR) – Dämmplatten
- XPS-Dämmplatten
- Schaumdämmstoffe auf Zementbasis

Erläuterung

KMR-Stoffe sind gemäß CLP-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) folgendermaßen definiert:

- Als krebserzeugend (kanzerogen) gelten Stoffe und Gemische, die beim Einatmen, Verschlucken oder bei Hautresorption Krebs erregen oder die Krebshäufigkeit erhöhen können.
- Erbgutverändernde (mutagene) Stoffe und Gemische können beim Einatmen, Verschlucken oder bei Hautresorption vererbare genetische Schäden zur Folge haben oder ihre Häufigkeit erhöhen.
- Stoffe und Gemische, die beim Einatmen, Verschlucken oder bei Hautresorption nicht vererbare Schäden der Nachkommenschaft hervorrufen oder die Häufigkeit solcher Schäden erhöhen oder eine Beeinträchtigung der männlichen oder weiblichen Fortpflanzungsfunktionen oder -fähigkeit zur Folge haben können, werden als die Fortpflanzung beeinträchtigend (reproduktionstoxisch) eingestuft.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP)

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020D + Verbot von klimaschädlichen Substanzen

ÖKO

Verbot von klimaschädlichen Substanzen

Produkte, die zur Gänze oder teilweise aus mit HFKW geschäumten Kunststoffen bzw. aus mit recycelten (H)FKW- oder (H)FCKW-haltigen Materialien bestehen, sind nicht zulässig.

Betroffen sind jedenfalls folgende Produktgruppen:

- XPS-Dämmplatten (insbes. über 8 cm Dicke)
- PUR/PIR-Dämmstoffe (v. a. aus recyceltem PUR/PIR)
- Phenolharz-, Melaminharz-, Resol-Hartschaumplatten
- PU-Montageschäume, PU-Reiniger, Markierungssprays und ähnliche Produkte in Druckgasverpackungen

Der Ausschluss gilt für alle voll- oder teilhalogenierten organischen Verbindungen mit einem GWP > 1.

Produkte aus recycelten potenziell (H)FKW- oder (H)FCKW-haltigen Materialien (z.B. PUR) sind nur dann zulässig, wenn nachgewiesen wird, dass sämtliche im Zuge der Aufbereitung aus den Rohstoffen entweichende (H)FKW bzw. (H)FCKW durch geeignete Technologien im Zuge des Produktionsprozesses zur Gänze zerstört wurden.

Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers, ggfs. der Rohstofflieferanten

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen:

- Österreichisches Umweltzeichen (Richtlinie UZ 43)

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Polyisocyanurat (PIR) u. Polyurethan (PUR) – Dämmplatten
- XPS-Dämmplatten
- Türrohlinge
- Innentüren

Erläuterung

Dämmstoffe aus XPS und PUR/PIR wurden in der Vergangenheit mit Treibmitteln aus der (H)FCKW-Familie geschäumt. Nach dem Verbot von (H)FCKW durch das Montrealer Protokoll (wegen ihrer zerstörerischen Wirkung auf die stratosphärische Ozonschicht) wick die Industrie auf die chemisch nahe verwandte Gruppe der HFKW aus, welche zwar keine ozonschädigenden Eigenschaften mehr, dafür aber wie (H)FCKW extrem hohe Wirksamkeit als Treibhausgase (GWP₁₀₀ in der Größenordnung 10³) aufweisen.

Die österreichische HFKW-FKW-SF6-Verordnung, BGBl. II 447/2002 iGf, verbietet zwar die Herstellung und die Vermarktung der meisten HFKW-geschäumten Hartschaumstoffe, erlaubt aber einige Ausnahmen:

- Platten mit Dicken über 8 cm dürfen weiter mit bestimmten HFKW (solchen mit einem GWP₁₀₀ < 300) geschäumt werden.
- Die Landeshauptleute können im Rahmen der mittelbaren Bundesverwaltung (österreichweit gültige) Ausnahmegenehmigungen erteilen. Von dieser Möglichkeit wurde in der Vergangenheit auch Gebrauch gemacht.

HFKW-Verordnung 2002. Bundesgesetzblatt für die Republik Österreich Nr. II 447/2002 über Verbote und Beschränkungen teilfluorierter und vollfluorierter Kohlenwasserstoffe sowie von Schwefelhexafluorid. Wien, 10.12.2002

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

390020E + Verbot von Alkylphenoethoxylaten (APEO)

ÖKO

Verbot von Alkylphenoethoxylaten (APEO)

Die Produkte dürfen keine Alkylphenoethoxylate (APEO) enthalten. Nachweis: Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen
- Blauer Engel

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Gipsspachtelmassen (innen)
- Kunststoffspachtelmassen (innen)
- Gipsbauplatten

Erläuterung

APEO gehören zu den nichtionischen Tensiden (chemische Verbindungen, die aufgrund ihres Aufbaus mit mindestens einer hydrophilen und einer hydrophoben funktionellen Gruppe in der Lage sind, die Grenzflächenspannung herabzusetzen). Eine wichtige Funktion von Tensiden ist die Stabilisierung von Emulsionen. In diesen Fällen werden die Tenside als Emulgatoren bezeichnet. APEO werden im baurelevanten Bereich als Zusatzstoffe für Farben, Lacke, Metallbehandlungen, in Betonzusatzmitteln (Luftporenbildner), Formtrennmitteln, Bitumen- und Wachsemlusionen eingesetzt. Von der Produktionsmenge her wichtigste Vertreter der APEO sind die Nonylphenoethoxylate (NPEO). Bei den NPEO ist der in der Umwelt stattfindende Abbau zu den gewässergiftigen und nur sehr schwer abbaubaren Nonylphenol-Verbindungen besonders problematisch. Nonylphenol (NP) besitzt eine hohe aquatische Toxizität (H400, H410). Die östrogene Wirkung und die hohe Bioakkumulationsfähigkeit (Biotransformationsfaktoren > 1000) von NP wurde nachgewiesen. Es ist biologisch nicht leicht abbaubar. Insbesondere unter anaeroben Bedingungen wird NP kaum abgebaut, so dass es beispielsweise in Sedimenten von Gewässern angereichert wird. Auch die Risikobewertung für 4-Nonylphenol auf EU-Ebene im Rahmen der EU-Altstoffbewertung zeigt, dass erhebliche Umweltrisiken in verschiedenen Verwendungsbereichen bestehen und Risikominderungsmaßnahmen durchzuführen sind.

Referenzen:

EU Risk Assessment Nonylphenol, Dezember 2001 (Berichtersteller Vereinigtes Königreich)

EU Risk Reduction Strategy Nonylphenol, (Berichtersteller Vereinigtes Königreich)

Thomas Hillenbrand: Leitfaden zur Anwendung umweltverträglicher Stoffe für die Herstellung und gewerblichen Anwender gewässerrelevanter Chemischer Produkte Teil 5 Hinweise zur Substitution gefährlicher Stoffe. 5.4 Tenside und Emulgatoren. Umweltbundesamt Berlin, Februar 2003

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020F + Verbot von Phthalaten

ÖKO

Verbot von Phthalaten

Phthalsäureester (Phthalate) sind als Bestandteil ausgeschlossen. Nachweis: Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers, wobei die Bestätigung ausdrücklich auch alle Rohstoffe (insbes. das Bindemittel) mit umfassen muss

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Acryldichtstoffe
- Dichtstoffe auf MS-Hybrid-Basis
- PU-Dichtstoffe

Erläuterung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH																																																																																	
	<p><i>Phthalsäureester (Phthalate) werden in Kleb- und Dichtmassen auf Acrylat- oder MS-Hybrid-Basis als Weichmacher eingesetzt. Diese Stoffe stehen unter Verdacht auf hormonähnliche bzw. reproduktionstoxische (fruchtbarkeitsschädigende) Wirkung, welche bereits in kleinsten Konzentrationen von Relevanz ist. Bei einigen Phthalaten ist diese Wirkung bereits nachgewiesen, sie wurden als Bestandteil von Kinderspielzeug bereits durch die Richtlinie RL 2005/84/EG verboten, aus Gründen des vorsorgenden Gesundheitsschutzes ist die Vermeidung der gesamten Stoffgruppe wesentlich.</i></p> <p><i>Richtlinie 2005/84/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2005 zur 22. Änderung der Richtlinie 76/769/EWG des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (Phthalate in Spielzeug und Babyartikeln) (ABl. L 344 vom 27.12.2005, S. 40)</i></p> <p><i>Phthalsäureester:</i></p> <table> <thead> <tr> <th>Abkürzung</th><th>Bezeichnung</th><th>CAS-Nummer</th></tr> </thead> <tbody> <tr><td>BBP</td><td>Benzylbutylphthalat</td><td>85-68-7</td></tr> <tr><td>BEEP</td><td>Bis(2-ethoxyethyl)phthalat</td><td>605-54-9</td></tr> <tr><td>BMPP</td><td>Bis(4-ethyl-2-pentyl)phthalat</td><td>146-50-9</td></tr> <tr><td>DAP</td><td>Diallylphthalat</td><td>131-17-9</td></tr> <tr><td>DBEP</td><td>Dibenzylphthalat</td><td>523-31-9</td></tr> <tr><td>DBP</td><td>Dibutylphthalat</td><td>84-74-2</td></tr> <tr><td>DCHP</td><td>Dicyclohexylphthalat</td><td>84-61-7</td></tr> <tr><td>DEHP</td><td>Bis(2-ethylhexyl)phthalat</td><td>117-81-7</td></tr> <tr><td>DEP</td><td>Diethylphthalat</td><td>84-66-2</td></tr> <tr><td>DHNP</td><td>Di-C7-11 short-chain alkyl phthalates</td><td>68515-42-4</td></tr> <tr><td>DHP</td><td>Di-n-heptylphthalat</td><td>3648-21-3</td></tr> <tr><td>DNHP</td><td>Di-n-hexylphthalat</td><td>84-75-3</td></tr> <tr><td>DIHxP</td><td>Diisohexylphthalat</td><td>146-50-9</td></tr> <tr><td>DIBP</td><td>Diisobutylphthalat</td><td>84-69-5</td></tr> <tr><td>DIDP</td><td>Diisodecylphthalat</td><td>26761-40-0 68515-49-1</td></tr> <tr><td>DIHpP</td><td>Diisoheptylphthalat</td><td>71888-89-6</td></tr> <tr><td>DINP</td><td>Diisononylphthalat</td><td>28553-12-0 68515-48-0</td></tr> <tr><td>DIOP</td><td>Diisooctylphthalat</td><td>27554-26-3</td></tr> <tr><td>DIPP</td><td>Di-isopentyl phthalat</td><td>605-50-5</td></tr> <tr><td></td><td>Diisopentylphthalat (verzweigt und linear)</td><td>84777-06-0</td></tr> <tr><td>DMEP</td><td>Bis(2-methoxyethyl)-phthalat</td><td>117-82-8</td></tr> <tr><td>DMP</td><td>Dimethylphthalat</td><td>131-11-3</td></tr> <tr><td>DNOP</td><td>Di-n-octyl phthalat</td><td>117-84-0</td></tr> <tr><td>DNP</td><td>Di-n-nonyl phthalat</td><td>84-76-4</td></tr> <tr><td>DNPP</td><td>Di-n-pentylphthalat</td><td>131-18-0</td></tr> <tr><td>DPrP</td><td>Dipropylphthalat</td><td>131-16-8</td></tr> </tbody> </table> <p>Produkte im baubook: www.baubook.info/oea/P.php?LG=39</p>		Abkürzung	Bezeichnung	CAS-Nummer	BBP	Benzylbutylphthalat	85-68-7	BEEP	Bis(2-ethoxyethyl)phthalat	605-54-9	BMPP	Bis(4-ethyl-2-pentyl)phthalat	146-50-9	DAP	Diallylphthalat	131-17-9	DBEP	Dibenzylphthalat	523-31-9	DBP	Dibutylphthalat	84-74-2	DCHP	Dicyclohexylphthalat	84-61-7	DEHP	Bis(2-ethylhexyl)phthalat	117-81-7	DEP	Diethylphthalat	84-66-2	DHNP	Di-C7-11 short-chain alkyl phthalates	68515-42-4	DHP	Di-n-heptylphthalat	3648-21-3	DNHP	Di-n-hexylphthalat	84-75-3	DIHxP	Diisohexylphthalat	146-50-9	DIBP	Diisobutylphthalat	84-69-5	DIDP	Diisodecylphthalat	26761-40-0 68515-49-1	DIHpP	Diisoheptylphthalat	71888-89-6	DINP	Diisononylphthalat	28553-12-0 68515-48-0	DIOP	Diisooctylphthalat	27554-26-3	DIPP	Di-isopentyl phthalat	605-50-5		Diisopentylphthalat (verzweigt und linear)	84777-06-0	DMEP	Bis(2-methoxyethyl)-phthalat	117-82-8	DMP	Dimethylphthalat	131-11-3	DNOP	Di-n-octyl phthalat	117-84-0	DNP	Di-n-nonyl phthalat	84-76-4	DNPP	Di-n-pentylphthalat	131-18-0	DPrP	Dipropylphthalat	131-16-8
Abkürzung	Bezeichnung	CAS-Nummer																																																																																	
BBP	Benzylbutylphthalat	85-68-7																																																																																	
BEEP	Bis(2-ethoxyethyl)phthalat	605-54-9																																																																																	
BMPP	Bis(4-ethyl-2-pentyl)phthalat	146-50-9																																																																																	
DAP	Diallylphthalat	131-17-9																																																																																	
DBEP	Dibenzylphthalat	523-31-9																																																																																	
DBP	Dibutylphthalat	84-74-2																																																																																	
DCHP	Dicyclohexylphthalat	84-61-7																																																																																	
DEHP	Bis(2-ethylhexyl)phthalat	117-81-7																																																																																	
DEP	Diethylphthalat	84-66-2																																																																																	
DHNP	Di-C7-11 short-chain alkyl phthalates	68515-42-4																																																																																	
DHP	Di-n-heptylphthalat	3648-21-3																																																																																	
DNHP	Di-n-hexylphthalat	84-75-3																																																																																	
DIHxP	Diisohexylphthalat	146-50-9																																																																																	
DIBP	Diisobutylphthalat	84-69-5																																																																																	
DIDP	Diisodecylphthalat	26761-40-0 68515-49-1																																																																																	
DIHpP	Diisoheptylphthalat	71888-89-6																																																																																	
DINP	Diisononylphthalat	28553-12-0 68515-48-0																																																																																	
DIOP	Diisooctylphthalat	27554-26-3																																																																																	
DIPP	Di-isopentyl phthalat	605-50-5																																																																																	
	Diisopentylphthalat (verzweigt und linear)	84777-06-0																																																																																	
DMEP	Bis(2-methoxyethyl)-phthalat	117-82-8																																																																																	
DMP	Dimethylphthalat	131-11-3																																																																																	
DNOP	Di-n-octyl phthalat	117-84-0																																																																																	
DNP	Di-n-nonyl phthalat	84-76-4																																																																																	
DNPP	Di-n-pentylphthalat	131-18-0																																																																																	
DPrP	Dipropylphthalat	131-16-8																																																																																	

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020G + Verbot von Oximen und Aminen

ÖKO

Verbot von Oximen und Aminen

Oxim- und aminvernetzende Silikone dürfen nicht zur Anwendung kommen.

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppe dieser LG relevant:

- Silikondichtstoffe

Erläuterung

Die gefährlichsten bei Kondensationsreaktionen aus Silikonen freigesetzten Stoffe sind n-Butanonoxim (u. a. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung, sensibilisierende Eigenschaften) sowie Amine. Erstere werden aus sogenannten oxim-(neutral)vernetzenden, zweitens aus amin-(basisch)vernetzenden Silikonen freigesetzt. Alternative bei Neutralsilikonen sind alkoholvernetzende Systeme, welche in diesen Konzentrationen wenig bedenkliche Alkohole (Ethanol oder Methanol) freisetzen sowie sauer/acetat/essigvernetzende Systeme (im Sanitärbereich Standard), welche geringe Mengen Essigsäure freisetzen. Bei MSHybrid-Polymeren werden ebenfalls geringe Mengen Alkohole (unbedenklich) freigesetzt.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020H + Grenzwerte für aromatische Kohlenwasserstoffe

ÖKO

Grenzwerte für aromatische Kohlenwasserstoffe

Flüchtige aromatische Kohlenwasserstoffe sind als Bestandteile von Imprägnierungen, Beschichtungen und Abbeizmittel für Holz, Metall und Bodenbeläge sowie in pastösen Putzen und Spachtelmassen ausgeschlossen. Laut Definition der Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG) für VOC haben flüchtige aromatische Kohlenwasserstoffe einen Anfangssiedepunkt von höchstens 250°C bei einem Standarddruck von 101,3 kPa. Verunreinigungen werden bis zu einem Gehalt von 0,01 Gewichtsprozent (100 ppm) toleriert.

Alle sonstigen Gemische dürfen max. 1 Gewichtsprozent an flüchtigen aromatischen Kohlenwasserstoffen enthalten.

Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Für pulverförmige Gemische gilt das Kriterium jedenfalls als erfüllt.

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Gipsspachtelmassen (innen)
- Kunststoffspachtelmassen (innen)
- Klebstoffe für Wandpaneele
- Klebstoffe für Dämmplatten
- Sonstige Klebstoffe
- Dichtstoffe

Erläuterung

Als aromatische Kohlenwasserstoffe bezeichnet man die Abkömmlinge von Benzol. Aromaten wie Toluol, Ethylbenzol oder Xylole werden hauptsächlich in Nitro- und Kunstharzlacken als Verdünner eingesetzt. Auch bestimmte Dispersionskleber für Bodenbeläge können aromatische Lösemittel enthalten. Aromaten werden als besonders gesundheitsgefährdende flüchtige organische Verbindungen (VOC) eingeschätzt.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020I + Grenzwerte für zinnorganischer Verbindungen

ÖKO

Grenzwerte für zinnorganischer Verbindungen

Zinnorganische Verbindungen sind in Produkten auf Basis von Silikonen oder MS-Hybriden ausschließlich als Katalysator in Konzentrationen von max. 0,1 Gewichtsprozent (1000 ppm) zulässig. Nachweis: Bestätigung der Herstellerin bzw. der Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Silikondichtstoffe
- Dichtstoffe auf MS-Hybrid-Basis

Erläuterung

Zinnorganische Verbindungen (auch als organische Zinnverbindungen bzw. Organozinnverbindungen bezeichnet) gelten als eine Gruppe der giftigsten Chemikalien, die der Mensch bewusst in den Verkehr gebracht hat. Technisch wichtige Untergruppen sind Monobutylzinn-Verbindungen (MBT), Dibutylzinn-Verbindungen (DBT), Tributylzinn-Verbindungen (TBT), Dioctylzinn-Verbindungen und Triphenylzinn-Verbindungen (TPT). Die größte Menge der weltweit produzierten zinnorganischen Verbindungen wird als Stabilisator in PVC eingesetzt. Darüber hinaus werden sie als Antifoulingfarben für Unterwasseranstriche bei Schiffen, Pflanzenschutzmittel, Konservierungsmittel in Farben und Dichtungsmassen, Holzschutzmittel und Desinfektionsmittel für Textilien, Leder und Papier verwendet. In den meisten Dichtmassen auf Silikonbasis sind sie in geringen Mengen (im ppm-Bereich) als Katalysator enthalten, in manchen zusätzlich als Biozid. In letzterem Fall sind sie in wesentlich höheren Konzentrationen enthalten, die eine Anführung im Sicherheitsdatenblatt erzwingt. Einige häufig eingesetzte zinnorganische Verbindungen sind entweder bereits als PBT (persistente, bioakkumulierende, toxische) Stoffe bestätigt oder aber in entsprechender Prüfung. In tierexperimentellen Kurz- und Langzeit-Untersuchungen sind verschiedene Wirkungen zinnorganischer Verbindungen, insbesondere von TBT-Verbindungen, beschrieben worden, darunter Wirkungen auf die Leber, das hämatologische und endokrine System sowie endokrine (hormonähnliche) Wirkungen, die auch erhöhte Tumoranfälligkeit nach sich ziehen können. Da vor allem die ökotoxischen Wirkungen von zinnorganischen Verbindungen in aquatischen Ökosystemen besonders kritisch zu bewerten sind, sind sie als Hauptschadstoffe explizit in Anhang VIII der Richtlinie 2000/60/EG (Wasser-Rahmenrichtlinie) angeführt und in Antifoulings bereits seit 1990 gesetzlich verboten. (BGBl. 230/1990).

Referenzen:

Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik (ABl. L 327 vom 22.12.2000, S. 1)

Bundesamt für Gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin: Tributylzinn (TBT) und andere zinnorganische Verbindungen in Lebensmitteln und verbrauchernahen Produkten (Stellungnahme vom 6. März 2000)

Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie vom 16. August 1990 über das Verbot bestimmter gefährlicher Stoffe in Unterwasser-Anstrichmitteln (Antifoulings), BGBl. 230/1990, S. 3763

Thumulla. J u. W. Hagenau: Organozinnverbindungen in PVC-Böden und Hausstaub, AGÖF 2001

Hintergrundinformationen, Quellen

2000/60/EG

Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik (ABl. L 327 vom 22.12.2000, S. 1)

BgVV 2000 BgVV

(Bundesamt für Gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin), Tributylzinn (TBT) und andere zinnorganische Verbindungen in Lebensmitteln und verbrauchernahen Produkten (Stellungnahme vom 6. März 2000)

BMUJF 1990

Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie vom 16. August 1990 über das Verbot bestimmter gefährlicher Stoffe in Unterwasser-Anstrichmitteln (Antifoulings), BGBl. 230/1990, S. 3763

Thumulla 2001

Thumulla. J u. W. Hagenau: Organozinnverbindungen in PVC-Böden und Hausstaub, AGÖF 2001

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020J + Verbot von PVC

ÖKO

Verbot von PVC

Polyvinylchlorid (PVC) ist als Bestandteil von Produkten und Produktsystemen nicht zulässig.

Im Bereich Fenster und Türen gilt die Anforderung auch für Dichtungen. Ausgenommen sind Kleinteile wie beispielsweise Verglasungsklotze oder Klips für Alurahmen.

Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen die Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Dach- und Fassadenbahnen aus Kunststoff
- Gipsputzmassen (innen)
- Kunststoffputzmassen (innen)
- Dichtbänder und Wärmebrückenunterbrecher
- Rieselschutzbahnen aus Kunststoff
- Türrohlinge
- Holzzargen
- Innentüren

Erläuterung

Aufgrund vielfältiger ökologischer Nachteile im Zuge des Produktionszyklus sowie bei der Entsorgung und beim Recycling sollen Produkte aus halogenorganischen Verbindungen vermieden werden. Ein diesbezügliches Positionspapier der Stadt Wien (insbesondere zum Thema PVC) befindet sich auf www.oekokauf.wien.at.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020K + Grenzwerte für halogenorganische Verbindungen

ÖKO

Grenzwerte für halogenorganische Verbindungen

Baustoffe und Bauchemikalien aus Kunststoffen*) dürfen max. 3 Gewichtsprozent halogenorganische Verbindungen enthalten.

Im Bereich Fenster und Türen gilt die Anforderung auch für Dichtungen. Ausgenommen sind Kleinteile wie beispielsweise Verglasungsklotze oder Klips für Alurahmen.

Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Dach- und Fassadenbahnen aus Kunststoff
- EPS-Dämmplatten
- Polyethylen (PE)-Dämmstoffe
- Polyisocyanurat (PIR) u. Polyurethan (PUR) – Dämmplatten
- XPS-Dämmplatten
- Dichtbänder und Wärmebrückenunterbrecher
- Rieselschutzbahnen aus Kunststoff
- Türrohlinge
- Holzzargen
- Innentüren
- Dichtstoffe

Erläuterung

Aufgrund vielfältiger ökologischer Nachteile im Zuge des Produktionszyklus sowie bei der Entsorgung und beim Recycling sollen Produkte aus halogenorganischen Verbindungen vermieden werden. Ein diesbezügliches Positionspapier der Stadt Wien (insbesondere zum Thema PVC) befindet sich auf www.oekokauf.wien.at.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020L + Grenzwert für halogenorg. Verbind. bei Bodenb. und Klebst.

ÖKO

Grenzwert für halogenorganische Verbind. bei Bodenbelagsarbeiten und Klebstoffen

Folgende Produkte dürfen max. 1 Gewichtsprozent halogenorganische Verbindungen enthalten:

- Elastische Bodenbeläge
- Textile Bodenbeläge
- Elastische Sockelleisten
- Verlegewerkstoffe
- Klebstoffe

Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen
- Blauer Engel

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Klebstoffe für Wandpaneele
- Klebstoffe für Dämmplatten
- Sonstige Klebstoffe

Erläuterung

Aufgrund vielfältiger ökologischer Nachteile im Zuge des Produktionszyklus sowie bei der Entsorgung und beim Recycling sollen Produkte aus halogenorganischen Verbindungen vermieden werden. Ein diesbezügliches Positionspapier der Stadt Wien (insbesondere zum Thema PVC) befindet sich auf www.oekokauf.wien.at.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020M + Grenzwert für flüchtige halogenorg. Verbindungen in Dämmst.

ÖKO

Grenzwert für flüchtige halogenorganische Verbindungen in Dämmstoffen

Flüchtige halogenorganische Verbindungen (VOC) dürfen zu maximal 0,1 Gewichtsprozent eingesetzt werden.

Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- EPS-Dämmplatten
- Polyethylen (PE)-Dämmstoffe
- Polyisocyanurat (PIR) u. Polyurethan (PUR) – Dämmplatten
- XPS-Dämmplatten

Erläuterung

Das toxische Wirkpotenzial flüchtiger organischer Verbindungen wird in der Regel durch die Einführung von Halogenen (vor allem Chlor) verstärkt. Mit der Einführung von Chlor können häufig auch neue Wirkqualitäten ins Spiel treten, eine Vielzahl der organischen Verbindungen erlangt dadurch die Fähigkeit zur Entfaltung von Genotoxizität (Mutagenität) bzw. Kanzerogenität. Einige chlororganische Verbindungen gehören daher zu den besonders gefährlichen Umweltgiften. Ihre Gefährlichkeit resultiert aus der großen chemischen Stabilität, ihrer guten Fettlöslichkeit und ihrer hohen Toxizität.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Produkte im baubook:
www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020N + VOC- und SVOC-Grenzwerte für Innenputze

ÖKO

VOC- und SVOC-Grenzwerte für Innenputze

Der Gehalt an flüchtigen organischen Substanzen (VOC) in can (unverarbeiteter Putzmörtel „im Gebinde“) von max. 0,01% Gewichtsprozent (100 ppm) ist einzuhalten.

Nachweis:
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Für pulverförmige Putze und Spachtelmassen gilt das Kriterium als erfüllt.

Produkte, die mit dem folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Gipsspachtelmassen (innen)
- Kunststoffspachtelmassen (innen)

Erläuterung

Putze und Spachtelmassen können, wenn sie fertig gemischt angeliefert werden, verschiedene gesundheitsbeeinträchtigende Substanzen in die Raumluft emittieren. Dies können vor allem flüchtige (VOC) und schwerflüchtige (SVOC) organische Verbindungen sein. Für werksgemischte, gebrauchsfertige pastöse Innenputze und innenraumseitig angewandte Spachtelmassen sind daher Grenzwerte für VOC und SVOC sinnvoll.

Produkte im baubook:
www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020O + VOC- und SVOC-Grenzwerte für Dichtmassen

ÖKO

VOC- und SVOC-Grenzwerte für Dichtmassen

Der Gesamt-VOC-Gehalt (Summe aus VOC und SVOC) von Dichtmassen darf maximal 5 Gewichtsprozent betragen, davon nicht mehr als 1 Gewichtsprozent SVOC. In beiden Fällen darf der Gesamtgehalt von VOC und SVOC mit sensibilisierenden Eigenschaften (H-Sätze H317, H334, EUH208) 0,05 Gewichtsprozent (500 ppm) nicht übersteigen. Reaktiv während des Aushärtens entstehende flüchtige Stoffe sind mit dem stöchiometrisch maximalen Ausmaß mit einzurechnen.

Nachweis:
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppe dieser LG relevant:

- Dichtstoffe

Erläuterung

Elastische Dichtmassen können verschiedene Substanzen emittieren. Dies sind neben Mono- und Oligomeren flüchtige (VOC) und schwerflüchtige (SVOC) organische Verbindungen sowie Stoffe, die während des Aushärtens aufgrund von sogenannten Kondensationsreaktionen freigesetzt werden.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Produkte im baubook:
www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020P + VOC- und SVOC-Grenzwerte für sonstige Bauprodukte

ÖKO

VOC- und SVOC-Grenzwerte für sonstige Bauprodukte

Der VOC-Gehalt darf maximal 10 Gewichtsprozent betragen. Der SVOC-Gehalt von Gemischen, die im Innenbereich zur Anwendung kommen, darf maximal 2 Gewichtsprozent betragen, wobei Stoffe mit sensibilisierenden Eigenschaften (H-Sätze H317, H334, EUH208) ausgeschlossen sind.

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Klebstoffe für Wandpaneele
- Klebstoffe für Dämmplatten
- Sonstige Klebstoffe

Erläuterung

Die Auswirkungen einzelner flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) auf die Gesundheit und das Wohlbefinden des Menschen umfassen ein weites Spektrum, das von sensorischen Wahrnehmungen (Gerüche, Reizerscheinungen) bereits bei niedrigen Konzentrationen bis hin zu meist erst bei höheren Konzentrationen auftretenden toxischen Langzeiteffekten reicht. Von besonderer Bedeutung ist die Tatsache, dass es sich bei einem Teil der für niedrigere Konzentrationen angegebenen Effekte um Sinneswahrnehmungen oder andere Wirkungen handelt, die sich der Überprüfung im Tierversuch weitgehend oder vollständig entziehen. VOC-Gemische können bereits in niedrigen Konzentrationen unspezifische Effekte auslösen. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Reizung der Schleimhäute der Augen, Nase und Atemwege. Auch Kopfschmerzen, Müdigkeit, Konzentrationsschwäche, Übelkeit, erhöhte Körpertemperatur und andere unspezifische Symptome können auftreten.

Es besteht seitens der Industrie die Tendenz, anstelle leichtflüchtiger Verbindungen vermehrt schwerflüchtige organische Verbindungen (SVOC) in Bauprodukten einzusetzen. Es handelt sich dabei meist um Ester und Ether mehrwertiger Alkohole, die sich als Bestandteil lösungsmittelarmer und -freier Rezepturen von Wandfarben und sogenannter „Wasserlacke“ finden. Bei den in der Raumluft häufiger detektierten Substanzen handelt es sich meist um Glykole, Glykolether und deren Ester. Mit dem zu beobachtenden Ersatz leichter flüchtiger Lösungsmittel durch höher siedende Stoffe verlängert sich die Zeitspanne, in der mit relevanten Emissionen zu rechnen ist. Die verwendeten SVOC können zum Teil auch in der Raumluft längere Zeit nach Anwendung in überraschend hohen Konzentrationen nachgewiesen werden.

Produkte im baubook:
www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020Q + Grenzwerte für Biozide

ÖKO

Grenzwerte für Biozide

Biozide Wirkstoffe (in der Folge Biozide genannt) dürfen ausschließlich zur Topfkonservierung für Lagerung und Transport verwendet werden. Das gilt auch für Biozide in Vorprodukten.

Allenfalls enthaltenes Formaldehyd und Formaldehydabspalter werden - mit Ausnahme von BNPD - im Kriterium „Grenzwerte für Biozide“ nicht berücksichtigt.

Die Konservierung des Produktes ist so zu dimensionieren,

- dass die im Produkt enthaltene Menge jedes Biozids für sich den jeweils genannten Grenzwert unterschreitet, unabhängig davon, ob es dem Produkt zugesetzt oder durch den Einsatz von Vorprodukten (Bindemittel, Pigmentpasten, Dispergiermittel etc.) eingeschleppt wurde, UND
- dass die Summe von allen zugesetzten Bioziden und Bioziden aus Vorprodukten insgesamt den Grenzwert von 400 ppm im Produkt

nicht überschreitet.

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Folgende Wirkstoffe dürfen nur bis zu den angeführten höchstzulässigen Gehalten enthalten sein:

- ≤ 15 ppm CIT
 - ≤ 15 ppm MIT
 - ≤ 15 ppm CIT / MIT
 - ≤ 80 ppm IPBC
 - ≤ 200 ppm BNPD
-
- CIT = 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on (CAS 26172-55-4)
 - MIT = 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on (CAS 2682-20-4)
 - CIT / MIT (CAS 55965-84-9)
 - IPBC = 3-Jod-2-Propinyl-butylcarbammat (CAS 55406-53-6)
 - BNPD = 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol, Bronopol (CAS 52-51-7)

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Gipsspachtelmassen (innen)
- Kunststoffspachtelmassen (innen)
- Klebstoffe für Wandpaneele
- Acryldichtstoffe
- Sonstige Klebstoffe
- PU-Dichtstoffe

Erläuterung

Biozide sind zur Schädlingsbekämpfung eingesetzte Chemikalien. Biozide ist der Sammelbegriff für Herbizide (Mittel gegen Unkraut), Fungizide (Mittel gegen Pilze), Rodentizide (Mittel gegen Nagetiere) und Insektizide (Mittel gegen Insekten). Schadorganismen können tierische Lebewesen, Pflanzen oder Mikroorganismen einschließlich Pilzen und Viren sein. Die Biozide umfassen eine große Palette von Wirkstoffen. Bei Beschichtungen werden vor allem fungizide Wirkstoffe (gegen Schimmelpilze) eingesetzt.

Die Anwendung von Bioziden bringt meist ein gewisses Risiko mit sich, sowohl für die Anwenderin bzw. den Anwender, als auch für die durch behandelte Materialien exponierten Personen und die Umwelt. Vor der Verwendung eines Biozids sollte daher stets geprüft werden, ob der Einsatz wirklich erforderlich ist und ob das ausgewählte Produkt auch für diesen Verwendungszweck geeignet ist. Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung des Biozid-Produktes sind stets zu beachten und einzuhalten.

Das Biozid-Produkte-Gesetz (BGBl. I Nr. 105/2013) betont ausdrücklich, dass der Einsatz von Biozid-Produkten auch durch eine Kombination physikalischer, biologischer, chemischer und sonstiger gebotener Maßnahmen auf ein vernünftiges und notwendiges Höchstmaß begrenzt werden soll.

BGBl. I Nr. 105/2013 Bundesgesetz zur Durchführung der Biozidprodukteverordnung (Biozidproduktegesetz - BiozidprodukteG)

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020R + Grenzwert für freien Formaldehyd

ÖKO

Grenzwert für freien Formaldehyd

Der Gehalt an freiem Formaldehyd darf 10 ppm (0,001 Gewichtsprozent) nicht überschreiten. Formaldehyddepotstoffe dürfen nur in solchen Mengen zugegeben werden, dass damit der Gesamtgehalt an freiem Formaldehyd von 10 ppm nicht überschritten wird. Nachweis: Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Für pulverförmige Putze und Spachtelmassen gilt das Kriterium jedenfalls als erfüllt.

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen (Richtlinien RL0600ff für Wandfarben und RL0700ff für Oberflächenbeschichtungen aus nachwachsenden Rohstoffen)
- Österreichisches Umweltzeichen (Richtlinie UZ 01 „Lacke, Lasuren und Holzversiegelungslacke“ und Richtlinie UZ 17 „Wandfarben“)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Gipsspachtelmassen (innen)
- Kunststoffspachtelmassen (innen)
- Klebstoffe für Wandpaneele
- Sonstige Klebstoffe

Erläuterung

Formaldehyd bzw. Formaldehyddepotstoffe, welche Formaldehyd langsam freisetzen, werden als Konservierungsmittel unter anderem in Dispersionsanstrichen und -klebern eingesetzt. Formaldehyd ist ein starkes Allergen und wird von der WHO als krebserregend eingestuft.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020S + Vermeidung von fungiziden Wirkstoffen in Dichtmassen

ÖKO

Vermeidung von fungiziden Wirkstoffen in Dichtmassen

Dichtmassen dürfen keine fungiziden Wirkstoffe enthalten. Nachweis:
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppe dieser LG relevant:

- Dichtstoffe

Erläuterung

Fungizide sind Mittel gegen Pilze, welche den Schimmelbefall von Dichtmassen verhindern sollen. Die Anwendung von Fungiziden bringt meist auch ein gewisses Risiko für die Anwenderin bzw. den Anwender, für die durch behandelte Materialien exponierten Personen und die Umwelt mit sich. Vor der Verwendung eines Fungizids sollte daher stets geprüft werden, ob der Einsatz wirklich erforderlich ist. Außerhalb des Sanitärbereichs mit erhöhter Feuchtebelastung kann auf einen erhöhten Pilzschutz verzichtet werden.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020T + Verbot von Holzschutzmitteln

ÖKO

Verbot von Holzschutzmitteln

Produkte aus Holz- und Holzwerkstoffen dürfen nicht mit Holzschutzmitteln behandelt werden.

Nachweis: Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Spanplatten (kunstharzgebunden)
- OSB-Platten
- Sperrholzplatten

Erläuterung

Holzschutzmittel sind Wirkstoffe oder wirkstoffhaltige Gemische, welche Holz oder Holzwerkstoffe vor dem Befall mit holzzerstörenden oder die Holzqualität beeinträchtigenden Organismen schützen sollen. Holzschutzmittel fallen unter den

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Geltungsbereich der Biozidgesetzgebung auf Grundlage der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (Biozid-Verordnung).</i></p> <p><i>Die Anwendung von Bioziden bringt meist ein gewisses Risiko mit sich, sowohl für die Anwenderin bzw. den Anwender, als auch für die durch behandelte Materialien exponierten Personen und die Umwelt. Vor der Verwendung eines Biozides sollte daher stets geprüft werden, ob der Einsatz wirklich erforderlich ist und ob das ausgewählte Produkt auch für diesen Verwendungszweck geeignet ist.</i></p> <p><i>Der Einsatz von Holzschutzmitteln kann durch zahlreiche logistische, planerische, konstruktive oder bauphysikalische Möglichkeiten vermieden werden.</i></p> <p><i>Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten (Biozid-Verordnung)</i></p> <p>Produkte im baubook: www.baubook.info/oea/P.php?LG=39</p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	

390020U + Verbot von kritischen Flammschutzmitteln

ÖKO

Verbot von kritischen Flammschutzmitteln

Produkte, die eines der in der Folge genannten Flammschutzmittel enthalten, dürfen nicht verwendet werden:

- bromierte Diphenylether
- kurzkettige Chlorparaffine C10-13 (CAS 85535-84-8)
- halogenierte Phosphorsäureester
- Tetrabrombisphenol A (CAS 79-94-7)
- Hexabromcyclododecan (HBCD, CAS 3194-55-6)

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Dach- und Fassadenbahnen aus Kunststoff
- EPS-Dämmplatten
- Polyethylen (PE)-Dämmstoffe
- Polyisocyanurat (PIR) u. Polyurethan (PUR) – Dämmplatten
- XPS-Dämmplatten
- Rieselschutzbahnen aus Kunststoff
- Dichtstoffe

Erläuterung

Besonders kritische Flammschutzmittel sind die in der EU noch zugelassenen halogenorganischen Verbindungen: halogenierte Biphenyle, Terphenyle, Naphthaline und Diphenylmethane, bromierte Diphenylether, Tetrabrombisphenol A, kurzkettige Chlorparaffine C10-13 und halogenierte Phosphorsäureester.

- *Halogenierte Biphenyle, Terphenyle, Naphthaline und Diphenylmethane sind besonders umweltgefährliche Substanzen und daher in Österreich und in der Schweiz bereits verboten.*
- *Viele bromierte Flammschutzmittel sind in der Umwelt nur schwer abbaubar und reichern sich in Lebewesen an. Im Brandfall und bei unkontrollierter Entsorgung bilden sie korrosive Rauchgase, die hochgiftige bromierte Dioxine und Furane enthalten können.*
- *Die drei am häufigsten verwendeten bromierten Flammschutzmittel sind Tetrabrombisphenol A (TBBPA), Decabromdiphenylether (DecaBDE) und Hexabromcyclododecan (HBCD). Alle drei Chemikalien sind in der entlegenen Polarregion und der Muttermilch nachweisbar. Darüber hinaus sind sie in unterschiedlichem Maß giftig für Gewässerorganismen und haben möglicherweise langfristig schädliche Wirkungen auf Mensch oder Umwelt. Das deutsche Umweltbundesamt empfiehlt, diese Stoffe nicht mehr einzusetzen.*
- *Bromierte Diphenylether gelten als ausgesprochen gesundheits- (Krebs erzeugend) und umweltschädlich. Sie machen im deutschsprachigen Raum nur noch einen geringen Anteil im Flammschutzmittel-Markt aus. In Europa und insbesondere auf dem asiatischen und dem amerikanischen Markt ist dieser Trend allerdings deutlich weniger ausgeprägt. Eine Studie des deutschen Umweltbundesamtes (UBA) kommt zu dem Schluss, dass der wichtigste Vertreter der bromierten Diphenylether (Decabromdiphenylether) aufgrund seiner Persistenz in Sedimenten, Raumluft und Außenluft substituiert werden sollte.*
- *Tetrabrombisphenol A ist nicht als toxisch für den Menschen eingestuft, wohl aber für Gewässerorganismen. Darüber hinaus ist der Stoff in der Umwelt sehr persistent und wird in Organismen an der Spitze der Nahrungskette in geringen Konzentrationen gefunden. In Europa ließ er sich beispielsweise in Falkengewebe und in Raubvogeleiern aus Grönland sowie in menschlicher Muttermilch nachweisen. Auch bei TBBPA kann das enthaltene Brom im Brandfall und bei unkontrollierter Entsorgung zur Dioxin- und Furanbildung beitragen.*
- *Kurzkettige Chlorparaffine sind gemäß EU als umweltgefährlich und krebserzeugend (K3) eingestuft.*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Halogenierte Phosphorsäureester sind z.T. reproduktionstoxisch, krebserzeugend und neurotoxisch. Wichtigster Vertreter ist heute das TCPP (Tris(chlorpropyl)phosphat). Für TCPP liegen Hinweise auf Mutagenität vor und es besteht ein Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
- im Brandfall entstehen besonders toxische Substanzen, u.a. Dioxine und Furane.

Hintergrundinformationen, Quellen

Zwiener 2006

Zwiener, G; Mötzl, H.: Ökologisches Baustofflexikon (3. Aufl.) Heidelberg: C.F. Müller 2006

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020V + Grenzwert für Azofarbstoffe

ÖKO

Grenzwert für Azofarbstoffe

Es dürfen keine Farbstoffe und Pigmente eingesetzt werden, die karzinogene Amine freisetzen oder sich in solche aufspalten können (Bestimmungsgrenze nach DIN 53316: 5 mg/kg).

Als karzinogen gelten Amine, die gemäß CLP-Verordnung 1272/2008 als solche eingestuft sind bzw. mit A1, A2 oder C in Abschnitt III der Grenzwertverordnung gekennzeichnet sind.

Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen die Anforderungen jedenfalls:

- Österreichisches Umweltzeichen
- Deutscher Blauer Engel
- natureplus-Qualitätszeichen
- GuT-Siegel

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Dach- und Fassadenbahnen aus Kunststoff
- Rieseelschutzbahnen aus Kunststoff

Erläuterung

Azofarbstoffe sind die wichtigsten Farbmittel zum Färben von Textilien, Bodenbelägen und Kunststoffen. Bei einigen dieser Farbstoffe entstehen bei der Spaltung krebserzeugende Amine. Die aromatischen Amine können durch die Haut in den Körper aufgenommen werden. In Textil- und Ledererzeugnissen, die mit der menschlichen Haut oder der Mundhöhle direkt und längere Zeit in Kontakt kommen können, ist der Einsatz von Azofarbstoffen, die krebserzeugende Amine freisetzen können, gem. EU-Richtlinie 76/769/EWG bereits verboten. Trotz eines möglichen intensiven Hautkontakts ist der Einsatz solcher Azofarbstoffe in Bodenbelägen auf EU-Ebene nicht verboten.

Hintergrundinformationen, Quellen

Liste der Arylamine gemäß § 1 der Richtlinie 2002/61/EG

- 4-Aminodiphenyl (CAS-Nr. 92-67-1)
- Benzidin (CAS-Nr. 92-87-5)
- 4-Chlor-o-toluidin (CAS-Nr. 95-69-2)
- 2-Naphthylamin (CAS-Nr. 91-59-8)
- o-Aminoazotoluol (CAS-Nr. 97-56-3)
- 2-Amino-4-nitrotoluol (CAS-Nr. 99-55-8)
- p-Chloranilin (CAS-Nr. 106-47-8)
- 2,4-Diaminoanisol (CAS-Nr. 615-05-4)
- 4,4'-Diaminodiphenylmethan (CAS-Nr. 101-77-9)
- 3,3'-Dichlorbenzidin (CAS-Nr. 91-94-1)
- 3,3'-Dimethoxybenzidin (CAS-Nr. 119-90-4)
- 3,3'-Dimethylbenzidin (CAS-Nr. 119-93-7)
- 3,3'-Dimethyl-4,4'-diaminodiphenylmethan (CAS-Nr. 838-88-0)
- p-Kresidin (CAS-Nr. 120-71-8)
- 4,4'-Methylen-bis-(2-chloranilin) (CAS-Nr. 101-14-4)
- 4,4'-Oxydianilin (CAS-Nr. 101-80-4)
- 4,4'-Thiodianilin (CAS-Nr. 139-65-1)
- o-Toluidin (CAS-Nr. 95-53-4)
- 2,4-Toluyldiamin (CAS-Nr. 95-80-7)
- 2,4,5-Trimethylanilin (CAS-Nr. 137-17-7)

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020W + Anforderung an die Natürlichkeit von Lehmprodukten

ÖKO

Anforderung an die Natürlichkeit von Lehmprodukten

Lehmprodukte dürfen ausschließlich aus nachwachsenden und mineralischen Rohstoffen bestehen. Nachweis: Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte mit natureplus-Qualitätszeichen nach den Vergaberichtlinien RL0607 „Lehmanstriche“, RL0803 „Lehmputze“, RL1006 „Lehmbauplatten“ und RL1101 „Lehmsteine“ erfüllen diese Anforderungen. Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppe dieser LG relevant:

- Lehmbauplatten

Erläuterung

Gegenüber Lehmprodukten besteht eine besonders hohe Erwartungshaltung bezüglich der Natürlichkeit des Produktes. Lehmprodukte sollten daher keine Kunststoffe enthalten. Die Zugabe von Kunststoffen, die durch Abwandlung makromolekularer Naturstoffe (z. B. Eiweiß, Zellulose, Naturkautschuk und Naturharze) hergestellt wurden, ist in geringen Mengen zulässig, wenn dadurch die raumklimatischen Eigenschaften der Lehmprodukte nicht geändert werden.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

390020X + Verbot von Tropenholz aus nicht nachhaltiger Produktion

ÖKO

Zusatzkriterium: Verbot von Tropenholz aus nicht nachhaltiger Produktion

Holz und Holzwerkstoffe dürfen keine Tropenhölzer aus nicht nachhaltiger Produktion enthalten.

Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers, dass die angebotenen Produkte keine Tropenhölzer enthalten.

Enthält das Erzeugnis eine Tropenholzart, ist gemäß den Kriterien des Forest Stewardship Council, angewendet auf die gesamte Verarbeitungskette bis zum Lieferanten des Holzes bzw. Holzwerkstoffes an die Auftragnehmerin bzw. den Auftragnehmer, zu bestätigen, dass es sich um Hölzer aus nachhaltiger Produktion handelt. Dies ist nach der Lieferung mittels Lieferschein und Rechnung nachzuweisen.

Folgende Zertifikate werden anerkannt (CoC...chain of custody):

- FSC pure - CoC
- FSC-mixed (70-100 %) - CoC
- FSC mixed credit (70 – 100 %) - CoC
- FSC recycled (70 – 100 %) - CoC
- FSC recycled credit (70 – 100 %) - CoC

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Naturland-Zertifikat
- Holz von Hier-Zertifikat

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Holzfaser-Dämmplatten
- Hartfaserplatten
- Poröse Holzfaserplatten
- Spanplatten (gipsgebunden)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Spanplatten (kunstharzgebunden)
- Spanplatten (zementgebunden)
- Holzspanbetonplatten
- Holzwoleplatten
- Massivholzplatten
- MDF- und HDF-Platten
- OSB-Platten
- Sperrholzplatten
- Furnierschichtholzplatten
- HPL/CPL-Schichtstoffplatten (innen)
- Stabsperrholzplatten (Tischlerplatten)
- Türrohlinge
- Holzzargen
- Innentüren

Erläuterung

Tropenhölzer stammen aus den tropischen und subtropischen Wäldern in Asien, Afrika und Lateinamerika. Mehr als die Hälfte der natürlichen Tropenwaldfläche ist bereits verloren und nach wie vor werden jährlich rund 16 Millionen Hektar Tropenwald durch Raubbau vernichtet, das ist zweimal Österreichs Landesfläche. Nach Schätzungen des World Wildlife Fund (WWF) sterben bei der gegenwärtigen Zerstörungsrate der Regenwälder jedes Jahr über 17.000 Arten aus - jeden Tag mehr als 50. Stirbt eine Art aus, so kann das wegen der starken Abhängigkeiten untereinander auch das Ende für viele andere Arten sein. Auch als Plantagenholz bezeichnetes Holz stammt oft von gerodeten Tropenwaldflächen.

Tropenholz kann sich in einer Vielzahl von Bauprodukten finden, von Fenstern und Türen über Sockelleisten, Handläufen, Türstaffeln, Parkettböden, Furnieren für Möbel und Türen bis hin zu Holzanwendungen im Außenbereich für z.B. Terrassenböden usw.

Ziel ist die Verwendung von regional verfügbarem Holz und die Vermeidung von Tropenhölzern aus Raubbau. Bei Einsatz von Holz aus den Tropen ist die nachhaltige Bewirtschaftung der Tropenwälder durch die Zertifizierung von Wäldern bzw. von Produkten aus diesen Wäldern sicherzustellen. Damit ist üblicherweise Folgendes gemeint:

- der Erhalt des Waldes in seiner natürlichen Vielfalt und Dynamik
- der Verzicht auf Pestizideinsatz und Kahlschläge

Das Waldzertifizierungssystem des Forest Stewardship Council (FSC) ist unter diesen Gesichtspunkten die mit Abstand aussagekräftigste und seriöseste Kennzeichnung für nachhaltige Forstwirtschaft, vor allem für tropische Hölzer.

Wegen der internationalen Handelsverflechtungen muss jedes glaubwürdige Zertifizierungssystem die gesamte Verarbeitungskette vom Erzeuger bis zum Endverbraucher transparent und nachvollziehbar machen. Diese Verarbeitungskette heißt „Chain of Custody“ (CoC).

Durch eine FSC-CoC-Zertifizierung wird für die Kundin bzw. den Kunden sichergestellt, dass Produkte aus Holz oder Holzwerkstoffen als FSC-zertifiziert nur dann in den Handel gelangen, wenn sie aus FSC-zertifizierter Waldbewirtschaftung stammen.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020Y + Verbot von nicht nachhaltigen Nichttropenhölzern

ÖKO

Zusatzkriterium: Verbot von nicht nachhaltigen Nichttropenhölzern

Die Produkte dürfen ausschließlich Hölzer aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung im Sinne des § 1 des Österreichischen Forstgesetzes in der Fassung 2002 zur „Nachhaltigkeit“ enthalten. Nachweis:

- Bestätigung der Lieferantin bzw. des Lieferanten des Holzes bzw. Holzwerkstoffes an die Auftragnehmerin bzw. den Auftragnehmer (inkl. Lieferschein und Rechnung), dass sie/er nachhaltig gewonnenes Holz liefert und Vorlage eines der folgenden Zertifikate (CoC...chain of custody):
 - FSC pure - CoC
 - FSC-mixed (70 - 100 %) - CoC
 - FSC mixed credit (70 - 100 %) - CoC
 - FSC recycled (70 - 100 %) - CoC
 - FSC recycled credit (70 - 100 %) - CoC
 - PEFC - CoC
 - Naturland-Zertifikat
 - Holz von Hier-Zertifikat
- Bei direktem Bezug aus einem Sägewerk kann auch eine Herkunftsbestätigung über Wuchsgebiet aus Österreich, Deutschland oder Schweiz oder einem Land, in dem Nachhaltigkeitskriterien im Sinne des § 1 des Österreichischen Forstgesetzes gesetzlich verankert sind, vorgelegt werden.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Nachweisliche Herkunft aus Althölzern, Industrielhölzern wie beispielsweise Sägerestholz, Spreißeln, Schwarten und Kappstücken oder Altpapier.

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Holzfaser-Dämmplatten
- Hartfaserplatten
- Poröse Holzfaserplatten
- Spanplatten (gipsgebunden)
- Spanplatten (kunstharzgebunden)
- Spanplatten (zementgebunden)
- Holzspanbetonplatten
- Holzwolleplatten
- Massivholzplatten
- MDF- und HDF-Platten
- OSB-Platten
- Sperrholzplatten
- Furnierschichtholzplatten
- HPL/CPL-Schichtstoffplatten (innen)
- Stabsperrholzplatten (Tischlerplatten)
- Türrohlinge
- Holzzargen
- Innentüren

Erläuterung

Durch die vielfältigen Funktionen des Waldes kommt es bei Bewirtschaftung und sonstigen Nutzungen zu Konflikten zwischen verschiedenen Interessengruppen.

Damit Wälder langfristig ihre Funktionen als Schutz vor z.B. Lawinen und Bodenerosion und als Erholungsraum für die Menschen erfüllen können, müssen sie nachhaltig bewirtschaftet werden.

Für eine nachhaltige Bewirtschaftung müssen Forstwege, Maschinen, Abholzung, Aufforstung und Pestizideinsatz möglichst naturverträglich gestaltet bzw. eingesetzt werden. Hölzer sollen aus unumstrittenen Quellen stammen, das bedeutet

- keine illegalen Schlägerungen,
- kein Holz aus besonders schützenswerten Wäldern wie etwa den Urwäldern in Sibirien bzw. dem europäischen Russland,
- kein Holz von gentechnisch veränderten Bäumen.

In manchen Ländern ist die Pflicht zur nachhaltigen Holzbewirtschaftung rechtsverbindlich verankert (z.B.: in Deutschland, Österreich und der Schweiz).

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390020Z + VOC- und SVOC-Grenzwerte für Holzwerkstoffe

ÖKO

VOC- und SVOC-Grenzwerte für Holzwerkstoffe

Holz und Holzwerkstoffe, die raumseitig der Luftdichtigkeitsschicht des Gebäudes verlegt werden, müssen die folgenden Anforderungen an das Emissionsverhalten erfüllen:

Parameter	Max. Prüfkammerkonzentration nach 28 Tagen
Kanzerogene Stoffe der Kategorien 1A und 1B nach CLP-Verordnung 1272/2008 (C-Stoffe)	1 µg/m³ (nicht bestimmbar)
Summe flüchtiger organischer Verbindungen C6 - C16 (TVOC - ohne Essigsäure)	300 µg/m³
Essigsäure	600 µg/m³
Summe schwerflüchtiger organischer Verbindungen C16 - C22 (TSVOC)	100 µg/m³

Für unverleimte, unbehandelte Vollholzprodukte (z.B.: Diagonalschalung aus Brettern) und anorganisch gebundene Holzwerkstoffe gilt das Kriterium ohne Nachweis als erfüllt.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Nachweis:

Prüfbericht einer akkreditierten Prüfstelle gem. Prüfkammervverfahren nach ÖNORM EN ISO 16000-6,-9,-11 sowie ÖNORM EN 16516. Die Ausführungsbestimmungen richten sich nach dem AgBB-Schema 2018, wobei für Holz und Holzwerkstoffe eine Raumbeladung von $\geq 0,5 \text{ m}^2/\text{m}^3$ anzuwenden ist. Für Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffe ist eine Raumbeladung von $\geq 0,4 \text{ m}^2/\text{m}^3$ anzuwenden. Für ältere Messungen werden Prüfungen gemäß AgBB-Schema 2015 anerkannt. Das Prüfzertifikat darf nicht älter als 5 Jahre sein.

Für homogene Platten kann ein Prüfbericht für eine dickere Platte vorgelegt werden, wenn die Produktionsbedingungen ansonsten dieselben sind. Für nicht-homogene Platten (gepresste Platten wie OSB, MDF, HDF, poröse Holzfasernplatten etc.) kann an Stelle eines Prüfberichtes für die ausgeschriebene Plattenstärke jeweils ein Prüfbericht über eine dünnere und eine dickere Platte vorgelegt werden, wenn garantiert wird, dass ansonsten dieselben Produktionsbedingungen herrschen.

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen die Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen (Richtlinie RL0200ff für Produkte aus Holz und Holzwerkstoffen)
- Österreichisches Umweltzeichen für beschichtete Holzwerkstoffe (Richtlinie UZ 07 „Holz und Holzwerkstoffe“)
- Blauer Engel für Holzwerkstoffe (Richtlinie DE-UZ 76 Emissionsarme plattenförmige Werkstoffe (Bau- und Möbelpplatten) für den Innenausbau)
- Blauer Engel für Paneele und Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffen (Richtlinie DE-UZ 176 Emissionsarme Bodenbeläge, Paneele und Türen aus Holz und Holzwerkstoffen für den Innenausbau)

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Hartfaserplatten
- Poröse Holzfasernplatten
- Spanplatten (gipsgebunden)
- Spanplatten (kunstharzgebunden)
- Spanplatten (zementgebunden)
- Holzspanbetonplatten
- Holzwoleplatten
- Massivholzplatten
- MDF- und HDF-Platten
- OSB-Platten
- Sperrholzplatten
- Furnierschichtholzplatten
- HPL/CPL-Schichtstoffplatten (innen)
- Stabsperholzplatten (Tischlerplatten)

Erläuterung

Holzwerkstoffe können verschiedene Substanzen emittieren. Dies sind neben Formaldehyd (sofern formaldehydhaltige Bindemittel eingesetzt werden) flüchtige und schwerflüchtige organische Verbindungen (VOC und SVOC) wie Aldehyde, Terpene aus Holzinhaltstoffen sowie kurzkettige Carbonsäuren, insbesondere Essigsäure und Ameisensäure.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021 + Folgende produktspezifischen ökologischen Anforderungen gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise Positionen einkalkuliert.

390021A + Formaldehyd-Grenzwerte für Holzwerkstoffe

ÖKO

Formaldehyd-Grenzwerte für Holzwerkstoffe

Holz und Holzwerkstoffe, die raumseitig der Luftdichtigkeitsschicht des Gebäudes verlegt werden, müssen die folgenden Anforderungen an das Emissionsverhalten erfüllen:

Parameter

Formaldehyd

Max. Prüfkammerkonzentration nach 28 Tagen

0,05 ppm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Für unverleimte, unbehandelte Vollholzprodukte (z.B.: Diagonalschalung aus Brettern) und anorganisch gebundene Holzwerkstoffe gilt das Kriterium ohne Nachweis als erfüllt.

Nachweis:

Es werden Prüfberichte einer akkreditierten Prüfstelle gemäß der folgenden Normen anerkannt:

- ÖNORM EN ISO 16000 -3,-6,-9,-11. Die Ausführungsbestimmungen der Prüfung richten sich nach dem AgBB-Schema 2018, wobei für Holz und Holzwerkstoffe eine Raumbeladung von $\geq 0,5 \text{ m}^2/\text{m}^3$ anzuwenden ist. Für Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffe ist eine Raumbeladung von $\geq 0,4 \text{ m}^2/\text{m}^3$ anzuwenden.
- ÖNORM EN 717-1 bzw. der Formaldehydverordnung in Verbindung mit Punkt 1 des zugehörigen Durchführungserlasses
- CEN/TS 16516 Bauprodukte: Bewertung der Freisetzung gefährlicher Stoffe - Bestimmung der Emissionen in die Innenraumlufte
- Grundsätze des DIBt zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen, basierend auf der Norm DIN (bzw. ÖNORM) EN ISO 16000-9

Das Prüfzertifikat darf nicht älter als 5 Jahre sein.

Für homogene Platten kann ein Prüfbericht für eine dickere Platte vorgelegt werden, wenn die Produktionsbedingungen ansonsten dieselben sind. Für nicht-homogene Platten (gepresste Platten wie OSB, MDF, HDF, poröse Holzfaserplatten etc.) kann an Stelle eines Prüfberichtes für die ausgeschriebene Plattenstärke, jeweils ein Prüfbericht über eine dünnere und eine dickere Platte vorgelegt werden, wenn garantiert wird, dass ansonsten dieselben Produktionsbedingungen herrschen.

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen die Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen (Richtlinie UZ 07 "Holz und Holzwerkstoffe")
- Blauer Engel für Holzwerkstoffe (Richtlinie DE-UZ 76 Emissionsarme plattenförmige Werkstoffe (Bau- und Möbelplatten) für den Innenausbau)
- Blauer Engel für Paneele und Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffen (Richtlinie DE-UZ 176 Emissionsarme Bodenbeläge, Paneele und Türen aus Holz und Holzwerkstoffen für den Innenausbau)

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Hartfaserplatten
- Poröse Holzfaserplatten
- Spanplatten (gipsgebunden)
- Spanplatten (kunstharzgebunden)
- Spanplatten (zementgebunden)
- Holzspanbetonplatten
- Holzwolleplatten
- Massivholzplatten
- MDF- und HDF-Platten
- OSB-Platten
- Sperrholzplatten
- Furnierschichtholzplatten
- HPL/CPL-Schichtstoffplatten (innen)
- Stabsperrholzplatten (Tischlerplatten)
- Türrohlinge
- Innentüren

Erläuterung

Formaldehyd ist einer der bekanntesten Schadstoffe. Er wirkt reizend auf die Schleimhäute und kann zu Unwohlsein, Atembeschwerden und Kopfschmerzen führen. Laut MAK-Werte-Liste (Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen) ist Formaldehyd als krebserregend für den Menschen eingestuft.

Holzwerkstoffe dürfen nur in Verkehr gesetzt werden, wenn sie in der Luft eines Prüfraums nach 28 Tagen unter vorgegebenen Randbedingungen eine Ausgleichskonzentration von 0,1 ppm Formaldehyd unterschreiten (E1). Bei

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

großflächiger Verlegung, hoher Luftfeuchte und niedrigem Luftwechsel ist aber auch bei Verwendung von E1-Holzwerkstoffen die Einhaltung des Richtwerts von 0,1 ppm in realen Innenräumen nicht immer gewährleistet. Da der Geruchsschwellenwert bei 0,05 bis 0,1 ppm liegt und neurophysiologische Effekte wie Kopfschmerzen, Sehstörungen, Schwindelgefühle schon ab 0,05 ppm auftreten können, wird von Verbraucherorganisationen und Umweltzeichenprogrammen ein Grenzwert von 0,05 ppm oder niedriger als sinnvoll erachtet.

Produkte im baubook:
www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo: **Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben**

390021B + VOC- und SVOC-Grenzwerte für Dämmstoffe

ÖKO

VOC- und SVOC-Grenzwerte für Dämmstoffe

Dämmstoffe, die raumseitig der Luftdichtigkeitsschicht des Gebäudes verlegt werden, müssen die folgenden Anforderungen an das Emissionsverhalten erfüllen:

Parameter	Max. Prüfkammerkonzentration nach 28 Tagen
Kanzerogene Stoffe der Kategorien 1A und 1B nach CLP-Verordnung 1272/2008 (C-Stoffe)	1 µg/m³ (nicht bestimmbar)
Summe flüchtiger organischer Verbindungen C6-C16 (TVOC)	300 µg/m³
Summe schwerflüchtiger organischer Verbindungen C16-C22 (TSVOC)	100 µg/m³
Formaldehyd*)	0,05 ppm*)

*) Nachweis nur für Dämmstoffe mit formaldehydhaltigem Bindemittel erforderlich Nachweis:
Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers, dass der Dämmstoff eine der folgenden Eigenschaften erfüllt:

- Dämmstoff besteht vorwiegend (> 97 %) aus mineralischen oder metallischen Rohstoffen
- Die organischen Bestandteile im Dämmstoff sind durch das mineralische Bindemittel bereits mineralisiert (z. B. Holzwolle-Dämmplatten).
- Dämmstoff besteht ausschließlich aus unbehandelten, nicht erhitzten nachwachsenden Rohstoffen (ohne Flammschutzmittel, Bindemittel, ...; z. B. Strohballen). Diese Ausnahme gilt z. B. nicht für Backkorkplatten.

Oder:

Prüfbericht einer akkreditierten Prüfstelle gem. Prüfkammerverfahren nach ÖNORM EN ISO 16000 (-3), -6, -9, -11 sowie ÖNORM EN 16516. Die Ausführungsbestimmungen richten sich nach dem AgBB-Schema 2018, wobei für Dämmstoffe eine Raumbeladung von $\geq 0,5 \text{ m}^2/\text{m}^3$ anzuwenden ist. Für ältere Messungen werden Prüfungen gemäß AgBB-Schema 2015 anerkannt. Das Prüfzertifikat darf nicht älter als 5 Jahre sein.

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen die Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen der Richtlinien RL0101, RL0102, RL0103, RL0104, RL0105, RL0106, RL0108, RL0109, RL0112, RL0113, RL0401, RL0406, RL0408, RL0806
- Blauer Engel (DE-UZ 132)

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Flachsdämmstoffplatten
- Hanfdämmstoffe
- Schafwollendämmstoffe
- Zellulosefaser-Dämmstoffe (gebunden)
- Dämmschüttungen aus Blähglimmer
- Dämmschüttungen aus Blähperlite
- Dämmschüttungen aus Blähton
- Glaswolle-Dämmplatten
- Steinwolle-Dämmplatten
- EPS-Dämmplatten
- Polyethylen (PE)-Dämmstoffe

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Polyisocyanurat (PIR) u. Polyurethan (PUR) – Dämmplatten
- XPS-Dämmplatten
- Schaumdämmstoffe auf Zementbasis

Erläuterung

Dämmstoffe mit organischen Bestandteilen können flüchtige Verbindungen emittieren.

Aus Dämmstoffen aus Kunststoff können vor allem Monomere an die Raumluft abgegeben werden. Während bei Dämmstoffen aus PUR/PIR bisher keine relevanten Konzentrationen an Isocyanaten in der Innenraumluft nachgewiesen wurden, wurden bei Dämmstoffen aus Polystyrol relevante Emissionen des Monomers Styrol nachgewiesen. Die wichtigsten von Styrol ausgehenden Gesundheitsgefahren sind neurotoxische Wirkungen v.a. auf das Zentralnervensystem (u. a. Verminderung der Gedächtnisleistung, neurologische Symptome, Beeinträchtigung des Farbsinns), die Frage, ob Styrol Krebs erzeugen kann, ist wissenschaftlich ebenso umstritten wie die seiner Reproduktionstoxizität, es gibt aber eine erhebliche Anzahl ernstzunehmender Studien, die davon ausgehen (zitiert in BMLFUW 2003b, Richtlinie zur Bewertung der Innenraumluft).

Dämmstoffe, die formaldehydhaltige Bindemittel enthalten (z.B. Mineralwolle-Dämmstoffe) können außerdem Formaldehyd emittieren.

Zur Vorbeugung und Vermeidung von langanhaltenden Belastungen der Raumluft durch flüchtige organische Verbindungen (VOC) sollen innenraumseitig verlegte Dämmstoffe emissionsarm sein. Auch die Dämmstoffnormen DIN EN 13162 bis DIN EN 13171 (DIN-Serie Wärmedämmstoffe für Gebäude) verlangen im Anhang ZA der Normen die Durchführung einer sogenannten „Erstprüfung“ („Initial Type Test“) für die Emission flüchtiger Verbindungen.

Hintergrundinformationen, Quellen

ÖNORM EN 16516: 2018 01 15: Bauprodukte: Bewertung der Freisetzung gefährlicher Stoffe - Bestimmung der Emissionen in die Innenraumluft

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021E + Vermeidung von Dampfbremsen aus Verbundmaterialien

ÖKO

Vermeidung von Dampfbremsen aus Verbundmaterialien

Dampfbremsen und Winddichtbahnen müssen entweder aus nachwachsenden Rohstoffen (z.B. Papier) oder aus einer Sorte Kunststoff bestehen. Sortenfremde Zusatzstoffe sind jeweils bis zu max. 10 M.-%

erlaubt.Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Dach- und Fassadenbahnen aus Kunststoff
- Rieselschutzbahnen aus Kunststoff

Erläuterung

Verbundstoffe sind Baustoffe aus mindestens zwei verschiedenen Materialien, die vollflächig miteinander verbunden sind und sich nicht von Hand trennen lassen. Sie sind in der Regel schlecht verwertbar und können häufig auch nur minderwertig beseitigt werden.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021F + Produkte ohne Metallverbund

ÖKO

Produkte ohne Metallverbund

Verbundprodukte aus Dämmstoffen, Gipsbauplatten oder Kunststoff-/Bitumenbahnen mit Metall dürfen nicht eingesetzt werden. Ausgenommen sind Dämmungen für technische Isolationen und

Vakuumdämmplatten.Nachweis:

Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Dach- und Fassadenbahnen aus Kunststoff
- Flachsdämmstoffplatten
- Hanfdämmstoffe
- Holzfaser-Dämmplatten
- Schafwolle-Dämmstoffe
- Zellulosefaser-Dämmstoffe (gebunden)
- Glaswolle-Dämmplatten
- Steinwolle-Dämmplatten
- EPS-Dämmplatten
- Polyethylen (PE)-Dämmstoffe
- Polyisocyanurat (PIR) u. Polyurethan (PUR) – Dämmplatten
- XPS-Dämmplatten
- Rieselschutzbahnen aus Kunststoff
- Gipsbauplatten

Erläuterung

Die Herstellung von Metallen ist mit hohen Umweltbelastungen verbunden. Bei sortenreinen Metallprodukten können diese Belastungen durch ein hochwertiges Recycling teilweise kompensiert werden. Aus Verbundprodukten können Metalle nicht oder nur sehr aufwändig wiedergewonnen werden. Außerdem entstehen bei der Beseitigung von Metallen in Verbundprodukten Probleme durch Metallmobilisation in Müllverbrennungsanlagen und auf Deponien.

Mit Metallfolie kaschierte Bauprodukte (Dämmstoffe, Gipskartonplatten etc.) sind nach Möglichkeit zu vermeiden.

Verbundprodukte aus mehreren Baustoffen (z.B. aus Dämmstoff und Gipskartonplatte) sind nach Möglichkeit ebenfalls zu vermeiden.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021G + Verbot von SVHC

ÖKO

Verbot von SVHC

Stoffe, die unter der Chemikalienverordnung REACH (EG/1907/2006) als besonders besorgniserregend (SVHC) identifiziert und in die Kandidatenliste (REACH, Anhang XIV) aufgenommen wurden, dürfen im verkaufsfertigen Endprodukt nicht enthalten sein. Verunreinigungen bis zu 0,1 Gewichtsprozent werden toleriert.

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderung jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen
- Blauer Engel

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Gipsspachtelmassen (innen)
- Kunststoffspachtelmassen (innen)
- Klebstoffe für Wandpaneele
- Klebstoffe für Dämmplatten
- Sonstige Klebstoffe
- Dichtstoffe

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Erläuterung

SVHC (substances of very high concern, dt. „besonders besorgniserregende Stoffe“) sind chemische Verbindungen, die laut dem europäischen Chemikalienrecht (REACH (EG/1907/2006)) schwerwiegende und oft irreversible Auswirkungen auf Mensch und Umwelt haben können. Ihre Verwendung ist prinzipiell unerwünscht. Langfristiges Ziel ist es, diese Stoffe gänzlich aus dem Umlauf in Europa auszuschleusen.

SVHC sind alle Stoffe, die entweder bereits auf der Liste der zulassungspflichtigen Stoffe (lt. Anhang XIV der REACH-Verordnung) stehen, oder in die Liste der für eine Zulassung infrage kommenden Stoffe („Kandidatenliste“) aufgenommen worden sind.

Diese Stoffe wurden zumindest nach einem der folgenden Artikel der REACH-Verordnung klassifiziert:

- 57a: als kanzerogen (Gefahrenklasse Kanzerogenität Kategorie 1A oder 1B nach CLP)
- 57b: als mutagen (Gefahrenklasse Keimzellmutagenität Kategorie 1A oder 1B nach CLP)
- 57c: als reproduktionstoxisch (Gefahrenklasse Reproduktionstoxizität der Kategorie 1A oder 1B nach CLP)
- 57d: als persistent (schwer abbaubar), bioakkumulativ (im Organismus anreichernd) und toxisch (PBT) nach den Kriterien im Anhang XIII der REACH-Verordnung
- 57e: als sehr persistent und sehr bioakkumulativ (vPvB) nach den Kriterien im Anhang XIII der REACH-Verordnung
- 57f: es liegt ein wissenschaftlicher Beweis für eine andere ernsthafte Wirkung auf die menschliche Gesundheit oder die Umwelt vor. Zum Beispiel: Neurotoxizität oder endokrine Disruptoren.

Nicht jeder Stoff, der nach der CLP mit einer oder mehreren dieser Eigenschaften gekennzeichnet werden muss, ist automatisch ein SVHC.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021H + Verbot von akut toxischen Stoffen

ÖKO

Verbot von akut toxischen Stoffen

Es dürfen keine Stoffe enthalten sein, die nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) mit folgenden H-Sätzen gekennzeichnet werden müssen:

CLP Einstufung	Gefahrenhinweis
Akute Toxizität, Kategorie 1	H300 (oral) H310 (dermal) H330 (inhal.)
Akute Toxizität, Kategorie 2	H300 (oral) H310 (dermal) H330 (inhal.)
Akute Toxizität, Kategorie 3	H301 (oral) H311 (dermal) H331 (inhal.)

Als Grenzwert werden Gehalte je Stoff bis zu 0,1 Gewichtsprozent akzeptiert.

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderung jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen
- Blauer Engel

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Flachsdämmstoffplatten

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Hanfdämmstoffe
- Holzfaser-Dämmplatten
- Schafwollendämmstoffe
- Zellulosefaser-Dämmstoffe (gebunden)
- Dämmschüttungen aus Blähglimmer
- Dämmschüttungen aus Blähperlite
- Dämmschüttungen aus Blähton
- Glaswolle-Dämmplatten
- Steinwolle-Dämmplatten
- EPS-Dämmplatten
- Polyethylen (PE)-Dämmstoffe
- Polyisocyanurat (PIR) u. Polyurethan (PUR) – Dämmplatten
- XPS-Dämmplatten
- Gipsputzmassen (innen)
- Kunststoffputzmassen (innen)
- Klebstoffe für Wandpaneele
- Klebstoffe für Dämmplatten
- Sonstige Klebstoffe
- Schaumdämmstoffe auf Zementbasis
- Dichtstoffe

Erläuterung

Stoffe, die bei Verschlucken (oral), Einatmen (inhalativ) oder durch Resorption über die Haut (dermal) lebensgefährlich oder giftig sind, dürfen nicht zum Einsatz kommen.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021I + Vermeidung der Verbreitung von HBCD

ÖKO

Vermeidung der Verbreitung von HBCD

Produkte, denen expandiertes Polystyrol (EPS) zugemischt wird, dürfen ausschließlich HBCD-freies EPS enthalten. Eine Vermischung von HBCD-haltigem Polystyrol aus Recyclingprozessen mit HBCD-freiem Polystyrol ist unzulässig.

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, ggf. Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers über die HBCD-Freiheit des zugemischten EPS

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppe dieser LG relevant:

- EPS-Dämmplatten

Erläuterung

Polystyrol aus EPS-Platten kann wirtschaftlich nicht recycelt werden. Derzeit wird EPS im Baubereich zerrieben und in Produkten wie Dämmschüttungen, Dämmputzen oder Bitumenanstrichen verwertet. Das bisher in EPS-Platten verwendete Flammschutzmittel HBCD ist inzwischen als SVHC und POP verboten und darf auch über Recyclingprodukte nicht mehr in Umlauf gebracht werden.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021J + VOC- und SVOC-Grenzwerte für Holzfaser-Dämmstoffe

ÖKO

VOC- und SVOC-Grenzwerte für Holzfaser-Dämmstoffe

Holzfaser-Dämmstoffe, die raumseitig der Luftdichtigkeitsschicht des Gebäudes verlegt werden, müssen die folgenden Anforderungen an das Emissionsverhalten erfüllen:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Parameter	Max. Prüfkammerkonzentration nach 28 Tagen
	Kanzerogene Stoffe der Kategorien 1A und 1B nach CLP-Verordnung 1272/2008 (C-Stoffe)	1 µg/m³ (nicht bestimmbar)
	Summe flüchtiger organischer Verbindungen C6-C16 (TVOC-Essigsäure)	300 µg/m³
	Essigsäure	600 µg/m³
	Summe schwerflüchtiger organischer Verbindungen C16-C22 (TSVOC)	100 µg/m³
	Formaldehyd*)	0,05 ppm*)

*) Nachweis nur für Dämmstoffe mit formaldehydhaltigem Bindemittel, erforderlicher Nachweis: Prüfbericht einer akkreditierten Prüfstelle gem. Prüfkammervverfahren nach ÖNORM EN ISO 16000 (-3),-6,-9,-11 sowie ÖNORM EN 16516. Die Ausführungsbestimmungen richten sich nach dem AgBB-Schema 2018, wobei für Holzfaser-Dämmstoffe eine Raumbeladung von $\geq 0,5 \text{ m}^2/\text{m}^3$ anzuwenden ist. Für ältere Messungen werden Prüfungen gemäß AgBB-Schema 2015 anerkannt. Das Prüfzertifikat darf nicht älter als 5 Jahre sein.

Produkte, die mit einem der folgenden Qualitätszeichen ausgezeichnet sind, erfüllen die Anforderungen:

- natureplus-Qualitätszeichen der Richtlinien RL0104 und RL0201
- Blauer Engel (DE-UZ 132)

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppe dieser LG relevant:

- Holzfaser-Dämmplatten

Erläuterung

Holzfaserdämmstoffe können verschiedene Substanzen emittieren. Dies sind neben Formaldehyd (sofern formaldehydhaltige Bindemittel eingesetzt werden) flüchtige und schwerflüchtige organische Verbindungen (VOC und SVOC) wie Aldehyde, Terpene aus Holzinhaltsstoffen sowie kurzkettige Carbonsäuren, insbesondere Essigsäure und Ameisensäure.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021K + Grenzwerte für VOC- und SVOC-Emissionen aus Türen

ÖKO

Grenzwerte für VOC- und SVOC-Emissionen aus Türen

Für Türen in Innenräumen muss nachgewiesen werden, dass folgende Anforderungen an das Emissionsverhalten eingehalten werden:

Parameter	Max. Prüfkammerkonzentration nach 28 Tagen
Kanzerogene Stoffe der Kategorien 1A und 1B nach CLP-Verordnung 1272/2008 (C-Stoffe)	1 µg/m³ (nicht bestimmbar)
Summe flüchtiger organischer Verbindungen C6 - C16 (TVOC - ohne Essigsäure)	300 µg/m³
Essigsäure	600 µg/m³
Summe schwerflüchtiger organischer Verbindungen C16 - C22 (TSVOC)	100 µg/m³

Nachweis:

Prüfbericht einer akkreditierten Prüfstelle gem. Prüfkammervverfahren nach ÖNORM EN ISO 16000-6,-9,-11 sowie ÖNORM EN 16516. Die Ausführungsbestimmungen richten sich nach dem AgBB-Schema 2018. Für ältere Messungen werden Prüfungen gemäß AgBB-Schema 2015 anerkannt. Das Prüfzertifikat darf nicht älter als 5 Jahre sein.

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen die Anforderungen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen (Richtlinien RL0200ff für Produkte aus Holz und Holzwerkstoffen)
- Österreichisches Umweltzeichen für beschichtete Holzwerkstoffe (Richtlinie UZ 07 „Holz und Holzwerkstoffe“)
- Blauer Engel für Holzwerkstoffe (Richtlinie DE-UZ 76 Emissionsarme plattenförmige Werkstoffe (Bau- und Möbelplatten) für den Innenausbau)
- Blauer Engel für Paneele und Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffen (Richtlinie DE-UZ 176 Emissionsarme Bodenbeläge, Paneele und Türen aus Holz und Holzwerkstoffen für den Innenausbau)

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Türrohlinge
- Innentüren

Erläuterung

Holzwerkstoffe können verschiedene Substanzen emittieren. Dies sind neben Formaldehyd (sofern formaldehydhaltige Bindemittel eingesetzt werden) flüchtige und schwerflüchtige organische Verbindungen (VOC und SVOC) wie Aldehyde, Terpene aus Holzinhaltsstoffen sowie kurzkettige Carbonsäuren, insbesondere Essigsäure und Ameisensäure.

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021L + Mindestanteil an Hölzern aus nachhaltiger Forstwirtschaft

ÖKO

Mindestanteil an Hölzern aus nachhaltiger Forstwirtschaft

Mindestens 50 % des Holzes bzw. 50 % der primären Rohstoffe für Holzwerkstoffe müssen aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen.

Nachweis:

- Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers und Vorlage eines der folgenden Zertifikate (CoC...chain of custody):
 - FSC pure - CoC
 - FSC-mixed (70-100 %) - CoC
 - FSC mixed credit (70 – 100 %) - CoC
 - FSC recycled (70 – 100 %) - CoC
 - FSC recycled credit (70 – 100 %) - CoC
 - PEFC - CoC
 - Naturland-Zertifikat
 - Holz von Hier-Zertifikat
 - andere gleichwertige Nachweise
- Bei direktem Bezug aus einem Sägewerk, kann auch eine Herkunftsbestätigung über Wuchsgebiet aus Österreich, Deutschland oder Schweiz oder einem Land, in dem Nachhaltigkeitskriterien im Sinne des § 1 des Österreichischen Forstgesetzes gesetzlich verankert sind, vorgelegt werden.
- Nachweisliche Herkunft aus Althölzern, Industrielhölzern wie beispielsweise Sägerestholz, Spreißeln, Schwarten und Kappstücken oder Altpapier.

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Holzfaser-Dämmplatten
- Hartfaserplatten
- Poröse Holzfaserplatten
- Spanplatten (gipsgebunden)
- Spanplatten (kunstharzgebunden)
- Spanplatten (zementgebunden)
- Holzspanbetonplatten
- Holzwolleplatten
- Massivholzplatten
- MDF- und HDF-Platten
- OSB-Platten
- Sperrholzplatten
- Furnierschichtholzplatten
- HPL/CPL-Schichtstoffplatten (innen)
- Stabsperrholzplatten (Tischlerplatten)
- Türrohlinge
- Holzzargen
- Innentüren

Erläuterung

Durch die vielfältigen Funktionen des Waldes kommt es bei Bewirtschaftung und sonstigen Nutzungen zu Konflikten zwischen verschiedenen Interessengruppen.

Damit Wälder langfristig ihre Funktionen als Schutz vor z.B. Lawinen und Bodenerosion und als Erholungsraum für die Menschen erfüllen können, müssen sie nachhaltig bewirtschaftet werden.

Für eine nachhaltige Bewirtschaftung müssen Forstwege, Maschinen, Abholzung, Aufforstung und Pestizideinsatz möglichst naturverträglich gestaltet bzw. eingesetzt werden. Hölzer sollen aus unumstrittenen Quellen stammen, das bedeutet

- keine illegalen Schlägerungen,
- kein Holz aus besonders schützenswerten Wäldern wie etwa den Urwäldern in Sibirien bzw. dem europäischen Russland,
- kein Holz von gentechnisch veränderten Bäumen.

In manchen Ländern ist die Pflicht zur nachhaltigen Holzbewirtschaftung rechtsverbindlich verankert (z.B.: in Deutschland, Österreich und der Schweiz).

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021M + Grenzwerte für KMR-Stoffe

ÖKO

Grenzwerte für KMR-Stoffe

Stoffe, die als kanzerogen, mutagen oder reproduktionstoxisch nach CLP-Verordnung 1272/2008 eingestuft sind (siehe Tabelle), dürfen in Chemikalien und in Erzeugnissen zu maximal folgenden Gewichtsprozenten enthalten sein:

CLP-Verordnung 1272/2008 (Anhang I)			Gew.-%
Karzinogenität	Kategorie 1A,1B	H350, H350i	≤ 0,1
	Kategorie 2	H351	≤ 1
Keimzellmutagenität	Kategorie 1A,1B	H340	≤ 0,1
	Kategorie 2	H341	≤ 1
Reproduktionstoxizität	Kategorie 1A,1B	H360	≤ 0,1
	Kategorie 2	H361	≤ 1
Reproduktionstoxizität	auf oder über die Laktation	H362	≤ 1

Ausgenommen Titandioxid (CAS 13463-67-7), wenn das Produkt als flüssiges Gemisch in Verkehr gebracht wird, da sich die Einstufung von Titandioxid nur auf einatembare Stäube (pulverförmig) bezieht.

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen
- Blauer Engel

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Gipsspachtelmassen (innen)
- Kunststoffspachtelmassen (innen)
- Klebstoffe für Wandpaneele
- Klebstoffe für Dämmplatten
- Sonstige Klebstoffe
- Dichtstoffe

Erläuterung

KMR-Stoffe sind gemäß CLP-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) folgendermaßen definiert:

- Als krebserzeugend (kanzerogen) gelten Stoffe und Gemische, die beim Einatmen, Verschlucken oder bei Hautresorption Krebs erregen oder die Krebshäufigkeit erhöhen können.
- Erbgutverändernde (mutagene) Stoffe und Gemische können beim Einatmen, Verschlucken oder bei Hautresorption vererbare genetische Schäden zur Folge haben oder ihre Häufigkeit erhöhen.
- Stoffe und Gemische, die beim Einatmen, Verschlucken oder bei Hautresorption nicht vererbare Schäden der Nachkommenschaft hervorrufen oder die Häufigkeit solcher Schäden erhöhen oder eine Beeinträchtigung der männlichen oder weiblichen Fortpflanzungsfunktionen oder -fähigkeit zur Folge haben können, werden als die Fortpflanzung beeinträchtigend (reproduktionstoxisch) eingestuft.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP)

Produkte im baubook:

www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

390021N + Grenzwerte für gewässergefährdende Stoffe

ÖKO

Grenzwerte für gewässergefährdende Stoffe

Stoffe, die als gewässergefährdend nach CLP-Verordnung 1272/2008 (siehe Tabelle) eingestuft sind, dürfen in Gemischen bis zu maximal folgenden Gewichtsprozenten enthalten sein:

CLP-Verordnung 1272/2008 (Anhang I)			Gew.-%
Akut gewässergefährdend	Kategorie 1	H400	≤ 1
Chronisch gewässergefährdend	Kategorie 1	H410	≤ 1
Chronisch gewässergefährdend	Kategorie 2	H411	≤ 1

Ausgenommen sind Zinkphosphat (CAS 7779-90-0) und Zinkoxid (CAS 1314-13-2) als Isolierpigmente. Diese dürfen insgesamt zu maximal 5 Gewichtsprozenten zugesetzt werden, solange keine praxiserprobten Ersatzstoffe zur Verfügung stehen.

Nachweis:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Bestätigung der Herstellerin bzw. des Herstellers

Produkte, die mit einem der folgenden Umweltzeichen ausgezeichnet sind, erfüllen diese Anforderungen jedenfalls:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- natureplus-Qualitätszeichen
- Österreichisches Umweltzeichen
- Blauer Engel

Der Nachweis kann auch durch entsprechende Kennzeichnung im baubook (www.baubook.info/oea) geführt werden.

Dieses Kriterium ist für folgende Produktgruppen dieser LG relevant:

- Gipsputzmassen (innen)
- Kunststoffputzmassen (innen)
- Klebstoffe für Wandpaneele
- Klebstoffe für Dämmplatten
- Sonstige Klebstoffe
- Dichtstoffe

Erläuterung

Chemikalien, die mögliche Gefahren für die Umwelt mit sich bringen, werden als „umweltgefährlich“ bezeichnet. In der CLP-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008), die schrittweise die RL 67/548/EWG (für Stoffe) und RL 1999/45/EG (für Zubereitungen) ersetzt hat, wird die Gefahrenbezeichnung „umweltgefährlich“ durch die Gefahrenklasse „gewässergefährdend“ und die zusätzliche Gefahrenklasse „Die Ozonschicht schädigend“ ersetzt. Zu diesen beiden Gefahrenklassen zählen z. B. Substanzen, die die Ozonschicht zerstören, besonders schwer abbaubar oder für Wasserorganismen schädlich sind. Aufgrund ihrer Gefahren für die Umwelt müssen unter anderem Treibstoffe, manche Lösungsmittel, Lacke und verschiedene Holzschutz- und Desinfektionsmittel gekennzeichnet werden. Auch Naturstoffe wie z. B. Limonen, das als Bestandteil von Orangenöl vorliegt, können als „umweltgefährlich“ bzw. „gewässergefährdend“ eingestuft sein.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP)

Produkte im baubook:
www.baubook.info/oea/P.php?LG=39

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

3921

Ständerwände

1. Metallständerwände mit Wandprofilen:

Die Abkürzung CW wird für Metallständerwände mit C-Wandprofilen verwendet. Der angegebene Wert entspricht der Steghöhe in Millimeter.

2. Metallständer-Wandkonstruktion:

Metallständer-Wandkonstruktionen sind nicht tragend und nicht umsetzbar.

3. Wandhöhen und Schalldämmmaß:

Die angegebenen möglichen Wandhöhen und die Schallschutzwerte beziehen sich ausschließlich auf einen Standardabstand der Ständer von 62,5 cm, ohne Berücksichtigung von Durchdringungen, Wandverstärkungen und Anschlüssen.

4. Angaben im Positionsstichwort:

Im Positionsstichwort sind die Systemkurzbezeichnungen (CW) Metallprofilbreite/Wanddicke, das bewertete Schalldämmmaß (Rw) und etwaige Werte zur Feuerwiderstandsklasse angegeben.

392100 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

392100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3921

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Kommentar:</i></p> <p>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p>	
392101	Einfachständerwände (ESTW), beidseitig einfach beplankt mit 15 mm Gipskartonplatten (2GKPI.). Bauteilhöhe von Null bis 2,75 m	
392101A	ESTW CW50/80mm 41dB 2GKPI.b.2,75m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392102	Einfachständerwände (ESTW), beidseitig einfach beplankt mit 12,5 mm Gipskartonplatten (2GKPI.). Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m	
392102D	ESTW CW75/100mm 42dB 2GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392102F	ESTW CW100/125mm 43dB 2GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392103	Einfachständerwände (ESTW), beidseitig doppelt beplankt mit 12,5 mm Gipskartonplatten (4GKPI.). Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m	
392103H	ESTW CW50/100mm 48dB 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392103I	ESTW CW75/125mm 49dB 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392103J	ESTW CW100/150mm 49dB 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392111	Einfachständerwände (ESTW), beidseitig einfach beplankt mit 15 mm Gipskartonfeuerschutzplatten (2GKF). Bauteilhöhe von Null bis 2,75 m	
392111A	ESTW CW50/80mm 41dB 2GKF EI30 b.2,75m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392112	Einfachständerwände (ESTW), beidseitig einfach beplankt mit 12,5 mm Gipskartonfeuerschutzplatten (2GKF). Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m	
392112D	ESTW CW75/100mm 42dB 2GKF EI30 b.3,2m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392112F	ESTW CW100/125mm 43dB 2GKF EI30 b.3,2m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392113	Einfachständerwände (ESTW), beidseitig doppelt beplankt mit 12,5 mm Gipskartonfeuerschutzplatten (4GKF). Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m	
392113A	ESTW CW50/100mm 48dB 4GKF EI90 b.3,2m	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
392113B	ESTW CW75/125mm 49dB 4GKF EI90 b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392113C	ESTW CW100/150mm 49dB 4GKF EI90 b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392121	Doppelständerwände (DSTW), beidseitig doppelt beplankt mit 12,5 mm Gipskartonplatten (4GKPI.). Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m	
392121A	DSTW CW50+50/155mm 60dB 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392121B	DSTW CW75+75/205mm 60dB 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392121C	DSTW CW100+100/255mm 60dB 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392122	Doppelständerwände (DSTW), beidseitig doppelt beplankt mit 12,5 mm Gipskartonfeuerschutzplatten (4GKF). Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m	
392122A	DSTW CW50+50/155mm 60dB 4GKF EI90 b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392122B	DSTW CW75+75/205mm 60dB 4GKF EI90 b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392122C	DSTW CW100+100/255mm 60dB 4GKF EI90 b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392141	Installationswände als Doppelständerwände (DSTW), beidseitig doppelt beplankt mit 12,5 mm Gipskartonplatten (4GKPI.). Gesamtwanddicke mit Hohlraum bis 50 cm, einschließlich etwaiger erforderlicher statischer Verbindungen der Ständerwerke. Bauteilhöhe von Null bis 3,2 m	
392141A	DSTW CW50+50/b.500mm 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392141B	DSTW CW75+75/b.500mm 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392141C	DSTW CW100+100/b.500mm 4GKPI.b.3,2m	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392151	Doppelständerwände (DSTW) mit erhöhtem Schallschutz, beidseitig doppelt sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit 12,5 mm Gipskartonfeuerschutzplatten (5GKF).	
392151A	DSTW CW75+75/220mm 60dB 5GKF EI90 b.3,2m	m²
	Dämmschicht gesamt 100 mm.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *LB-Version: 22 Geringfügig Geändert*
Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

392151B DSTW CW75+75/220mm 69dB 5GKF EI90 b.3,2m m²
Dämmschicht gesamt 150 mm.

Sperrinfo: *LB-Version: 22 Geringfügig Geändert*
Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

392161 Einfachständerwände (ESTW).

392161A Einfachständerwände (ESTW) m²

Wanddicke:
CW-Profilbreite (Steghöhe):
CW-Blechdicke:
Dicke der Gipsbauplatten:
Art der Gipsbauplatten:
Anzahl der Gipsbauplatten im Querschnitt der Wand:
Dicke der Dämmstoff-Einlage:
Art des Dämmstoffes:
Wandhöhe:
Regelabstand der Ständer:

Kommentar:

Bei angegebenem Regelabstand der Ständer von 41 oder 31 cm sind keine Aufzählungen auszuschreiben.

Die Schalldämmung und eine etwaige Feuerschutzklasse ergeben sich aus der ausgeschriebenen Konstruktion.

Sperrinfo: **Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben**

392162 Doppelständerwände (DSTW).

392162A Doppelständerwände (DSTW) m²

Wanddicke:
CW-Profilbreite (Steghöhe):
CW-Blechdicke:
Dicke der Gipsbauplatten:
Art der Gipsbauplatten:
Anzahl der Gipsbauplatten im Querschnitt der Wand:
Dicke der Dämmstoff-Einlage:
Art des Dämmstoffes:
Wandhöhe:
Regelabstand der Ständer:

Kommentar:

Bei angegebenem Regelabstand der Ständer von 41 oder 31 cm sind keine Aufzählungen auszuschreiben.

Die Schalldämmung und eine etwaige Feuerschutzklasse ergeben sich aus der ausgeschriebenen Konstruktion.

Sperrinfo: **Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben**

3924 Wandbekleidungen

1. Metallständerwände mit Wandprofilen:

Die Abkürzung CW wird bei Metallständerwänden mit C-Wandprofilen verwendet. Der angegebene Wert entspricht der Steghöhe in Millimeter.

2. Metallständer-Wandkonstruktion:

Metallständer-Wandkonstruktionen sind nicht tragend und nicht umsetzbar.

3. Höhen:

Bei Bekleidungen wird die Höhe ab Aufstandsebene (z.B. Fußbodenoberkante, Rohdecke) bis Unterkante des jeweiligen Deckenteiles gemessen.

LB-Version: 22 Geändert

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
392400	+ Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.	
392400Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3924	ZZZ
	Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	
	<div></div> <div></div> <div></div>	<div></div> <div></div> <div></div>
	<i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)	
392401	Untergrund bei Unebenheiten vor dem Bekleiden ausgleichen. Die auszugleichenden Flächen werden vor Beginn der Leistung mit dem Auftraggeber einvernehmlich festgelegt. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Ausgleichsschicht angegeben.	
392401A	Wandflächen ausgleichen ü.20-50mm	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392402	Behandeln des Untergrundes mit pigmentiertem Material. Abgerechnet wird die gesamte Wandfläche ohne Unterschied, ob vollflächig oder streifenförmig behandelt.	
392402A	Grundieren bei stark saugendem Untergrund	m²
Sperrinfo:	Bei stark saugendem Untergrund. Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392402B	Herstellen einer Haftbrücke	m²
Sperrinfo:	Herstellen einer Haftbrücke. Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392404	Einfache Wandbekleidung (Trockenputz) mit Gipskartonplatten (GKPl.), mit Ansetzbinder geklebt.	
392404A	Trockenputz GKPl.12,5mm	m²
Sperrinfo:	Platten 12,5 mm dick. Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392404B	Az f.Trockenputz verdübeln	m²
Sperrinfo:	Aufzahlung (Az) für das zusätzliche Verdübeln des Trockenputzes (z.B. bei alten Putzflächen, bei Anstrichen auf Putzflächen). Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392408	Wärmedämmende Wandbekleidung mit Gipskartonverbundplatten (GKV), bestehend aus Gipskartonplatten und einer Dämmschicht aus Mineralwolle mit Ansetzbinder geklebt. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Dämmschicht angegeben.	
392408A	Wandbekleidung GKV Mineralwolle 20mm	m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392408C	Wandbekleidung GKV Mineralwolle 50mm	m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392410	Vorsatzschale, einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Schwingbügeln befestigt, mit einer Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick (MW 50), mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt. Im Positionsstichwort ist die Plattendicke angegeben.	
392410B	Vorsatzschale MW50 GKPI.12,5mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392413	Wandbekleidung freistehend (freist.), einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt. Im Positionsstichwort sind das Profil (die Systemkurzbezeichnung CW), die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben.	
392413A	Freist.Vorsatzschale CW75 GKPI.12,5mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392413D	Freist.Vorsatzschale CW75 GKPI.2x12,5mm	m²
	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392413E	Freist.Vorsatzschale CW100 GKPI.12,5mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392413F	Freist.Vorsatzschale CW100 GKPI.2x12,5mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392414	Nicht raumhohe Vorsatzschalen für dahinter liegende Sanitäreinbauteilen (Sanitärtragständer), einschließlich Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick, einseitig mit Gipskartonplatten (GKPI.) beplankt. Im Positionsstichwort sind das Profil (die Systemkurzbezeichnung CW), die Plattendicke und die Art der Beplankung angegeben. Abgerechnet wird die abgewinkelte Fläche (vertikal und horizontal)	
392414A	Vorsatzschale CW75 GKPI.2x12,5mm	m²
	LB-Version: 22	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392415	Bekleiden von Leitungen (z.B. Rohre, E-Tassen) mit Gipskartonplatten (GKPI.) 12,5 mm dick, einschließlich Unterkonstruktion, bis 30 cm Seitenlänge, lotrecht. Abgerechnet wird die tatsächliche Länge.	
392415A	Wand-Rohrbekleidungen GKPI.zweiseitig	m
	Lotrechte Ausführung L-förmig (zweiseitig).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392415B	Wand-Rohrbekleidungen GKPI.dreiseitig	m
	Lotrechte Ausführung U-förmig (dreiseitig).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

392418 Dampfbremse bei Wänden (W), einschließlich dichtes Verkleben der Überlappungen und Randabschlüsse, mindestens 10 cm.

392418A Dampfbremse W.PE-Folie 0,2mm **m²**
Mit PE-Folie, 0,2 mm dick.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392418B Dampfbremse W.Austrocknungseffekt 20m **m²**
Dampfbremse mit Austrocknungseffekt, äquivalente Luftschichtdicke (sd-Wert) 20 m.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392418C Dampfbremse W.Austrocknungseffekt 0,2-20m **m²**
Dampfbremse mit variablem Austrocknungseffekt, äquivalente Luftschichtdicke (sd-Wert) 0,2 bis 20 m.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392431 Drempelwand mit GKF Platten, 15 mm dick, 1fach beplankt, einschließlich Unterkonstruktion (UK) im Bereich der Sparrenschräge mit verzinkten 75 mm breiten Blechprofilen.
Ständer werden seitlich oder unter jedem Sparren befestigt.
Abgerechnet wird die Summe der beplankten senkrechten Flächen.
Im Positionsstichwort ist die Höhe (m) angegeben.

392431A Drempelwand GKPI.+UK Blechprofil b.1,5m **m²**
LB-Version: 22 Geändert

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392431B Drempelwand GKPI.+UK Blechprofil ü.1,5-2m **m²**
LB-Version: 22 Geändert

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

3925 Deckenbekleidungen, abgehängte Decken

1. Einkalkulierte Leistungen:

1.1 Unterkonstruktion von Deckenbekleidungen und abgehängten Decken:

Die Unterkonstruktion der Bekleidungen von Deckenuntersichten wird mit Stahlblechprofilen und mit bis 10 cm verstellbaren Befestigungsbügeln direkt an den tragenden Untergrund montiert.

Eine fluchtgerechte Montage der Unterkonstruktion mit bis 10 cm Abstand des Montageuntergrundes zur Innenfläche der Bekleidung ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Die Unterkonstruktion von abgehängten Decken wird mit Stahlblechprofilen und mit bis 50 cm verstellbaren Abhängern direkt am Untergrund befestigt.

1.2 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- Randausbildungen von Bekleidungen der Deckenuntersichten oder abgehängter Decken mit Gipskartonplatten, den Anforderungen der Oberfläche des flankierenden Bauteils (Wand) entsprechend
- bei abgehängten Decken eine Abhängehöhe bis 50 cm
- Aufstandsflächen bis zu einer Neigung (Verhältnis von Höhe zu waagrechter Projektion) von 5 Prozent

Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

2. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Bei Decken wird die Höhe ab Fußbodenoberkante bis Unterkante des jeweiligen Deckenteiles, an dem die Unterkonstruktion (Abhängung) befestigt ist, gemessen.

2.1 Waagrecht, lotrecht, schräg:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH								
	<p>Die Summe aller tatsächlichen Flächen wird abgerechnet.</p> <p>Lotrechte Deckenflächen (Schürzen) werden dem Ausmaß der Deckenflächen hinzugerechnet. Erschwernisse bei der Ausführung von Schürzen sind in eigenen Positionen beschrieben.</p> <p>2.2 Abhängehöhe:</p> <p>Die Abhängehöhe wird gemessen ab Unterkante tragender Decke bis Unterkante fertiger abgehängter Decke.</p> <p>2.3 Friese:</p> <p>Friesausbildungen mit einer Breite über 100 cm werden nur als Deckenfläche abgerechnet.</p> <p>2.4 Anschlussflächen:</p> <p>Anschlussflächen an Deckenschürzen mit einer Breite über 100 cm werden nur als Deckenfläche abgerechnet.</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>									
392500	+ Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.									
392500Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3925	ZZZ								
	<p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p> <p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p> <table><tr><td>Kriterien der Gleichwertigkeit:</td><td>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr><tr><td><div></div></td><td><div></div></td></tr></table> <p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</p>	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	
Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:									
<div></div>	<div></div>									
<div></div>	<div></div>									
<div></div>	<div></div>									
392501	Vorbereitungsmaßnahmen (VBM) bei abgehängten (abgh.) Decken für das Herstellen von Suchlöchern zur Montage der Deckenabhängungen.									
392501A	VBM abgh.Decken bei Holz-u.Ziegeldecken	m²								
	<p>Bei Holz- oder Ziegeldecken mit Stukkaturputz (z.B. durch punktuell Abschlagen des Putzes), einschließlich Entsorgen der Baurestmassen.</p> <p>Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</p>									
392501B	VBM abgh.Decken bei Ast-Molindecken	m²								
	<p>Bei verputzten Ast-Molindecken (z.B. durch Herstellen von Montagelöchern zur seitlichen Befestigung mit Abhänger), einschließlich Entsorgen der Baurestmassen.</p> <p>Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</p>									
392502	Bekleidung von Deckenuntersichten mit Gipskartonplatten (GKPI.), einfach beplankt, einschließlich Unterkonstruktion. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Platten angegeben.									
392502A	Deckenuntersicht GKPI.12,5mm	m²								
	<p>Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</p>									
392503	Bekleidung von Deckenuntersichten, mit Gipskartonfeuerschutzplatten (GKF), einfach beplankt, einschließlich Unterkonstruktion. Im Positionsstichwort sind die Feuerwiderstandsklasse und die Dicke der Platten angegeben.									
392503A	Deckenuntersicht EI30 GKF 15mm	m²								
	<p>Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</p>									

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
392503B	Deckenuntersicht EI60 GKF 2x15mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392503C	Deckenuntersicht EI90 GKF 3x15mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392508	Abgehängte (Abgh.) Decke mit waagrechter, fugenloser Untersicht aus Gipskartonplatten (GKPI.), einfach beplankt, mit verdeckter Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen (Stbl.) als Rost, mit Abhängern an der tragenden Decke befestigt. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Platten angegeben.	
392508A	Abgh.Decke+Stbl.-Rost GKPI 12,5mm	m²
Sperrinfo:	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392508B	Abgh.Decke+Stbl.-Rost GKPI 15mm	m²
Sperrinfo:	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392512	Abgehängte (Abgh.) Decke mit waagrechter, fugenloser Untersicht aus Gipskartonfeuerschutzplatten (GKF), einfach beplankt, mit verdeckter Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen (Stbl.) als Rost, mit Abhängern an der tragenden Decke befestigt. Im Positionsstichwort sind die Feuerwiderstandsklasse und die Dicke der Platten angegeben.	
392512C	Abgh.Decke+Stbl.-Rost EI30 GKF 2x12,5mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392512D	Abgh.Decke+Stbl.-Rost EI60 GKF 2x15mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392512E	Abgh.Decke+Stbl.-Rost EI90 GKF 3x15mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392512F	Abgh.Decke+Stbl.-Rost EI90 GKF 2x20mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392513	Abgehängte (Abgh.) Decke mit waagrechter, fugenloser Untersicht aus gelochten Gipskartonplatten (GK-loch), mit verdeckter Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen (Stbl.) als Rost, mit Abhängern an der tragenden Decke befestigt.	
392513A	Abgh.Decke+Stbl.-Rost GK-loch	m²
Sperrinfo:	Lochung (Art, Größe): <input type="text"/> Lochflächenanteil: <input type="text"/> <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392514	Abgehängte Decke im Rastermaß mit waagrechter Untersicht aus Mineralfaserplatten 15 mm dick, mit Haupt- und Querprofilen aus Metall, mit entsprechenden Aufhängungen an der tragenden Decke befestigt.	
392514A	Abgh.Decke vU Mineralfaserpl.625/625mm	m²
Sperrinfo:	Verdeckte Unterkonstruktion (vU), Platten nicht auswechselbar. Plattenart: <input type="text"/> Sonstige Anforderungen: <input type="text"/>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392514D	Abgh.Decke sU Mineralfaserpl.625/625mm Einlegemontage in Sichtschienen (sU), weiß lackiert, Platten auswechselbar Plattenart: <input type="text"/> Sonstige Anforderungen: <input type="text"/>	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392515	Abgehängte (Abgh.) Decke mit waagrechter Untersicht aus Gipsdekorplatten, mit Haupt- und Querprofilen aus Metall, mit einheitlichen Aufhängungen an der tragenden Decke befestigt. Im Positionsstichwort ist das Rastermaß angegeben.	
392515A	Abgh.Decke vT Gipsdekorpl.625/625mm Einlegemontage in Sichtschienen mit vertiefter Kantenausbildung (vT), weiß lackiert. Plattenart: <input type="text"/> Sonstige Anforderungen: <input type="text"/>	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392515B	Abgh.Decke sU Gipsdekorpl.625/625mm Einlegemontage in Sichtschienen mit voller Kante (sU), weiß lackiert. Plattenart: <input type="text"/> Sonstige Anforderungen: <input type="text"/>	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392516	Abgehängte (Abgh.) Decken mit waagrechter Untersicht aus Aluminiumpaneelen (Alu-paneel), einschließlich Unterkonstruktion, mit einheitlichen Aufhängungen an der tragenden Decke befestigt, weiß. Im Positionsstichwort ist die Ausführung (M=Modul) angegeben	
392516A	Abgh.Decke Alu-paneel glatt weiß M10	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392516B	Abgh.Decke Alu-paneel weiß gelocht M10	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392516X	Abgh.Decke Alu-paneel glatt weiß M <input type="text"/>	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392517	Aufzählung (Az) auf Deckenbekleidungen mit Aluminiumpaneelen (Alu-paneel) für Füllprofile. Im Positionsstichwort ist die Ausführung angegeben.	
392517A	Az Alu-paneel f.Füllprofil glatt	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392517B	Az Alu-paneel f.Füllprofil gelocht	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392518	Abgehängte (Abgh.) Decken mit waagrechter Untersicht aus einbrennlackierten Metallkassetten (Metallk.), Oberfläche glatt, ungelocht, weiß, einschließlich Unterkonstruktion. Im Positionsstichwort ist die Plattengröße angegeben.	
392518A	Abgh.Decke Metallk.glatt weiß vU 625/625mm Mit verdeckter Unterkonstruktion (vU.), in Klemmontage, Platten abnehmbar.	m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392518D	Abgh.Decke Metallk.glatt weiß sU 625/625 mm Einlegemontage in Sichtschienenraster (sU), Platten auswechselbar.	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392519	Abgehängte (Abgh.) Langfelddecken, Untersicht aus einbrennlackierten Metall-Langfeldplatten (M.L.), Oberfläche glatt, ungelocht, einschließlich Unterkonstruktion.	
392519A	Abgh.Decke M.L.glatt weiß vU 2000/400mm Mit verdeckter Unterkonstruktion (vU), in Klemmmontage, Platten abnehmbar, weiß. Größe 2000/400 mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392519B	Az M.L.f.Längenänderung Aufzahlung (Az) für eine einmalige Änderung des Längenmaßes (Längenänderung) vom Standard. Abgerechnet wird in Verrechnungseinheiten (VE) je geänderter Länge (unabhängig der Anzahl der gleichen Platten).	VE
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392519C	Az M.L.f.Breitenänderung Aufzahlung (Az) für eine einmalige Änderung des Breitenmaßes (Breitenänderung) vom Standard. Abgerechnet wird in Verrechnungseinheiten (VE) je geänderter Breite (unabhängig der Anzahl der gleichen Platten).	VE
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392519D	Az M.L.f.abklappbare Ausführung Aufzahlung (Az) für eine abklappbare Ausführung der einzelnen Deckenelemente.	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392521	Aufzahlung (Az) auf abgehängte (abgh.) Decken.	
392521A	Az abgh.Decke f.drucksteife UK Für eine drucksteife Ausführung der Unterkonstruktion (UK).	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392523	Aufzahlung (Az) auf Decken aus Gipskartonplatten (GKPI.) für das Ausbilden von senkrechten und/oder geneigten Deckenschürzen aus Gipskartonplatten, einschließlich Unterkonstruktion sowie aller Anschlussarbeiten. Im Positionsstichwort ist die Höhe der Deckenschürze (cm) angegeben.	
392523A	Az f.GKPI.Deckenschürze b.20cm LB-Version: 22 Geändert	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392523B	Az f.GKPI.Deckenschürze ü.20-50cm LB-Version: 22 Geändert	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392523C	Az f.GKPI.Deckenschürze ü.50-100cm LB-Version: 22 Geändert	m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392524	Aufzählung (Az) auf Decken aus Gipskartonplatten (GKPI.) für das Ausbilden von waagrechten und/oder geneigten Anschlussflächen an Deckenschürzen aus Gipskartonplatten, einschließlich Unterkonstruktion sowie aller Anschlussarbeiten. Im Positionsstichwort ist die Breite der Anschlussfläche (cm) angegeben.	
392524A	Az f.GKPI.f.Anschlussfl.Deckenschürze b.20cm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392524B	Az f.GKPI.f.Anschlussfl.Deckenschürze ü.20-50cm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392524C	Az f.GKPI.f.Anschlussfl.Deckenschürze ü.50-100cm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527	Einlegen von Mineralwolle (Lamdawert: höchstens 0,04 W/m ² K) in die abgehängte Decke oder Deckenbekleidung (z.B. bei Dachschrägen). Im Positionsstichwort ist die Dicke der Dämmschicht angegeben.	
392527A	Decke Dämmung Mineralwolle 5cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527B	Decke Dämmung Mineralwolle 6cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527C	Decke Dämmung Mineralwolle 8cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527D	Decke Dämmung Mineralwolle 10cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527E	Decke Dämmung Mineralwolle 12cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527F	Decke Dämmung Mineralwolle 14cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527G	Decke Dämmung Mineralwolle 16cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527H	Decke Dämmung Mineralwolle 18cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
392527I	Decke Dämmung Mineralwolle 20cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392527X	Decke Dämmung Mineralwolle ü.20cm: _____	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392528	<p>Wärmedämmung von Dachschrägen und Decken mit Steinwolle (Produktart MW-W) durchgehend hydrophobiert, nicht brennbar, abrutschsicher geklemmt zwischen Sparren, Trämen, Zangen oder Latten. Abgerechnet wird je Lage. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Dämmschicht angegeben.</p>	
392528A	Decke Dämmung Steinwolle 12cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392528B	Decke Dämmung Steinwolle 14cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392528C	Decke Dämmung Steinwolle 16cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392528D	Decke Dämmung Steinwolle 18cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392531	<p>Tragkonstruktion zur Überbrückung erhöhter Spannweiten (Spannweite bis 2 m) infolge eines hohen Haustechnikinstallationsgrades im Deckenhohlraum für eine Befestigung der Abhänger. Abgerechnet wird die Länge der Tragkonstruktion.</p>	
392531A	Zusätzliche Tragkonstruktion	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392534	<p>Rieselschutz aus Faservlies, faltenlos geklebt.</p>	
392534A	Decke Rieselschutz	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392535	<p>Akustikfilz, 2 cm dick, mit schwarzem Faservlies zur Sichtseite, über den Decken eingelegt.</p>	
392535A	Decke Akustikfilz	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392536	<p>Aufzählung (Az) auf abgehängte (abgh.) Decken.</p>	
392536G	Az abgh.Decke f.schräge Untersicht	m²
	Für eine schräge Untersicht bei einer waagrechten Aufstandsfläche.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392536H	Az abgh.Decke f.schräge Untersicht+Boden	m²
	Für eine schräge Untersicht und bei einer schrägen Aufstandsfläche (schräger Boden).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
392537	Aufzahlung (Az) auf abgehängte Decken für größere Abhänghöhe. Im Positionsstichwort ist die Abhänghöhe angegeben.	
392537A	Az f.Abhänghöhe ü.50-100cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392537B	Az f.Abhänghöhe ü.100-150cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392539	Aufzahlung (Az) auf Deckenbekleidungen und Decken für eine deckenebene Friesausbildung aus Gipskartonplatten (GKPI.), umlaufend und fugenlos. Abgerechnet wird die größte Länge. Im Positionsstichwort ist die Breite angegeben.	
392539A	Az Deckenbekl.f.Fries GKPI.b.20cm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392539B	Az Deckenbekl.f.Fries GKPI.ü.20-50cm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392539C	Az Deckenbekl.f.Fries GKPI.ü.50-100cm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392540	Aufzahlung (Az) auf Deckenbekleidung für das Herstellen von Wandanschlüssen.	
392540A	Az f.Wandanschluss Stufenwinkel	m
	Als Schattenfuge mit Stufenwinkel.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392540B	Az f.Wandanschluss Winkelprofil	m
	Als sichtbarer Wandanschluss mit Winkelprofil.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392540C	Az f.Wandanschluss offene Fuge 20mm	m
	Als offene Fuge bis 20 mm breit.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392541	Aufzahlung (Az) auf abgehängte Decken für Revisionsöffnungen (Rev.Ö.) mit umlaufenden, zweigeteilten Winkelprofilen, von der Unterseite als Haarfuge sichtbar ausgeführt, einschließlich der erforderlichen Abhängungen und dem Herstellen der Ausschnitte, im Zuge der Montage hergestellt. Im Positionsstichwort ist die Größe angegeben.	
392541A	Az f.Rev.Ö.GKPI.abklappbar b.40/40cm	Stk
	Bei abgehängten Decken mit Gipskartonplatten (GKPI.).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392541B	Az f.Rev.Ö.GKPI.abklappbar ü.40/40-60/60cm	Stk
	Bei abgehängten Decken mit Gipskartonplatten (GKPI.).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
392541C	Az f.Rev.Ö.Paneel abklappbar 40/40cm Bei abgehängten Decken mit Paneelen.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392546	Aufzahlung (Az) auf abgehängte Decken oder Deckenbekleidungen für den Einbau und Aufbau von systemgerechten Deckenleuchten (vom AG bereitgestellt), im Rastermaß, ohne Unterschied der Einzelgröße, einschließlich der erforderlichen Abhängungen und dem Herstellen der Ausschnitte, im Zuge der Deckenmontage. <i>Kommentar:</i> <i>Der Einbau von Deckenleuchten mit Sondermaßen ist frei zu formulieren.</i>	
392546A	Az abgh.Decken f.Einbauleuchten Einbauleuchten mit unterer Randausbildung, bei abgehängten Decken aus Gipskartonplatten und bei Rasterdecken im Rastermaß.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392546B	Az f.Einhausung Einbauleuchten Für Einhausungen bei Einbauleuchten. Feuerschutz: <input type="text"/> Material: <input type="text"/> Größe: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392546C	Az f.Unterkonstruktion Aufbauleuchten Für eine Unterkonstruktion bei Aufbauleuchten.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392547	Aufzahlung (Az) auf abgehängte Decken oder Deckenbekleidungen.	
392547D	Az f.Deckenausschnitt b.0,1m2 Für Deckenausschnitte (z.B. Lüftungsauslässe, Sprinkler), Einzelausmaß bis 0,1 m2.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392547E	Az f.Deckenausschnitt ü.0,1-0,5m2 Für Deckenausschnitte (z.B. Lüftungsauslässe, Sprinkler), Einzelausmaß über 0,1 m2 bis 0,5 m2.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392548	Aufzahlung (Az) auf abgehängte Decken aus Gipskartonplatten (GKPI.) für das Ausbilden einer Dehnfuge gemäß den Angaben des Auftraggebers.	
392548A	Az f.Dehnfuge GKPI.Decke	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392549	Vorhangschienen aus Aluminium. Im Positionsstichwort ist die Ausführung angegeben.	
392549A	Vorhangschiene Alu 1-läufig deckeneben Einschließlich Herstellen der Ausschnitte.	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392549B	Vorhangschiene Alu 1-läufig aufgesetzt	m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392549C **Vorhangschiene Alu 2-läufig deckeneben** **m**
Einschließlich Herstellen der Ausschnitte.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392549D **Vorhangschiene Alu 2-läufig aufgesetzt** **m**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392550 Dampfbremse bei Decken (D), einschließlich dichtes Verkleben der Überlappungen und Randabschlüsse, mindestens 10 cm.

392550A **Dampfbremse D.PE-Folie 0,2mm** **m²**
Mit PE-Folie 0,2 mm dick.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392550B **Dampfbremse D.Austrocknungseffekt 20m** **m²**
Dampfbremse mit Austrocknungseffekt, äquivalente Luftschichtdicke (sd-Wert) 20 m.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392550C **Dampfbremse D.Austrocknungseffekt 0,2-20m** **m²**
Dampfbremse mit variablem Austrocknungseffekt, äquivalente Luftschichtdicke (sd-Wert) 0,2 bis 20 m.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392551 Bekleiden von Leitungen (z.B. Rohre, E-Tassen) mit Gipskartonplatten 12,5 mm dick, einschließlich Unterkonstruktion bis 30 cm Seitenlänge, waagrecht. Abgerechnet wird die tatsächliche Länge.

392551A **Decken-Rohrbekleidungen GKPl.zweiseitig** **m**
Waagrechte Ausführung L-förmig (zweiseitig).

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392551B **Decken-Rohrbekleidungen GKPl.dreiseitig** **m**
Waagrechte Ausführung U-förmig (dreiseitig).

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392574 Bekleidungen von Dachgaupen und Dachflächenfenster (DFF) (Seiten- und Deckenflächen, Leibungen und Brüstungen).

392574A **Bekleidungen von Dachgaupen b.5m2** **Stk**
Mit einer Summe der Einzelflächen bis 5 m2.
Feuerwiderstandsklasse:
Dampfbremse (sd-Wert):
Dämmdicke (cm):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392574B **Bekleidungen von Dachgaupen ü.5-10m2** **Stk**
Mit einer Summe der Einzelflächen über 5 bis 10 m2.
Feuerwiderstandsklasse:
Dampfbremse (sd-Wert):
Dämmdicke (cm):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392574D Bekleidungen von Dachgaupen ü.10-20m2 Stk

Mit einer Summe der Einzelflächen über 10 bis 20 m2.

Feuerwiderstandsklasse:

Dampfbremse (sd-Wert):

Dämmdicke (cm):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392574E Bekleidungen von DFF 70cm b.1,5m2 Stk

Mit einer Leibungstiefe bis 70 cm und einer Summe der Einzelflächen bis 1,5 m2.

Feuerwiderstandsklasse:

Dampfbremse (sd-Wert):

Dämmdicke (cm):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392574F Bekleidungen von DFF 70cm ü.1,5-3m2 Stk

Mit einer Leibungstiefe bis 70 cm und einer Summe der Einzelflächen über 1,5 bis 3 m2.

Feuerwiderstandsklasse:

Dampfbremse (sd-Wert):

Dämmdicke (cm):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

3926 Stützen- und Trägerbekleidungen

1. Allgemeines:

Ausgeführt werden Plattenbekleidungen.

Die Wahl der Materialien zur Erreichung der geforderten Feuerwiderstandsklassen obliegt dem Auftragnehmer.

2. Einkalkulierte Leistungen:

2.1 Unterkonstruktion:

Eine etwaig erforderliche Unterkonstruktion ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

2.1.1 Holz:

Bei Konstruktionen aus Holz sind Platten direkt (ohne Unterkonstruktion) am zu bekleidenden Bauteil befestigt.

2.1.2 Stahl:

Bei Stahlstützen und Trägerbekleidungen sind Platten nach Maßgabe des Klassifizierungsbescheides direkt (ohne Unterkonstruktion) oder mit Unterkonstruktion am zu bekleidenden Bauteil befestigt.

3. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Abgerechnet wird die abgewinkelte Fläche der fertigen Bekleidung.

Kommentar:

Bei der Wahl der Bekleidungsstärke sind die Bestimmungen der ÖNORM sowie die Bestimmungen der jeweiligen Bauordnung zu beachten.

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

392600 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

392600Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3926 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p>	
392601	<p>Feuerschutzbekleidung von Holzstützen. Im Positionsstichwort ist die Feuerwiderstandsklasse angegeben.</p>	
392601A	<p>Feuerschutzbekleidung Holzstütze R30</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392601B	<p>Feuerschutzbekleidung Holzstütze R60</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392601C	<p>Feuerschutzbekleidung Holzstütze R90</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392602	<p>Feuerschutzbekleidung von Holzbalken. Im Positionsstichwort ist die Feuerwiderstandsklasse angegeben.</p>	
392602A	<p>Feuerschutzbekleidung Holzbalken R30</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392602B	<p>Feuerschutzbekleidung Holzbalken R60</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392602C	<p>Feuerschutzbekleidung Holzbalken R90</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392603	<p>Feuerschutzbekleidung von Stahlstützen. Im Positionsstichwort ist die Feuerwiderstandsklasse angegeben.</p>	
392603A	<p>Feuerschutzbekleidung Stahlstütze R30</p> <p>U/A-Faktor (für die Dimensionierung der Bekleidung):</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392603B	<p>Feuerschutzbekleidung Stahlstütze R60</p> <p>U/A-Faktor (für die Dimensionierung der Bekleidung):</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392603C	<p>Feuerschutzbekleidung Stahlstütze R90</p> <p>U/A-Faktor (für die Dimensionierung der Bekleidung):</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m ²
392604	<p>Feuerschutzbekleidung von Stahlträgern. Im Positionsstichwort ist die Feuerwiderstandsklasse angegeben.</p>	
392604A	<p>Feuerschutzbekleidung Stahlträger R30</p> <p>U/A-Faktor (für die Dimensionierung der Bekleidung):</p>	m ²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392604B **Feuerschutzbekleidung Stahlträger R60** **m²**

U/A-Faktor (für die Dimensionierung der Bekleidung):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392604C **Feuerschutzbekleidung Stahlträger R90** **m²**

U/A-Faktor (für die Dimensionierung der Bekleidung):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

3927 Installationsbekleidungen

1. Materialwahl:

Die Wahl der Materialien zur Erreichung der geforderten Feuerwiderstandsklassen obliegt dem Auftragnehmer.

2. Einkalkulierte Leistungen:

2.1 Unterkonstruktion:

Eine etwa erforderliche Unterkonstruktion ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

3. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Abgerechnet wird die abgewinkelte Fläche der fertigen Bekleidung.

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

392700 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

392700Q + **Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3927** **ZZZ**

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

392701 Einfachständerwände (ESTW), einseitig mehrfach beplankt mit Gipskartonfeuerschutzplatten (GKF) für Schächte, einschließlich 5 cm Dämmung.
Im Positionsstichwort sind die Feuerwiderstandsklasse und die Dicke der Wand angegeben.

392701A **ESTW Schacht CW50/75 2GKF 1-f.EI30 75mm** **m²**

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392701B **ESTW Schacht CW50/95 3GKF 1-f.EI90 95mm** **m²**

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392702 Revisionsöffnungen für Schachtwände, aus einem öffenbaren Deckel mit verdeckt liegendem Verschluss und Scharniersystem, einschließlich Abdeckung aus gleichem Material wie die Schachtwand, einschließlich Ausschnitt.
Im Positionsstichwort sind die Abmessungen und die Feuerwiderstandsklasse angegeben.

392702A **Schachtwand Revisionsöffnung 30/30cm EI30** **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392702B **Schachtwand Revisionsöffnung 40/40cm EI30** **Stk**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392702C **Schachtwand Revisionsöffnung 30/30cm EI90** **Stk**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

392702D **Schachtwand Revisionsöffnung 40/40cm EI90** **Stk**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

3928 Wandeinbauteile, Zargen für Türsysteme

1. Einkalkulierte Leistungen:

1.1 Einbauteile:

Stahlzargen und Einbauteile aus Stahl sind rostgeschützt.

1.2 Vom Auftraggeber beigestellte Zargen:

Werden die vom Auftraggeber beigestellten Zargen als fertige Türsysteme gemeinsam mit Türblättern und Beschlägen geliefert, sind das Aushängen der Türblätter und das Kennzeichnen (um Verwechslungen - insbesondere der Beanspruchungsklassen oder der Feuerwiderstandsklasse - beim Wiedermontieren zu vermeiden) in die Einheitspreise einkalkuliert.

1.3 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- Erschwernisse beim Einbau von Türen mit Feuerschutz in Ständerwänden mit Feuerschutz

Kommentar:

Der Anschluss von Portal-Konstruktionen ist frei zu formulieren.

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

392800 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

392800Q + **Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3928** **ZZZ**

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

392801 Türzargen aus verzinktem Stahlblech (St-Zarge), industriell grundiert, für Ständerwände für gefälzte Türblätter, für zwei Schraubänder gerichtet, Maulweite passend zu den Wanddicken, einschließlich Dichtungsbänder und Entfernen der Distanzwinkel.
Im Positionsstichwort sind die Größe (lichtes Maß) und die Wanddicken angegeben.
Lichte Höhe der Zarge: 200 cm

Kommentar:

Zusätzliche U-Aussteifungsprofile beim Einbau von Türzargen mit einer Durchgangsbreite über 900 mm oder für Türblätter mit einer Masse über 25 kg oder beim Einbau in Ständerwände mit einer Höhe über 2,8 m sind in eigenen Positionen beschrieben.

392801A **St-Zarge b.2m2 80-100mm** **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392801B	St-Zarge b.2m2 ü.100-150mm	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392801C	St-Zarge b.2m2 ü.150-220mm	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392803	<p>Türzargen aus verzinktem Stahlblech (St-Zarge), grundiert, für Ständerwände für gefälzte Türblätter, für drei Schraubänder gerichtet, Maulweite passend zu den Wanddicken, einschließlich Dichtungsbänder und Entfernen der Distanzwinkel für eine Feuerschutzklasse EI₂30 (EI(2)30), einschließlich Einbau gemäß den Angaben des Systemherstellers..</p> <p>Im Positionsstichwort sind die Größe (lichtes Maß) und die Wanddicken angegeben.</p> <p>Lichte Höhe der Zarge: 200 cm</p> <p><i>Kommentar:</i></p> <p><i>Zusätzliche U-Aussteifungsprofile beim Einbau von Türzargen mit einer Durchgangsbreite über 900 mm oder für Türblätter mit einer Masse über 25 kg oder beim Einbau in Ständerwände mit einer Höhe über 2,8 m sind in eigenen Positionen beschrieben.</i></p>	
392803A	St-Zarge b.2m2 80-100mm f.EI(2)30	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392803B	St-Zarge b.2m2 ü.100-150mm f.EI(2)30	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392803C	St-Zarge b.2m2 ü.150-220mm f.EI(2)30	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392811	<p>Vom Auftraggeber beigestellte Stahl-Umfassungsarge (St-UZ) bis 2 m2 in Gipskarton-Ständerwand (GKW), ohne Unterschied der Wanddicke, nur versetzen.</p>	
392811A	St-UZ b.2m2 in GKW nur versetzen	Stk
	Ohne Feuerschutz.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392811B	St-UZ b.2m2 in GKW nur versetzen EI(2)30	Stk
	In Feuerwiderstandsklasse EI ₂ 30 (EI(2)30).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392821	<p>Aufzählung (Az) auf Türzargen aus verzinktem Stahlblech (St-Zarge), grundiert, für Ständerwände für gefälzte Türblätter, für zwei Schraubänder gerichtet, Maulweite passend zu den Wanddicken, einschließlich Dichtungsbänder und Entfernen der Distanzwinkel, ohne Unterschied, ob mit oder ohne Feuerschutz, für Sonderausführungen bei Zargen.</p>	
392821A	Az f.Zargenhöhe ü. 2-2,4m	Stk
	Lichte Höhe der Zarge: über 200 bis 240 cm	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392821B	Az f.Sonderbänder	Stk
	Für das Verwenden von Objektbändern (Sonderbänder). Abgerechnet wird je Bandtasche.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392831	Schiebetüreinkast (ohne Türblätter und ohne Rahmen) für in der Wand laufende Schienen. Im Positionsstichwort sind die CW-Profilbreite der Unterkonstruktion und das lichte Maß angegeben. Lichte Höhe bis 2 m	
392831A	Schiebetüreinkast CW75 b.2m2	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392831B	Schiebetüreinkast CW100 b.2m2	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392833	Stockbekleidung für einen Schiebetüreinkast (ohne Türblätter und ohne Rahmen) mit Systemelementen aus Gipskarton. Im Positionsstichwort sind die CW-Profilbreite der Unterkonstruktion und das lichte Maß angegeben. Lichte Höhe bis 2 m	
392833A	Stockbekl.f.Schiebetüreinkast.CW75 b.2m2	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392833B	Stockbekl.f.Schiebetüreinkast.CW100 b.2m2	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392841	Halterung aus verzinkten Stahlprofilen, zur Befestigung von Boilern, gerichtet für den Einbau in Metallständerwände (MSTW) oder als Vorwandinstallation (erforderliche Aussteifungsprofile sind in eigenen Positionen beschrieben).	
392841A	Tragständer f.Boiler MSTW	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392851	Kraftschlüssiges Verbinden mit den Profilen für vom Auftraggeber (AG) beigestellte und montierte sanitäre Einbauteile.	
392851A	Beihilfe Versetzen von Einbauteilen (AG)	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
3929	Zusätzliche Leistungen und Aufzahlungen Bauteilhöhe/Einbauhöhe: Alle Leistungen sind ohne Unterschied der Höhe beschrieben und ausgeführt. Alle etwaigen Erschwernisse (z.B. Gerüstmehrkosten) sind in die Einheitspreise einkalkuliert. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	
392900	+ Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.	
392900Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3929	ZZZ
Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:		
Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.		
Kriterien der Gleichwertigkeit:		Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:
<div></div>		<div></div>
<div></div>		<div></div>

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

392901	Herstellen und Schließen (Herst./Schließen) von Wandöffnungen im Zuge dererspachtelungsarbeiten, einschließlich einer etwaigen erforderlichen Unterkonstruktion und der Bekleidungen sowieerspachteln. Abgerechnet wird je Ansichtsseite. Im Positionsstichwort sind die Art der Beplankung einfach (1f) oder zweifach (2f) und die Größe der Öffnung (vor dem Einbau) angegeben.	
392901A	Herst./Schließen Wandöffnung 1f.ü.0,01-0,1m2	Stk
Sperrinfo:	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392901B	Herst./Schließen Wandöffnung 1f.ü.0,1-0,5m2	Stk
Sperrinfo:	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392901C	Herst./Schließen Wandöffnung 2f.ü.0,01-0,1m2	Stk
Sperrinfo:	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392901D	Herst./Schließen Wandöffnung 2f.ü.0,1-0,5m2	Stk
Sperrinfo:	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392911	Gleitender (Gleit.) Wandanschluss von Ständerwänden, ohne Unterschied der Wanddicke. Abgerechnet wird je Wandhöhe, bei Doppelständerwänden 2-fach.	
392911A	Gleitender Wandanschluss	m
Sperrinfo:	Ohne Brandschutz. Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392911B	Gleitender Wandanschluss EI30	m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392911C	Gleitender Wandanschluss EI90	m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392912	Gleitende Deckenanschlüsse von Ständerwänden bei Deckendurchbiegungen über 10 bis 25 mm, ohne Unterschied der Wanddicke. Abgerechnet wird je Wandlänge, bei Doppelständerwänden 2-fach. Im Positionsstichwort sind die Ausführung des Ständerwerks und die Feuerwiderstandsklasse angegeben.	
392912A	Gleitender Deckenanschluss 1-f.Stw.	m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
392912B	Gleitender Deckenanschluss 1-f.Stw.EI30	m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392912C	Gleitender Deckenanschluss 1-f.Stw.EI90	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392913	Zusätzliche Beplankung von Ständerwänden. Abgerechnet wird je Seite. Im Positionsstichwort sind die Art der Platten und die Dicke angegeben.	
392913A	Zusätzliche GKB 12,5mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392913B	Zusätzliche GKF 12,5mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392913C	Zusätzliche GKF 15mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392915	Ausbilden von Dehnfugen in Ständerwänden (STW) oder Wandbekleidungen, ohne Unterschied der Wanddicke. Abgerechnet wird die Länge der Dehnfugen je Seite. Im Positionsstichwort ist eine etwaige Feuerwiderstandsklasse angegeben.	
392915A	Dehnfuge STW oder Wandbekleidungen	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392915C	Dehnfuge STW EI30	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392915D	Dehnfuge STW EI90	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392916	Auswechslungen für Öffnungen in Gipskartonwänden mit Brandschutzanforderungen (z.B. für Weichschott gerichtet) als allseitige U- oder C-Profilrahmenkonstruktion, einschließlich Ausschnitt und Leibungsbekleidung mit Gipskartonplatten. Abgerechnet wird je Ständerwerk ohne Unterschied der Profildbreite und Anzahl der Gipskartonlagen. Im Positionsstichwort ist die Größe der Öffnung angegeben.	
392916A	Auswechslungen b.0,1m2	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392916B	Auswechslungen ü.0,1-0,5m2	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392917	Aufzählung (Az) auf Gipsbauplatten für eine Spachtelung der Oberflächen für besondere Anforderungen. Im Positionsstichwort ist die Qualitäts-Stufe angegeben.	
	Kommentar: Qualitäts-Stufen gemäß ÖNORM B 3415.	
392917A	Az f.Spachtelung Qualitäts-Stufe 3	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
392917B	Az f.Spachtelung Qualitäts-Stufe 4	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392919	Ausbildung aller Außenecken mit Eckschutzschienen, unter der Spachtelung montiert, verlaufend eingespachtelt.	
392919A	Eckschutzschiene Alu	m
	Aus Aluminium.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392931	Einbau von Dreischichtplatten (z.B. für Wandverstärkungen) zwischen den Profilen bei Ständerwänden (STW), bis 25 cm hoch.	
	Kommentar: Für Sanitärhalterungen nicht geeignet.	
392931A	Dreischichtplatten STW	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392932	Einbau von Spezialtraversen für schwere Konsollasten (z.B. Küchenoberflächen).	
	Kommentar: Maßnahmen bei schweren Einzellasten und Maßnahmen mittels UA Profilen sind frei zu formulieren.	
392932A	Spezialtraversen f.schwere Konsollasten	Stk
	Über 0,7 bis 1,5 kN/m.	
	Breite bis 62,5 cm	
	LB-Version: 22	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392933	Einbau von waagrechten Schraubgründen in Metallständerwände (MSTW).	
392933A	Einbau Schraubgründe MSTW	m
	LB-Version: 22 Geändert	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392935	Einbau von waagrechten Verstärkungen in Metallständerwände (MSTW), ohne Unterschied der Profilbreite.	
392935A	U-Wandprofil MSTW	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392941	Aufzählung (Az) auf Ständerwände für die Verwendung von feuchtraum-geeigneten Platten. Abgerechnet wird die Summe der Lagen der verlegten Platten.	
392941A	Az GKPI.f.imprägnierte Platten	m²
	Für die Ausführung von imprägnierten Platten.	
	Plattentyp gemäß ÖNORM EN 15283-1: GM-H2,	
	<ul style="list-style-type: none"> Wasseraufnahmefähigkeit bis 10% 	
	LB-Version: 22 Geändert	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392941C	Az GKPI.f.Vliesarmierung	m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für die Ausführung von feuchtraumgeeigneten GK Sonderplatten (mit Vliesarmierung). Plattentyp gemäß ÖNORM EN 15283-1: GM-H1, <ul style="list-style-type: none"> Wasseraufnahmefähigkeit bis 5 % schimmelresistent <p>LB-Version: 22</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	
392941D	Az GKPl.f.zementgeb.Platten Für eine Ausführung mit zementgebundenen Platten, bis 12,5 mm dick. Plattentyp gemäß ÖNORM EN 12467 <ul style="list-style-type: none"> feuchteunempfindlich schimmelresistent <p>LB-Version: 22</p> <p>Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	m²
392942	Aufzahlung (Az) auf Ständerwände mit 5 cm dicker Dämmung aus Mineralwolle, für Mehrdicken (z.B. für einen erhöhten Schallschutz). Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben.	
392942B	Az GK+Mineralwolle f.7,5cm Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	m²
392942D	Az GK+Mineralwolle f.10cm Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	m²
392945	Aufzahlung (Az) auf Metallständerwände (MSTW) für einen reduzierten Ständerabstand (St-Abstand), ohne Unterschied der Höhe. Abgerechnet wird je Ständerreihe. Im Positionsstichwort ist der Ständerabstand angegeben. <p>Kommentar: Höhen über 2,75 oder 3,2 m (z.B. bei Wänden, Vorsatzschalen, Schachtwänden): Größere Höhen sind mit einer Reduzierung der Ständerabstände möglich, beeinträchtigen jedoch den Schallschutz.</p>	
392945A	Az MSTW f.reduzierter St-Abstand 41cm Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	m²
392945B	Az MSTW f.reduzierter St-Abstand 31cm Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	m²
392946	Aufzahlung (Az) auf Metallständerwände (MSTW) für eine größere Blechdicke. Im Positionsstichwort ist die tatsächliche Blechdicke angegeben.	
392946A	Az MSTW f.Blechdicke 0,7mm Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	m²
392947	Aufzahlung (Az) auf Metallständerwände (MSTW) für den Einbau von U-Aussteifungsprofilen. Im Positionsstichwort ist die Blechdicke angegeben.	
392947A	Az MSTW f.U-Aussteifungsprofil 2/50mm Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	m
392947B	Az MSTW f.U-Aussteifungsprofil 2/75mm	m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392947C	Az MSTW f.U-Aussteifungsprofil 2/100mm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392951	Aufzahlung (Az) auf Ständerwände für das Anarbeiten an Decken mit offener Untersicht (z.B. Rippendecken, Trapezblechdecken), ohne Unterschied der Dicke oder Art der Bekleidung.	
392951A	Az MSTW f.Anarbeiten offene Untersicht	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392961	Aufzahlung (Az) auf Wände aus Gipskartonplatten (GKPI.) für Höhen über 3,2 bis 5 m.	
392961A	Az ESTW GKPI.f.ü.3,2-5m f.beidseitig/1f.	m²
	Bei Einfachständerwänden (ESTW), beidseitig einfach (1f) beplankt.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392961B	Az ESTW GKPI.f.ü.3,2-5m f.beidseitig/2f.	m²
	Bei Einfachständerwänden (ESTW), beidseitig zweifach (2f) beplankt.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392961C	Az DSTW GKPI.f.ü.3,2-5m f.beidseitig/2f.	m²
	Bei Doppelständerwänden (DSTW), beidseitig zweifach (2f) beplankt.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392961D	Az VS-Schale GKPI.f.ü.3,2-5m 1f.	m²
	Bei Vorsatzschalen (VS-Schale), einfach (1f) beplankt.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392961E	Az VS-Schale GKPI.f.ü.3,2-5m 2f.	m²
	Bei Vorsatzschalen (VS-Schale), zweifach (2f) beplankt.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392961F	Az VS-Schale GKPI.f.ü.3,2-5m 3f.	m²
	Bei Vorsatzschalen (VS-Schale), dreifach (3f) beplankt (z.B. Schachtwände).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392961G	Az EI-Bekleidungen Holz-/Stahlst.f.ü.3,2-5m	m²
	Bei Feuerschutzbekleidungen von Holz- und Stahlstützen (Holz-/Stahlst.), ohne Unterschied der Anzahl der Lagen.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
392962	Aufzahlung (Az) auf Decken- und Deckenbekleidungen (Decken).	
392962A	Az Decken f.Höhen ü.3,2-5m	m²
	Für Höhen über 3,2 bis 5 m.	
	Art der Deckenausführung: <input type="text"/>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

3930 Paneelwände

1. Einkalkulierte Leistungen:

1.1 Höhen:

Die Ausführung von Wänden mit einer Höhe von 205 bis 210 cm, einschließlich einer Bodenfreiheit von 10 bis 15 cm, ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

1.2 Farbe, Dekor:

Wenn keine Farbe oder kein Dekor angegeben ist, entspricht die Oberflächenbeschichtung der Standardausführung (weiß oder grau, nach Wahl des Auftraggebers). Musterplättchen werden nach Aufforderung durch den Auftraggeber vom Auftragnehmer vorgelegt.

1.3 Türen:

Die Türen bestehen aus dem gleichen Material wie die Wände. Die Türanschlätze sind mit einer Anschlagdämpfung ausgestattet.

1.4 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- alle Befestigungen, Dichtungen, Fußstützen und Abdeckprofile in Standardausführung
- die fertige Montage

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

393000 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

393000Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3930

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

393001 Paneel-Trennwände für WC- oder Umkleidekabinen aus Spanplatten P2 E1, beidseitig melaminharzbeschichtet, mindestens 30 mm dick, einschließlich Einfassung mit U-förmigen, natureloxierten Aluprofilen.

393001A Paneel-Wand Spanplatte P2 E1 beschichtet

m

Für Seiten-, Rück- und Türfronten. Abgerechnet wird (hohl für voll) die tatsächliche Länge (einschließlich Türfronten).

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393001B Az Paneel-Wand Spanplatte P2 E1 f.Tür80/200

Stk

Aufzählung (Az) für Türausbildungen, einschließlich Standard-Beschläge, bestehend aus Innen- und Außendrücker in Alu, einschließlich Innenbeschlag mit Frei-/Besetztanzeige. Im Positionsstichwort ist die nutzbare Durchgangslichte (cm) angegeben.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393002 Paneel-Trennwände für WC- oder Umkleidekabinen aus Vollspanplatten P5 E1, allseitig mit 1 mm dicken Kunstharzplatten beschichtet, wasserfest verleimt und verpresst, mindestens 30 mm dick, einschließlich Einfassung mit U-förmigen, natureloxierten Aluprofilen.

393002A Paneel-Wand Spanplatten P5 E1

m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für Seiten,- Rück- und Türfronten. Abgerechnet wird (hohl für voll) die tatsächliche Länge (einschließlich Türfronten).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393002B	Az Paneel-Wand Spanplatte P5 E1 f.Tür80/200	Stk
	Aufzahlung (Az) für Türausbildungen, einschließlich Standard-Beschläge, bestehend aus Innen- und Außendrucker in Alu, einschließlich Innenbeschlag mit Frei-/Besetztanzeige. Im Positionsstichwort ist die nutzbare Durchgangslichte (cm) angegeben.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393003	Paneel-Trennwände, wasserfest, für Duschkabinen aus Vollkernkunststoffplatten, 13 bis 14 mm dick, melaminharzbeschichtet und mit abgerundeten Kanten, einschließlich Verbindungsstruktur, sichtbar, aus kunststoffbeschichtetem Stahl.	
393003A	Paneel-Wand Vollkernkunststoffplatten	m
	Für Seiten,- Rück- und Türfronten. Abgerechnet wird (hohl für voll) die tatsächliche Länge (einschließlich Türfronten).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393003B	Az Paneel-Wand,Kunststoff f.Tür 80/200	Stk
	Aufzahlung (Az) für Türausbildungen, einschließlich Standard-Beschläge, bestehend aus Innen- und Außendrucker in Alu, einschließlich Innenbeschlag mit Frei-/Besetztanzeige. Im Positionsstichwort ist die nutzbare Durchgangslichte (cm) angegeben.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393004	Paneel-Trennwände, wasserfest, für Duschkabinen aus Verbundplatten (Hartschaumkern, beidseitig mit 2,5 mm dicken Kunstharzplatten wasserfest verleimt und verpresst), mindestens 30 mm dick, einschließlich Einfassung mit U-förmigen, natureloxierten Aluprofilen.	
393004A	Paneel-Wand,Verbundplatte,wasserfest	m
	Für Seiten,- Rück- und Türfronten. Abgerechnet wird (hohl für voll) die tatsächliche Länge (einschließlich Türfronten).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393004B	Az Paneel-Wand,Verbundplatte f.Tür 80/200	Stk
	Aufzahlung (Az) für Türausbildungen, einschließlich Standard-Beschläge, bestehend aus Innen- und Außendrucker in Alu, einschließlich Innenbeschlag mit Frei-/Besetztanzeige. Im Positionsstichwort ist die nutzbare Durchgangslichte (cm) angegeben.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393011	Aufzahlung (Az) auf Paneelwände.	
393011A	Az Paneelwand f.Eckausbildung	Stk
	Für Eckausbildungen, passend zum Wandsystem. Betrifft Position(en): 	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393011B	Az Paneelwand f.Anarbeiten Wandanschluss	Stk
	Für gerade Wandanschlüsse, passend zum Wandsystem. Betrifft Position(en): 	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
393011C	Az Paneelwand f.Eckausbildung rund Für Eckausbildungen aus runden Formstücken.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393011D	Az Paneelwand f.Anarbeiten Wandvorsprung Für das Anarbeiten an Wandvorsprünge.	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393011E	Az Paneelwand f.Tür ü.80/200cm Für Türen mit einer nutzbaren Durchgangslichte über 80 x 200 cm. Durchgangslichte (cm): <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393011F	Az Paneelwand f.Aussteifung Tür ü.1,2m Für Aussteifungsprofile bei Türen über 1,2 m Breite.	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393011G	Az Paneelwand f.Alusockel (o.Bodenfreiheit) Für eine Ausführung mit Alusockel (ohne Bodenfreiheit).	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393011H	Az Paneelwand f.Aufsatzelemente b.55cm Für eine Ausführung mit Aufsatzelementen bis 55 cm Höhe (Gesamthöhe bis 2,6 m)	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393011I	Az Paneelwand f.Aluprofil-Beschichtung Für eine Ausführung der Aluprofile (natureluxiert) mit Pulverbeschichtung. Beschichtung (z.B. RAL): <input type="text"/>	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393021	Rohrausschnitte in Paneelwänden. Im Positionsstichwort ist der Durchmesser angegeben.	
393021A	Rohrausschnitt f.Paneelwände b.10cm	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393021B	Rohrausschnitt f.Paneelwände ü.10-20cm	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393021C	Rohrausschnitt f.Paneelwände ü.20cm: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393031	Wandausschnitte in Paneelwänden. Im Positionsstichwort ist die Größe angegeben.	
393031A	Wandausschnitt f.Paneelwände b.0,01m2	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393031B **Wandausschnitt f.Paneelwände ü.0,01-0,1m2** **Stk**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393031C **Wandausschnitt f.Paneelwände ü.0,1m2: _____** **Stk**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

3931 Trockenestrich, Trockenunterböden

LB-Version: 22 Geringfügig Geändert

393100 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

393100Q + **Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3931** **ZZZ**
Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)

393101 Abdecken des Untergrundes, Übergriff mindestens 10 cm. Abgerechnet wird die abgedeckte Fläche. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben.

393101C **Abdecken PE-Folie 0,1mm** **m²**
Mit PE-Folie.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393103 Höhenausgleich des Rohbodens bei Unebenheiten mit Perlittrockenschüttung, vor dem Verlegen von Trockenunterböden. Im Positionsstichwort ist die Dicke im Mittel angegeben.

393103B **Ausgleichsschicht Perlit 2cm** **m²**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393103C **Ausgleichsschicht Perlit 4cm** **m²**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393104 Trockenestrichplatten aus Gipsfaser (GF) auf vorgerichtetem, waagrechtem Unterboden verlegt. Im Positionsstichwort ist die Dicke angegeben.

393104A **Trockenestrichplatte GF 10mm** **m²**
Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393104B **Trockenestrichplatte GF 12,5mm** **m²**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393105	Trockenestrichplatten aus Gipsfaser (GF) auf vorgerichtetem, waagrechtem Unterboden versetzt verlegen (nur Verkleben von je zwei Trockenestrichplatten).	
393105A	Trockenestrichplatten GF verkleben	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393109	Begehbare Verbundbodenelement, bestehend aus einer 10 mm dicken Gipsfaserplatte (GF) und einer Dämmung mit Stufenfalz, 15 mm breit, als zusätzliche Wärmedämmung der obersten Geschoßdecke, einschließlich trittfestem Gehbelag. Im Positionsstichwort sind die Dicke der Dämmung und die Gesamtdicke angegeben.	
393109A	Bodenelement GF10mm+Dämmung 160/170mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393115	Trockenestrich auf vorgerichteter, waagrechtter Unterlage, einschließlich Randdämmstreifen, mindestens 10 mm dick.	
393115A	Trockenestrich 1-lag.GF 25mm	m²
	Bestehend aus Gipsfaserunterbodenplatten, 25 mm dick, allseitig grundiert, miteinander verklebt, in Nut und Feder oder Stufenfalz, Plattenstöße verspachtelt.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393117	Trockenestrich aus Gipskartonspezialplatten (GK-S) oder Gipskartonplattenelementen auf vorgerichteter, waagrechtter Unterlage versetzt verlegt, vollflächig und in den Fälen verklebt, Plattenstöße verspachtelt.	
393117A	Trockenestrich 2x12,5mm GK-S	m²
	Bestehend aus zwei Lagen 12,5 mm dicker Platten, Gesamtdicke 25 mm.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393117C	Trockenestrich 2x12,5 GK-S+EPS20mm	m²
	Aus Verbundplatten, bestehend aus zwei Lagen 12,5 mm dicker Platten und einer Lage expandiertem Polystyrolhartschaum, 20 mm dick, als Wärmedämmung (EPS), Gesamtdicke 45 mm.	
	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393117F	Trockenestrich 2x12,5 GK-S+MW10mm	m²
	Aus Verbundplatten, bestehend aus zwei Lagen 12,5 mm dicker Platten und einer Lage Mineralwollekaschierung, 10 mm dick, Gesamtdicke 35 mm.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393119	Trockenestrich aus Gipsfaserplatten (GF) oder Gipsfaserplattenelementen auf vorgerichteter, waagrechtter Unterlage versetzt verlegt, vollflächig und in den Fälen verklebt, Plattenstöße verspachtelt.	
393119A	Trockenestrich 2x10mm GF	m²
	Bestehend aus zwei Lagen 10 mm dicker Platten, Gesamtdicke 20 mm.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393119B	Trockenestrich 2x12,5mm GF	m²
	Bestehend aus zwei Lagen 12,5 mm dicker Platten, Gesamtdicke 25 mm.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393119C Trockenestrich 2x10mm GF+EPS20mm m²

Aus Verbundplatten, bestehend aus zwei Lagen 10 mm dicker Platten und einer Lage expandiertem Polystyrolhartschaum, 20 mm dick, als Wärmedämmung (EPS), Gesamtdicke 40 mm.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393119E Trockenestrich 2x10mm GF+EPS30mm m²

Aus Verbundplatten, bestehend aus zwei Lagen 10 mm dicker Platten und einer Lage expandiertem Polystyrolhartschaum, 30 mm dick, als Wärmedämmung (EPS), Gesamtdicke 50 mm.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393119F Trockenestrich 2x10mm GF+XPS60mm m²

Aus Verbundplatten, bestehend aus zwei Lagen 10 mm dicker Platten und einer Lage extrudiertem Polystyrolhartschaum (XPS), 60 mm dick, Gesamtdicke 80 mm.

LB-Version: 22 Geringfügig Geändert

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

393119G Trockenestrich 2x10mm GF+MW10mm m²

Aus Verbundplatten, bestehend aus zwei Lagen 10 mm dicker Platten und einer Lage Mineralwollekaschierung, 10 mm dick, Gesamtdicke 30 mm.

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

3932 Installationsdoppel- und Hohlraumböden

1. Begriffe:

Freier Durchgang (FD) bei Doppelböden gibt den kleinsten Abstand zwischen Oberkante Unterboden und Unterkante Oberboden an.

2. Einkalkulierte Leistungen:

Das Anarbeiten an Wände und Stützen ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

LB-Version: 22 Geringfügig Geändert

393200 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

393200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3932 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

393201 Versiegelung des Rohbodens im luftführenden Bereich, einschließlich der Wandzonen bis Oberkante Doppelboden, mit Epoxydharzemulsion ca. 300 g/m². Das Material ist auf den Stützenkleber abgestimmt.

393201A Versieg.Rohboden Epoxyharzemulsion m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde gesperrt</i></p> <p><i>Bei Epoxidsystemen weisen mehrere Stoffgruppen in der Harz- und in der Härterkomponente (v.a. Glycilether und Amine) sowohl beim Einatmen als auch bei Hautkontakt hoch sensibilisierende Eigenschaften auf. Systeme auf Epoxidharzbasis werden daher in ökologisch orientierten Leistungsverzeichnissen nach Möglichkeit vermieden.</i></p>	
393202	<p>Installationsdoppelboden mit Stützen aus Stahl, verzinkt. Im Positionsstichwort sind die zulässige Flächenbelastung je m2, das Rastermaß der Platten und der freie Durchgang (FD) angegeben.</p>	
393202A	<p>Doppelboden 3kN 60x60 FD b.250mm</p> <p>Belagsmaterial: <input type="text"/></p>	m²
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	
393202X	<p>Doppelboden 3kN 60x60 FD b. _____</p> <p>Belagsmaterial: <input type="text"/></p>	m²
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	
393203	<p>Installationsdoppelboden mit Stützen aus Stahl, verzinkt. Im Positionsstichwort sind die zulässige Flächenbelastung je m2, das Rastermaß der Platten und der freie Durchgang (FD) angegeben.</p>	
393203A	<p>Doppelboden 5kN 60x60 FD b.250mm</p> <p>Belagsmaterial: <input type="text"/></p>	m²
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	
393203X	<p>Doppelboden 5kN 60x60 FD b. _____</p> <p>Belagsmaterial: <input type="text"/></p>	m²
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	
393204	<p>Aufzählung (Az) auf Doppelböden mit Platten.</p>	
393204A	<p>Az Doppelboden f.Lüftung 60x60cm</p> <p>Für Lüftungsplatten Rastermaß 60 x 60 cm. Freier Lüftungsquerschnitt je Platte: <input type="text"/> Anordnung der Lüftungsschlitze: <input type="text"/></p>	Stk
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	
393204B	<p>Az Doppelboden f.E-Auslass</p> <p>Für das Einbauen vom Auftraggeber beigestellter Einbauteile für Elektroauslässe.</p>	Stk
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	
393206	<p>Ausschnitte für Kabeldurchführung bis 0,1 m2.</p>	
393206A	<p>Ausschnitte in Plattenmitte b.0,1m2</p>	Stk
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	
393206B	<p>Ausschnitte an Plattenkante b.0,1m2</p> <p>Ausschnitte an Plattenkanten, einschließlich einem Rasterstab.</p>	Stk
Sperrinfo:	<p><i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i></p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
393212	Sockelleisten einschließlich Verklebung, in Standardfarben. Im Positionsstichwort sind die Abmessungen angegeben.	
393212A	Kunststoff-Sockelleisten 70x20mm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde eingeschränkt</i>	
393214	Stufen für Installationsdoppelboden aus Holzwerkstoffplatten, mit Kunststoff-Treppenkantenprofil und Noppengummibelag, einschließlich seitlicher Bekleidung, in Standardfarben. Im Positionsstichwort ist die Auftrittsbreite angegeben.	
393214A	Stufen Holzwerkst.+Noppenbelag b.30cm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393215	Auffahrtsrampe für Installationsdoppelboden aus Holzwerkstoffplatten, einschließlich Noppengummibelag und seitlicher Bekleidung, in Standardfarben. Im Positionsstichwort ist die zulässige Flächenbelastung je m2 angegeben.	
393215A	Auffahrtsrampe+Noppenbelag 20kN	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393215B	Auffahrtsrampe+Noppenbelag 30kN	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393218	Hebewerkzeug nur liefern.	
393218A	Saugkralle nur liefern	Stk
	Saugkralle.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393218B	Hebekralle nur liefern	Stk
	Hebekralle.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393220	Reserveplatten für Installationsdoppelböden. Im Positionsstichwort sind die Abmessungen der Platten angegeben	
393220A	Doppelboden-Platte 60x60cm+Belag	Stk
	Belagsmaterial: 	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393220B	Doppelboden-Lüftungsplatte 60x60cm+Belag	Stk
	Lüftungsplatte, Belagsmaterial: 	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393222	Frontbekleidung des Installationsdoppelbodens mit Holzwerkstoffplatten, 19 mm dick, beidseitig melaminharzbeschichtet, in Standardfarben nach Wahl des Auftraggebers ohne Aufpreis, einschließlich PVC-Treppenkantenprofil. Im Positionsstichwort ist der freie Bodendurchgang (mm) angegeben.	
393222A	Frontbekleidung b.250mm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde gesperrt</i> <i>Produkte aus PVC (Polyvinylchlorid) werden aufgrund der vielfältigen ökologischen Nachteile im Zuge ihres Lebenszyklus im Regelfall in ökologisch orientierten Leistungsverzeichnissen vermieden.</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
393222X	Frontbekleidung ü.250mm:_____	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde gesperrt</i> <i>Produkte aus PVC (Polyvinylchlorid) werden aufgrund der vielfältigen ökologischen Nachteile im Zuge ihres Lebenszyklus im Regelfall in ökologisch orientierten Leistungsverzeichnissen vermieden.</i>	
393225	Trockenhohlraumboden auf Stahlstützen, bestehend aus Gipsfaserelementen 120 x 60 cm, 2-lagig, 25 + 13 mm (GF), vollflächig verklebt. Rastermaß der Stützen 60 x 60 cm, zulässige Punktlast 3 kN, Lastklasse 1, Stützen aus Stahl verzinkt. Im Positionsstichwort ist der freie Bodendurchgang (mm) angegeben.	
393225C	Hohlraumboden GF25+B b.250mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393226	Aufzahlung (Az) auf Trockenhohlraumböden mit GF-Elementen.	
393226A	Az Hohlraumboden f.Revision 60x60cm	Stk
	Für Revisionplatten aus GF-Elementen, 34 mm dick, Rastermaß 60 x 60 cm, verlegt auf Winkelrahmen, stehend auf 4 Stahlstützen.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393226B	Az Hohlraumboden f.E-Auslass	Stk
	Für das Einbauen vom Auftraggeber beigestellter Einbauteile für Elektroauslässe.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393226C	Az Hohlraumboden f.Ausschnitt b.0,1m2	Stk
	Für Ausschnitte für Kabeldurchführungen bis 0,1 m2.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393226F	Az Hohlraumboden f.waagr.Aussteifung	Stk
	Für die Aussteifung der Unterkonstruktion (Stahlstützen) gegen waagrechtes Verschieben.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393228	Stufen für Hohlraumböden aus Gipsfaserplatten (GF), Oberfläche geschliffen und grundiert, einschließlich seitlicher Bekleidung und Tragkonstruktion. Im Positionsstichwort ist die zulässige Flächenlast je m2 angegeben.	
393228A	Hohlraumboden Stufen GF 3kN	m
	Mit einer Auftrittsbreite bis 300 mm.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393229	Auffahrtsrampe für Hohlraumböden aus Gipsfaserplatten (GF), Oberfläche geschliffen und grundiert, einschließlich Tragkonstruktion und seitlicher Bekleidung mit Gipsfaserplatten. Im Positionsstichwort ist die zulässige Flächenlast je m2 angegeben.	
393229A	Hohlraumboden Auffahrtsrampe GF 3kN	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393243	Frontbekleidung des Trockenhohlraumbodens mit Gipsfaserplatten (GF), 25 mm dick, Oberfläche geschliffen und grundiert. Im Positionsstichwort ist der freie Bodendurchgang (mm) angegeben.	
393243C	Hohlraumboden Frontbekl.GF25 b.250mm	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
393246	Schallabschottung in (Installations)-Hohlraumböden aus lose aufgeschichteten Steinwolleplatten, 300 mm breit. Im Positionsstichwort ist der freie Bodendurchgang (mm) angegeben.	
393246A	Hohlraumboden Schallabschottung b.250mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393247	Brandabschottung EI 30 in (Installations)-Hohlraumböden, bestehend aus 2 Lagen Feuerschutzplatten, 15 mm dick, mit dazwischen eingelegter Füllung aus Steinwolle, 50 mm dick, mit einer Dichte von 50 kg/m ³ , einschließlich Befestigungsmaterial. Im Positionsstichwort ist der freie Bodendurchgang (mm) angegeben.	
393247A	Hohlraumboden Brandabschottung EI30 b.250mm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393251	Distanzbodensystem mit Gehplatten aus Holzwerkstoff mit eingebauten, von oben höhenverstellbaren Distanzfüßen (D-Füße) aus Metall mit kugelgelagertem Schallabsorber, Tellerdurchmesser 50 mm. - Trittschallverbesserungsmaß: bis 30 dB - Belastbarkeit: 5 kN/m ² - Holzwerkstoffplatten, Größe 600 x 1200 mm, mit konischem Nut- und Federsystem und Lochung für Distanzfüße, einschließlich Randstreifen, nach Vorschriften des Systemerzeugers, eingelegt entlang der Bodenbegrenzungswände.	
393251A	Distanzbodensystem D-Fuß5-29 P5 E1 D	m²
	Konstruktionshöhe verstellbar von 5 bis 29 cm. Distanzbodenplatten P5 E1 D, 32 mm dick, ohne Dämmschicht (eigene Position).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393251B	Distanzbodensystem D-Fuß5-29 P5 E1 B	m²
	Konstruktionshöhe verstellbar von 5 bis 29 cm. Distanzbodenplatten P5 E1 B1, 32 mm dick, ohne Dämmschicht (eigene Position).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393251C	Distanzbodensystem D-Fuß6-29 P5+Dämmung	m²
	Konstruktionshöhe verstellbar von 6 bis 29 cm, Distanzbodenplatte P5 E1 B, 32 mm dick, mit Mineralwollgedämmschicht aus Trittschalldämmplatten 30/25 zur Hohlraumdämpfung, mit Haltetellern an die Platte angepresst.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393252	Einlegen einer Dämmung aus Mineralwolle (MW) in den Distanzboden. Im Positionsstichwort ist die Dicke der Dämmung angegeben.	
393252A	Distanzboden-Dämmung MW 5cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393252B	Distanzboden-Dämmung MW 7,5cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
393252C	Distanzboden-Dämmung MW 10cm	m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

3941 Trennwandsysteme

Montage:

Die Montage erfolgt auf einem vom Auftraggeber bereitgestellten stabilen und tragfähigen Untergrund.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Nurglaswände als Trennwandsysteme sind in der LG 42 (Glaserarbeiten) beschrieben.

394100 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

394100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3941

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

394111 Umsetzbare Holz-Systemtrennwand (H-Systemtrennw.), einschließlich Metall-Unterkonstruktion mit System-Randprofilen (die um die Paneeldicke zurückspringen), mit Wandpaneelen oder Glasrahmen-Elementen, beidseitig mit verdeckten Beschlägen montiert.

Wanddicke: 100 mm

Standard-Elementbreite: 1000 mm (Element-Achsmaß)

Unterkonstruktion und Randprofile

sind aus verzinktem und in Standardfarben pulverbeschichtetem Stahlblech, Ständerprofile mit Systemstanzungen zum Einhängen von Regalträgern und anderen Organisationselementen.

Wandpaneele

bestehen aus 19 mm dicken Spanplatten, mit umlaufender Kantenbeschichtung, in gleicher Ausführung wie die Paneeloberfläche.

Fugen

zwischen den Paneelen, Glasrahmen und Türzargen sind als 6 bis 8 mm breite, offene Schattennuten ausgeführt.

Anschlüsse

bei Fußboden-, Wand- und Deckenanschlüssen sind ca. 20 mm breite Schattennuten ausgeführt (als Ausgleich für Bauleranzen).

Der Wandhohlraum

ist im Bereich von vollen Wandpaneelen mit 50 mm dicken Mineralwolleplatten ausgefüllt.

Türdurchgangelemente

sind Systemzargen mit Einfachfalz, einschließlich Dichtung, mit 2 Stück Einschweißmuffen M10/1 für Anbaubänder, mit Schlosskasten und Schließstanzungen. Zargenprofile sind aus 1,5 mm dickem, verzinktem Stahlblech.

Kommentar:

Bei Verglasungen ab Fußboden muss beidseitig Sicherheitsglas verwendet werden.

394111A H-Systemtrennw.volle Paneele b.2,8m

m

Mit raumhohen (rh), durchgehenden, vollen Wandpaneelen, einschließlich Montagematerial.

Raumhöhe: bis 2,8 m

Oberfläche (z.B. Dekor bei Melaminharzbeschichtung oder Holzart bei Echtholzfunier):

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

394111B H-Systemtrennw.volle Paneele ü.2,8m

m

Mit vollen Wandpaneelen mit einer waagrechten Querfuge in Höhe der Türstockoberkante oder in Parapethöhe.

Raumhöhe von Null bis über 2,8 m:

Oberfläche (z.B. Dekor bei Melaminharzbeschichtung oder Holzart bei Echtholzfunier):

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

394113 Aufzählung (Az) auf Holz-Systemtrennwände (H-Systemtrennw.).
Systemglasrahmenprofile sind aus verzinktem Stahlblech oder Aluminium.

394113A Az H-Systemtrennw.f.Oberlichtglas Lack Stk

Für ein Oberlicht-Glaselement (Oberlichtglas) oberhalb der Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist lackiert, die Farbe angepasst an die Oberfläche der Wandpaneele.

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113B Az H-Systemtrennw.f.Mittelverglasung Lack Stk

Für ein Mittelverglasungselement (Mittelverglasung), vom Parapet bis zur Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist lackiert, die Farbe angepasst an die Oberfläche der Wandpaneele.

Parapet mindestens 90 cm

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113C Az H-Systemtrennw.f. Parapetglas Lack Stk

Für ein Parapetglaselement (Parapetglas), einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist lackiert, die Farbe angepasst an die Oberfläche der Wandpaneele.

Parapet mindestens 90 cm

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113D Az H-Systemtrennw.f.Glaselement rh Lack Stk

Für ein raumhohes (rh) Glaselement, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist lackiert, die Farbe angepasst an die Oberfläche der Wandpaneele.

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113E Az H-Systemtrennw.f.Zarge b.100x200cm Lack Stk

Für eine Zarge für ein einflügeliges Türblatt. Die Oberfläche ist Aluminium, natureloxiert (F1). Durchgangslichte bis 100 x 200 cm

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113F Az H-Systemtrennw.f.Oberlichtglas F1 Stk

Für ein Oberlicht-Glaselement (Oberlichtglas) oberhalb der Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist Aluminium, natureloxiert (F1).

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Glasdicke:
Schalldämmwert:
Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113G Az H-Systemtrennw.f.Mittelverglasung F1 Stk

Für ein Mittelverglasungselement (Mittelverglasung), vom Parapet bis zur Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist Aluminium, natureloxiert (F1).

Parapet mindestens 90 cm
Rahmenaußenmaß:
Glasart:
Glasdicke:
Schalldämmwert:
Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113H Az H-Systemtrennw.f. Parapetglas F1 Stk

Für ein Parapetglaselement (Parapetglas), einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist Aluminium, natureloxiert (F1).

Parapet mindestens 90 cm
Rahmenaußenmaß:
Glasart:
Glasdicke:
Schalldämmwert:
Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113I Az H-Systemtrennw.f.Glaselement rh F1 Stk

Für ein raumhohes (rh) Glaselement, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist Aluminium, natureloxiert (F1).

Rahmenaußenmaß:
Glasart:
Glasdicke:
Schalldämmwert:
Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113J Az H-Systemtrennw.f.Zarge b.100x200cm F1 Stk

Für eine Zarge für ein einflügeliges Türblatt. Die Oberfläche ist Aluminium, natureloxiert (F1).
Durchgangslichte bis 100 x 200 cm

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113K Az H-Systemtrennw.f.Oberlichtglas RAL Stk

Für ein Oberlicht-Glaselement (Oberlichtglas) oberhalb der Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion.

Rahmenaußenmaß:
Glasart:
Glasdicke:
Schalldämmwert:
Einbauart (z.B. flächenbündig):
Glasrahmen Stahl, lackiert in RAL:

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394113L Az H-Systemtrennw.f.Mittelverglasung RAL Stk

Für ein Mittelverglasungselement (Mittelverglasung), vom Parapet bis zur Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion.

Parapet mindestens 90 cm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Rahmenaußenmaß: _____ Glasart: _____ Glasdicke: _____ Schalldämmwert: _____ Einbauart (z.B. flächenbündig): _____ Glasrahmen Stahl, lackiert in RAL: _____ Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394113M	Az H-Systemtrennw.f. Parapetglas RAL Für ein Parapetglaselement (Parapetglas), einschließlich Unterkonstruktion. Parapet mindestens 90 cm Rahmenaußenmaß: _____ Glasart: _____ Glasdicke: _____ Schalldämmwert: _____ Einbauart (z.B. flächenbündig): _____ Glasrahmen Stahl, lackiert in RAL: _____ Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	Stk
394113N	Az H-Systemtrennw.f.Glaselement rh RAL Für ein raumhohes (rh) Glaselement, einschließlich Unterkonstruktion. Rahmenaußenmaß: _____ Glasart: _____ Glasdicke: _____ Schalldämmwert: _____ Einbauart (z.B. flächenbündig): _____ Glasrahmen Stahl, lackiert in RAL: _____ Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	Stk
394113O	Az H-Systemtrennw.Zarge 100x200cm RAL Für eine Zarge für ein einflügeliges Türblatt. Durchgangslichte bis 100 x 200 cm Zarge Stahl, lackiert in RAL: _____ Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	Stk
394113P	Az H-Systemtrennw.Wandanschluss Für Wandanschlüsse an andere Bauteile mit System-Randprofilen, einschließlich etwa erforderlicher Wandanschlussblenden und Anpassarbeiten, Ausführung wie Wandpaneele. Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	m
394113Q	Az H-Systemtrennw.f.Wandecke 90° Für Ecken in einem Winkel von 90° (Grad) mit Eckblenden, einschließlich der Anpassarbeiten, in Ausführung der Wandpaneele. Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	m
394121	Umsetzbare Gipskarton-Systemtrennwände (GK-Systemtrennw.), einschließlich Metall-Unterkonstruktion mit sichtbaren Aluminium-System-Randprofilen und mit Wandpaneelen oder Glaselementen. Wanddicke: 100 mm Standard-Elementbreite: 1200 mm (Element-Achismaß) Der Wandhohlraum ist im Bereich der vollen Wandpaneele mit 50 mm dicken Mineralwollematten ausgefüllt. Die Oberfläche der Aluminiumprofile ist natureloxiert oder weiß pulverbeschichtet (RAL 9010), nach Wahl des Auftraggebers.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Türdurchgangselemente

sind Systemzargen aus Aluminium eloxiert oder Stahlblech verzinkt und pulverbeschichtet, mit Einfachfalz, einschließlich Dichtung mit 2 Bandmuffen M10/1 für Anbaubänder, Schlosskasten und Schließstanzungen.

Kommentar:

Bei Verglasungen ab Fußboden muss beidseitig Sicherheitsglas verwendet werden.

394121A GK-Systemtrennw.volle Paneele b.3m m

Mit raumhohen, durchgehenden, vollen Wandpaneelen mit Hutprofilmontage, einschließlich Montagematerial. Kanten sind mit Hutprofilen, die Schraubennut der Hutprofile ist mit einem Kederprofil abgedeckt.

Raumhöhe: bis 3 m

Ausführung (12,5 mm folienbeschichtete GK-Platten oder 12 mm dicke melaminharzbeschichtete

Dekorspanplatten):

Dekor:

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394121B GK-Systemtrennw.volle Paneele ü.3m m

Mit vollen Wandpaneelen mit Hutprofilmontage, mit einer waagrechten Querfuge in Höhe der Türstockoberkante oder des Parapets, einschließlich Montagematerial, Kanten sind mit Hutprofilen abgedeckt.

Raumhöhe von Null bis über 3 m:

Ausführung (z.B. 12,5 mm folienbeschichtete Gipskartonplatten oder 12 mm melaminbeschichtete

Dekorspanplatten):

Raumhöhe bis 3 m

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394123 Aufzahlungen (Az) auf umsetzbare Gipskarton-Systemtrennwände (GK-Systemtrennw.).

394123A Az GK-Systemtrennw.f.Oberlichtglas F1 Stk

Für ein Oberlicht-Glaselement (Oberlichtglas) oberhalb der Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist Aluminium, natureloxiert (F1).

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394123B Az GK-Systemtrennw.f.Mittelverglasung F1 Stk

Für ein Mittelverglasungselement (Mittelverglasung), vom Parapet bis zur Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist Aluminium, natureloxiert (F1).

Parapet mindestens 90 cm

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394123C Az GK-Systemtrennw.f.Parapetglas F1 Stk

Für ein Parapetglaselement (Parapetglas), einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist Aluminium, natureloxiert (F1).

Parapet mindestens 90 cm

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

394123D Az GK-Systemtrennw.f.Glaselement rh F1 Stk

Für ein raumhohes (rh) Glaselement, einschließlich Unterkonstruktion. Die Oberfläche der Glasrahmen ist Aluminium, natureloxiert (F1).

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394123E Az GK-Systemtrennw.f.Zarge b.100x200cm F1 Stk

Für eine Zarge für ein einflügeliges Türblatt. Die Oberfläche ist Aluminium, natureloxiert (F1).
Durchgangslichte bis 100 x 200 cm

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394123F Az GK-Systemtrennw.f.Oberlichtglas RAL Stk

Für ein Oberlicht-Glaselement (Oberlichtglas) oberhalb der Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion.

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Glasrahmen Stahl, lackiert in RAL:

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394123G Az GK-Systemtrennw.f.Mittelverglasung RAL Stk

Für ein Mittelverglasungselement (Mittelverglasung), vom Parapet bis zur Türstockoberkante, einschließlich Unterkonstruktion.

Parapet mindestens 90 cm

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Glasrahmen Stahl, lackiert in RAL:

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394123H Az GK-Systemtrennw.f.Parapetglas RAL Stk

Für ein Parapetglaselement (Parapetglas), einschließlich Unterkonstruktion.

Parapet mindestens 90 cm

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Glasrahmen Stahl, lackiert in RAL:

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

394123I Az GK-Systemtrennw.f.Glaselement rh RAL Stk

Für ein raumhohes (rh) Glaselement, einschließlich Unterkonstruktion.

Rahmenaußenmaß:

Glasart:

Glasdicke:

Schalldämmwert:

Einbauart (z.B. flächenbündig):

Glasrahmen Stahl, lackiert in RAL:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394123J	Az GK-Systemtrennw.f.Zarge b.100x200cm RAL Für eine Zarge für ein einflügeliges Türblatt. Durchgangslichte bis 100 x 200 cm Zarge Stahl, lackiert in RAL: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394123P	Az GK-Systemtrennw.f.Wandanschluss Für Wandanschlüsse an andere Bauteile mit System-Randprofilen, einschließlich etwa erforderlicher Wandanschlussblenden und Anpassarbeiten, Ausführung wie Wandpaneele.	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394123Q	Az GK-Systemtrennw.f.Wandecke 90° Für Ecken in einem Winkel von 90° (Grad) mit Eckblenden, einschließlich der Anpassarbeiten, in Ausführung der Wandpaneele.	m
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394131	Einflügeliges (1fl.), glattes Innentürblatt (Vollbautürblatt) (I-türblatt). Türblatt aus Holz oder Holzwerkstoffen, Mittellage aus Röhrenspanplatte, Kanten 3-seitig mit Hartholzeinleimern, einschließlich Einstemmschloss für Profilzylinder und 2 Stück dreiteiligen Einbohrbändern. Türblätter sind in der Höhe bis 3 cm kürzbar. - Beanspruchungsklasse B (z.B. Eingangstür zu Büros) - keine Anforderung an den Wärmeschutz - keine Anforderung an den Einbruchschutz Im Positionsstichwort ist die Feuerwiderstandsklasse angegeben. Nennbreite: 80 bis 100 cm Nennhöhe: 200 cm Schalldämmwert mindestens Rw = 30 dB Türblatt: Dicke mindestens 40 mm	
394131A	I-türblatt 40mm stumpf 1fl.E0 furniert Mit stumpfer Kantenausführung, Oberfläche beidseitig echtholzfurniert und 2-fach transparent lackiert. Holzart: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394131B	I-türblatt 40mm stumpf 1fl.E0 Melamin Mit stumpfer Kantenausführung, Oberfläche beidseitig mit mindestens 0,8 mm starken Melaminharzplatten belegt. Dekor: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394131D	I-türblatt 40mm gefälzt 1fl.E0 furniert Kanten dreiseitig einfach gefälzt, Oberfläche beidseitig echtholzfurniert und 2-fach transparent lackiert. Holzart: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394131E	I-türblatt 40mm gefälzt 1fl.E0 Melamin Kanten dreiseitig einfach gefälzt, Oberfläche beidseitig mit mindestens 0,8 mm starken Melaminharzplatten belegt. Dekor: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
394133	Drückergarnituren für einflügelige Innentürblätter, Beanspruchungsklasse B (z.B. Eingangstür zu Büros), ohne Brandschutzanforderungen, bestehend aus Drückergarnitur mit Rundrosetten, objektauglicher Metall-Lagerung drehbar verhängt, Gebrauchsklasse 3. <i>Kommentar:</i> <i>Gebrauchsklasse nach ÖNORM EN 1906 und ÖNORM B 5340.</i>	
394133A	B Drückergarnitur E0 PZ Für Profilzylinder (PZ). Drückergarnitur Modell: <input type="text"/> Oberfläche: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394133B	Bad/WC Drückergarnitur E0 Für WC- oder Badezimmertüren mit Innenverriegelung und Besetztanzeige, im Notfall von außen offenbar. Drückergarnitur Modell: <input type="text"/> Oberfläche: <input type="text"/>	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394134	Aufzählung (Az) auf einflügelige Innentürblätter.	
394134A	Az f.Kantenanleimer Hartholz Für dreiseitige Anleimer aus Hartholz (z.B. Buche, Ramin).	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde eingeschränkt</i>	
394134B	Az f.PU-Gießharzkante für E0-Türblätter Für mindestens 3 mm dicke Polyurethan-Gießharzkanten für Türblätter ohne Brandschutz E0.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394134E	Az f.einstellbare Objektbänder Für die Verwendung von allseitig (dreidimensional) einstellbaren Objektbändern, einschließlich Bandunterkonstruktion. Bandhöhe: 120 mm	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394134F	Az f.Bodenabsenkdichtung Für eine Bodenabsenkdichtung.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
394134K	Az f.Türblatt E0 Schalldämmwert Rw=36dB Als Schallschutztürblatt mit einem Schalldämmwert von mindestens Rw = 36 dB für Türblätter ohne Brandschutz E0.	Stk
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

3990 Regieleistungen

1. Allgemeines:

In dieser Unterleistungsgruppe werden nur angehängte Regieleistungen gemäß ÖNORM B 2110 erfasst.

Regieleistungen werden nur ausgeführt, wenn sie vom Auftraggeber im Einzelfall angeordnet werden, auch wenn sie im Vertrag (Leistungsverzeichnis) vorgesehen sind.

Die aufgewendeten Stunden, verwendeten Geräte, Transportleistungen und verbrauchten Stoffe werden täglich in die Regiescheine eingetragen und dem Auftraggeber zur Gegenzeichnung vorgelegt.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

2. Mengenänderungen:

Die Bestimmungen, wonach bei Mengenänderungen die Neuvereinbarung von Einheitspreisen verlangt werden kann, sind auf Regieleistungen nicht anwendbar.

3. Beschäftigungsgruppen:

Die angeführten Beschäftigungsgruppen entsprechen den kollektivvertraglichen Regelungen. In den Stundensätzen sind auch anteilige Wegegelder, Fahrtspesen und Aufwandsentschädigungen (Auslösen) einkalkuliert. Verrechnet wird die an der Arbeits- oder Montagestelle tatsächlich geleistete Arbeitszeit, die kleinste Einheit ist die angefangene halbe Stunde.

4. Einkalkulierte Leistungen:

Die Einheitspreise für Stoffe gelten frei Baustelle, einschließlich Abladen.

5. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Zur Verrechnung kommen die Stundensätze jener Beschäftigungsgruppe, die für die jeweilige Regieleistung ausreicht, unabhängig von der Qualifizierung des tatsächlich eingesetzten Personals.

Kommentar:

Frei zu formulieren (z.B.):

- Überstunden, die dem Arbeitsruhegesetz unterliegen

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

399000 Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

399000A Überstundenregelung

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:

Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%-igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

399000Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 3990

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)

399001 Regiestunden.

399001A Regiestunde Facharbeiter

h

399001B Regiestunde Hilfsarbeiter

h

399001C Regiestunde Lehrling

h

399051 Materiallieferungen f.Regieleistungen

VE

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	eingesetzt. 1 VE = 1 EURO Beispiel: angebotener Prozentsatz: +12% als Einheitspreis einzusetzen: 1,12	

39K1 + Wandsysteme (KNAUF)

Version 2021-08 / Version ÖKO: 2022-10

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren/Einbauen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **IBO** (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Metallständer-Wandkonstruktion:

Metallständer-Wandkonstruktionen sind nicht tragend und nicht umsetzbar.

Abkürzung CW/MW:

Die Abkürzung CW wird bei Metallständerwänden für C-Wandprofile, die Abkürzung MW für M-Wandprofile verwendet. Der angeführte Wert entspricht dem Nennmaß der Steghöhe des Profils in mm.

Anschlüsse:

Im Einheitspreis ist ein starrer Anschluss der Profile mit Dichtungstreifen bzw. Trennwandkitt an Wand, Decke und Boden einkalkuliert.

Dämmschicht:

Wenn nicht anders angegeben, werden Dämmstoffe aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, Brandverhaltensklasse A 1, verwendet, z. B. KNAUF INSULATION Trennwand-Dämmrolle TI 140.

Brandschutz:

Der Nachweis der geforderten Feuerwiderstandsklasse für die Wandkonstruktion wird vom Auftragnehmer durch einen Klassifizierungsbericht oder ein Gutachten einer akkreditierten Prüf- oder Überwachungsstelle erbracht.

Schallschutz:

Die angegebenen Schalldämmwerte (bewertetes Schalldämm-Maß R_w in dB) stellen eine auf das jeweilige Wandsystem bezogene Kenngröße, ermittelt durch Prüfstandmessungen, dar. Sie beziehen sich nur auf das Wandsystem, ohne Berücksichtigung der Schall-Längsleitung über die angrenzenden Bauteile.

Der Nachweis des geforderten Schalldämmwertes für die Wandkonstruktion wird vom Auftragnehmer durch einen Prüfbericht (Prüfstandmessung gemäß ISO 10140-2) erbracht, wenn sich der Schalldämmwert nicht aus der ÖNORM B 8115 ergibt.

Verarbeitung:

Es gelten für die Verarbeitung die entsprechenden ÖNORMEN und danach die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

Schallschutz:

Die erreichbare Luftschalldämmung im Gebäude (bewertete Standard-Schallpegeldifferenz D_{ntw} in dB) ist von den Raumabmessungen und den flankierenden Bauteilen abhängig. Für übliche Bauteilkombinationen sind die Werte für das bewertete Schalldämm-Maß R_w , welches die Bauteile mindestens aufweisen müssen, den Tabellen der ÖNORM B 8115-4 zu entnehmen oder rechnerisch zu ermitteln und bei der Planung festzulegen.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<i>Imprägnierte Platten:</i> Aufzählungspositionen für imprägnierte Gipsplatten sind in der ULG Zusätzliche Leistungen und Aufzählungen zu finden. Bei mehrlagigen Beplankungen werden für alle Lagen imprägnierte Platten verwendet.	
39K100	+ Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.	
39K100Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39K1 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. <div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit:</div><div>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</div></div> <div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div></div><div></div><div></div></div> <i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)	ZZZ
39K101	+ Metallständerwand mit einfachem Ständerwerk.	
39K101A	+ M.Stw.1f.75 2GKB12,5 44dB b2,75 Wand 75 mm dick (CW 50/75), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 44 dB, bis zu einer Höhe von 2,75 m. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K101C	+ M.Stw.1f.80 2GKB15 Wand 80 mm dick (CW 50/80), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 15 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K101D	+ M.Stw.1f.100 2GKB12,5 42dB Wand 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 42 dB. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K101E	+ M.Stw.1f.105 2GKB15 Wand 105 mm dick (CW 75/105), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 15 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K101F	+ M.Stw.1f.125 2GKB12,5 44dB Wand 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 44 dB. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K101H + M.Stw.1f.100 4GKB12,5 54dB KNA **m²**

Wand 100 mm dick (CW 50/100), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB.

Z. B. KNAUF System W112.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K101J + M.Stw.1f.150 4GKB12,5 54dB KNA **m²**

Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB.

Z. B. KNAUF System W112.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K101K + M.Stw.1f.100 2GKB12,5 47dB KNA **m²**

Wand 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 47$ dB.

Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K101L + M.Stw.1f.125 2GKB12,5 50dB KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 50$ dB.

Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K101M + M.Stw.1f.125 4GKB12,5 55dB KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 75/125), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 55$ dB.

Z. B. KNAUF System W112.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K101N + M.Stw.1f.150 4GKB12,5 58dB KNA **m²**

Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 58$ dB.

Z. B. KNAUF System W112.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K101O + M.Stw.1f.125 6GKB12,5 58dB KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 50/125), beidseitig dreifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 58$ dB.

Z. B. KNAUF System W113.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K101P + M.Stw.1f.150 6GKB12,5 58dB KNA **m²**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Wand 150 mm dick (CW 75/150), beidseitig dreifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 58$ dB. Z. B. KNAUF System W113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K101Q + M.Stw.1f.175 6GKB12,5 63dB		KNA m²
	Wand 175 mm dick (CW 100/175), beidseitig dreifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 63$ dB. Z. B. KNAUF System W113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K102 + Metallständerwand mit einfachem Ständerwerk, Feuerwiderstandsklasse EI 30.		
39K102A + M.Stw.1f.75 2GKF12,5 EI30 45dB		KNA m²
	Wand 75 mm dick (CW 50/75), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 45$ dB, bis zu einer Höhe von 2,75 m. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K102C + M.Stw.1f.80 2GKF15 EI30		KNA m²
	Wand 80 mm dick (CW 50/80), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 15 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K102D + M.Stw.1f.100 2GKF12,5 EI30 42dB		KNA m²
	Wand 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 42$ dB. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K102E + M.Stw.1f.105 2GKF15 EI30		KNA m²
	Wand 105 mm dick (CW 75/105), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 15 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K102F + M.Stw.1f.125 2GKF12,5 EI30 44dB		KNA m²
	Wand 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 44$ dB. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K102G + M.Stw.1f.100 2GKF12,5 EI30 48dB		KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Wand 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 48$ dB. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K102H + M.Stw.1f.125 2GKF12,5 EI30 51dB		KNA m²
	Wand 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 51$ dB. Z. B. KNAUF System W111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K103 + Metallständerwand mit einfachem Ständerwerk, Feuerwiderstandsklasse EI 90.		
39K103A + M.Stw.1f.100 4GKF12,5 EI90 56dB		KNA m²
	Wand 100 mm dick (CW 50/100), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 56$ dB. Z. B. KNAUF System W112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K103C + M.Stw.1f.150 4GKF12,5 EI90 54dB		KNA m²
	Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB. Z. B. KNAUF System W112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K103D + M.Stw.1f.125 4GKF12,5 EI90 57dB		KNA m²
	Wand 125 mm dick (CW 75/125), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 57$ dB. Z. B. KNAUF System W112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K103E + M.Stw.1f.150 4GKF12,5 EI90 59dB		KNA m²
	Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 59$ dB. Z. B. KNAUF System W112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K104 + Metallständerwand mit doppeltem Ständerwerk.		
39K104A + M.Stw.2f.155 4GKB12,5		KNA m²
	Wand 155 mm dick (CW 50+50/155), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K104B + M.Stw.2f.205 4GKB12,5		KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Wand 205 mm dick (CW 75+75/205), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K104C + M.Stw.2f.255 4GKB12,5		KNA m²
	Wand 255 cm dick (CW 100+100/255), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K104D + M.Stw.2f.155 4GKB12,5 64dB		KNA m²
	Wand 155 mm dick (CW 50+50/155), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht insgesamt 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 64 dB. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K104E + M.Stw.2f.205 4GKB12,5 66dB		KNA m²
	Wand 205 mm dick (CW 75+75/205), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht (DS) insgesamt 150 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 66 dB. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K104F + M.Stw.2f.255 4GKB12,5 68dB		KNA m²
	Wand 255 cm dick (CW 100+100/255), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht insgesamt 200 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 68 dB. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K104G + M.Stw.2f.255 4GKB12,5 65dB		KNA m²
	Wand 255 cm dick (CW 100+100/255), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 65 dB. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K105 + Metallständerwand mit doppeltem Ständerwerk, Feuerwiderstandsklasse EI 90.		
39K105A + M.Stw.2f.155 4GKF12,5 EI90		KNA m²
	Wand 155 mm dick (CW 50+50/155), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K105B + M.Stw.2f.205 4GKF12,5 EI90		KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Wand 205 mm dick (CW 75+75/205), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K105C + M.Stw.2f.255 4GKF12,5 EI90		KNA m²
	Wand 255 mm dick (CW 100+100/255), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K105D + M.Stw.2f.155 4GKF12,5 EI90 67dB		KNA m²
	Wand 155 mm dick (CW 50+50/155), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht insgesamt 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 67 dB. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K105E + M.Stw.2f.205 4GKF12,5 EI90 69dB		KNA m²
	Wand 205 mm dick (CW 75+75/205), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht insgesamt 150 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 69 dB. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K105F + M.Stw.2f.255 4GKF12,5 EI90 71dB		KNA m²
	Wand 255 mm dick (CW 100+100/255), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht insgesamt 200 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 71 dB. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K105G + M.Stw.2f.255 4GKF12,5 EI90 65dB		KNA m²
	Wand 255 mm dick (CW 100+100/255), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 65 dB. Z. B. KNAUF System W115.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K106 + Metallständerwand als Wohnungstrennwand, mit doppeltem Ständerwerk mit versetzten Ständerreihen, Dämmschicht aus Mineralwolle mehrlagig, beidseitig zweifach sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt, für Wandhöhen bis maximal 7,0 m.		
39K106A + M.Stw.2f.162,5 5x12,5 RC2 EI90 68dB		KNA m²
	Wand 162,5 mm dick (CW 50+50/162,5), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick (1. Lage) und DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick (2. Lage), sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht insgesamt 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 68 dB. Feuerwiderstandsklasse EI 90. Einbruchsicherheit der Widerstandsklasse RC 2 nach EN 1627. Wandhöhe in m: Z. B. KNAUF Metallständerwand Plus W115+.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K106B + M.Stw.2f.212,5 5x12,5 RC2 EI90 75dB KNA m²

Wand 212,5 mm dick (CW 75+75/212,5), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick (1. Lage) und DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick (2. Lage), sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht insgesamt mindestens 120 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 75$ dB.

Feuerwiderstandsklasse EI 90.

Einbruchsicherheit der Widerstandsklasse RC 2 nach EN 1627.

Wandhöhe in m:

Z. B. KNAUF Metallständerwand Plus W115+.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K107 + Metallständerwand als Wohnungstrennwand, mit doppeltem Ständerwerk, Dämmschicht aus Mineralwolle mehrlagig, beidseitig zweifach sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt.

39K107A + M.Stw.2f.215 5GKF12,5 EI90 70dB KNA m²

Wand 215 mm dick (CW 75+75/215), beidseitig zweifach sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick. Dämmschicht insgesamt 150 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 70$ dB. Feuerwiderstandsklasse EI 90.

Z. B. KNAUF Wohnungstrennwand W115W.at GKF oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K107B + M.Stw.2f.165 5x12,5 EI90 72dB KNA m²

Wand 165 mm dick (CW 50+50/165), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick (1. Lage) und DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick (2. Lage), sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick.

Dämmschicht insgesamt 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 72$ dB. Feuerwiderstandsklasse EI 90.

Z. B. KNAUF Wohnungstrennwand W115W.at SILENTBOARD/DIAMANT oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K107C + M.Stw.2f.165 5x12,5 EI90 74dB KNA m²

Wand 165 mm dick (CW 50+50/165), beidseitig zweifach beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick.

Dämmschicht insgesamt 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 74$ dB. Feuerwiderstandsklasse EI 90.

Z. B. KNAUF Wohnungstrennwand W115W.at SILENTBOARD oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K108 + Metallständerwand mit einfachem Ständerwerk, dreilagig beplankt, als Begrenzungswand für Fluchtwege und Brandabschnitte.

39K108A + M.Stw.1f.125 6GKF12,5 EI90 61dB KNA m²

Wand 125 mm dick (CW 50/125), beidseitig dreifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 61$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90.

Z. B. KNAUF System W113.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K108B + M.Stw.1f.150 6GKF12,5 EI90 61dB KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Wand 150 mm dick (CW 75/150), beidseitig dreifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 61$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF System W113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K108C + M.Stw.1f.175 6GKF12,5 EI90 64dB		KNA m²
	Wand 175 mm dick (CW 100/175), beidseitig dreifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 64$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF System W113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K110 + Metallständerwand mit doppeltem Ständerwerk als Installationswand. Ständerreihen zugfest verbunden.		
39K110A + M.Stw.2f.>220 4GKBI 12,5 54dB		KNA m²
	Wand > 220 mm dick (CW 50+50/220), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten imprägniert Typ H2 (GKBI) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB. Z. B. KNAUF System W116.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K110B + M.Stw.2f.>270 4GKBI 12,5 54dB		KNA m²
	Wand > 270 mm dick (CW 75+75/270), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten imprägniert Typ H2 (GKBI) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB. Z. B. KNAUF System W116.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K110C + M.Stw.2f.>320 4GKBI 12,5 54dB		KNA m²
	Wand > 320 mm dick (CW 100+100/320), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten imprägniert Typ H2 (GKBI) 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB. Z. B. KNAUF System W116.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K110D + M.Stw.2f.>220 4DIAMANT12,5 EI90 62dB		KNA m²
	Wand > 220 mm dick (CW 50+50/220), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR, 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 62$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF System W116.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K110E + M.Stw.2f.>270 4DIAMANT12,5 EI90 62dB		KNA m²
	Wand > 270 mm dick (CW 75+75/270), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR, 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 62$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF System W116.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K110F + M.Stw.2f.>320 4DIAMANT12,5 EI90 62dB		KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Wand > 320 mm dick (CW 100+100/320), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR, 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 62$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90.
Z. B. KNAUF System W116.at DIAMANT oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K110G + M.Stw.2f.>206 2DIAMANT18 52dB KNA **m²**

Wand > 206 mm dick (CW 50+50/206), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR, 18 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 52$ dB.
Z. B. KNAUF System W116.at DIAMANT oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K110H + M.Stw.2f.>256 2DIAMANT18 52dB KNA **m²**

Wand > 256 mm dick (CW 75+75/256), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR, 18 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 52$ dB.
Z. B. KNAUF System W116.at DIAMANT oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K110I + M.Stw.2f.>306 2DIAMANT18 52dB KNA **m²**

Wand > 306 mm dick (CW 100+100/306), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR, 18 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 52$ dB.
Z. B. KNAUF System W116.at DIAMANT oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K113 + Metallständerwand als Sicherheitswand, einbruchhemmend, mit doppeltem Ständerwerk mit versetzten Ständerreihen, Dämmschicht aus Mineralwolle mehrlagig, beidseitig zweifach sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten, für Wandhöhen bis maximal 7,0 m.

39K113A + M.Stw.2f.162,5 5DIAMANT12,5 RC2 EI90 63dB KNA **m²**

Wand 162,5 mm dick (CW 50+50/162,5), beidseitig zweifach sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht insgesamt 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 63$ dB. Feuerwiderstandsklasse EI 90.
Einbruchsicherheit der Widerstandsklasse RC 2 nach EN 1627.
Wandhöhe in m:
Z. B. KNAUF Metallständerwand Plus W115+.at RC 2 oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K113B + M.Stw.2f.212,5 5DIAMANT12,5 RC2 EI90 69dB KNA **m²**

Wand 212,5 mm dick (CW 75+75/212,5), beidseitig zweifach sowie zwischen dem doppelten Ständerwerk einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht insgesamt mindestens 120 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 69$ dB. Feuerwiderstandsklasse EI 90.
Einbruchsicherheit der Widerstandsklasse RC 2 nach EN 1627.
Wandhöhe in m:
Z. B. KNAUF Metallständerwand Plus W115+.at RC 2 oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K117 + Metallständerwand mit einfachem Ständerwerk und Beplankung aus MASSIVBAUPLATTEN (MBP), Typ DF (GKF).

39K117A + M.Stw.1f.125 2MBP25 b4,0m KNA **m²**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Wand 125 mm dick (CW 75/125), Ständerachsabstand max. 1 m, beidseitig einfach beplankt mit horizontal angeordneten MASSIVBAUPLATTEN 25 mm dick. Max. zulässige Wandhöhe 4 m. Z. B. KNAUF System W353.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K117B + M.Stw.1f.150 2MBP25 b4,3m		KNA m²
	Wand 150 mm dick (CW 100/150), Ständerachsabstand max. 1 m, beidseitig einfach beplankt mit horizontal angeordneten MASSIVBAUPLATTEN 25 mm dick. Max. zulässige Wandhöhe 4,3 m. Z. B. KNAUF System W353.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K117C + M.Stw.1f.100 2MBP25 b4,0m		KNA m²
	Wand 100 mm dick (CW 50/100), Ständerachsabstand max. 0,5 m, beidseitig einfach beplankt mit horizontal angeordneten MASSIVBAUPLATTEN 25 mm dick. Max. zulässige Wandhöhe 4 m. Z. B. KNAUF System W353.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K117D + M.Stw.1f.125 2MBP25 b4,7m		KNA m²
	Wand 125 mm dick (CW 75/125), Ständerachsabstand max. 0,5 m, beidseitig einfach beplankt mit horizontal angeordneten MASSIVBAUPLATTEN 25 mm dick. Max. zulässige Wandhöhe 4,7 m. Z. B. KNAUF System W353.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K117E + M.Stw.1f.150 2MBP25 b6,8m		KNA m²
	Wand 150 mm dick (CW 100/150), Ständerachsabstand max. 0,5 m, beidseitig einfach beplankt mit horizontal angeordneten MASSIVBAUPLATTEN 25 mm dick. Max. zulässige Wandhöhe 6,8 m. Z. B. KNAUF System W353.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K120 + Schallschutzwand als Kinotrennwand mit doppeltem Ständerwerk aus schallentkoppelnden MW-Profilen.		
39K120A + Kinotrennw.450 2SILENTB.12,5+2DIAM.12,5 73dB		KNA m²
	Wand 450 mm dick (MW 100+100/450), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick und DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR, 12,5 mm dick. MW-Profile mit Plattenstreifen aus Gipsplatten Typ DF (GKF), mind. 25 mm dick, verbunden. Dämmschicht mind. 2 x 80 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 73 dB. Z. B. KNAUF DIVA Schallschutzwand System W145.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K120B + Kinotrennw.500 4SILENTB.12,5+2MBP25 83dB		KNA m²
	Wand 500 mm dick (MW 100+100/500), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 2 x 12,5 mm dick und dazwischenliegender Massivbauplatte (MBP), Typ DF (GKF), 25 mm dick. MW-Profile mit Plattenstreifen aus Gipsplatten Typ DF (GKF), mind. 25 mm dick, verbunden. Dämmschicht mind. 2 x 80 mm	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 83$ dB.
Z. B. KNAUF DIVA Schallschutzwand System W145.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K121 + Schallschutzwand mit einfachem Ständerwerk und Beplankung aus SILENTBOARD Schallschutzplatten, Typ DFR (GKF).

39K121A + **M.Stw.1f.75 2SILENTB.12,5 EI30 56dB** KNA **m²**

Wand 75 mm dick (CW 50/75), beidseitig
einfach beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes
Schalldämm-Maß $R_w = 56$ dB,
Feuerwiderstandsklasse EI 30.
Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at SILENTBOARD oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K121B + **M.Stw.1f.100 2SILENTB.12,5 EI30 59dB** KNA **m²**

Wand 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig
einfach beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes
Schalldämm-Maß $R_w = 59$ dB,
Feuerwiderstandsklasse EI 30.
Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at SILENTBOARD oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K121C + **M.Stw.1f.125 2SILENTB.12,5 EI30 60dB** KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig
einfach beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes
Schalldämm-Maß $R_w = 60$ dB,
Feuerwiderstandsklasse EI 30.
Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at SILENTBOARD oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K121D + **M.Stw.1f.100 4SILENTB.12,5 EI90 67dB** KNA **m²**

Wand 100 mm dick (CW 50/100), beidseitig
zweifach beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes
Schalldämm-Maß $R_w = 67$ dB,
Feuerwiderstandsklasse EI 90.
Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at SILENTBOARD oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K121E + **M.Stw.1f.125 4SILENTB.12,5 EI90 69dB** KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 75/125), beidseitig
zweifach beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes
Schalldämm-Maß $R_w = 69$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90.
Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at SILENTBOARD oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K121F + **M.Stw.1f.150 4SILENTB.12,5 EI90 70dB** KNA **m²**

Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig
zweifach beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick,
bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 70$ dB,

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at SILENTBOARD oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K122	+ Schallschutzwand mit einfachem Ständerwerk und Beplankung aus SILENTBOARD Schallschutzplatten, Typ DFR (GKF) und DIAMANT-Hartgipsplatten, Typ DFH2IR (GKFI).	
39K122A	+ M.Stw.1f.100 2SILENTB.2DIAM.12,5 EI90 66dB Wand 100 mm dick (CW 50/100), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick (1. Lage) und DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick (2. Lage), Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 66$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at SILENTBOARD/DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K122B	+ M.Stw.1f.125 2SILENTB.2DIAM.12,5 EI90 67dB Wand 125 mm dick (CW 75/125), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick (1. Lage) und DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick (2. Lage), Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 67$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at SILENTBOARD/DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K122C	+ M.Stw.1f.150 2SILENTB.2DIAM.12,5 EI90 67dB Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick (1. Lage) und DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick (2. Lage), Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 67$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at SILENTBOARD/DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K123	+ Schallschutzwand mit doppeltem Ständerwerk und Beplankung aus SILENTBOARD Schallschutzplatten, Typ DFR (GKF) und DIAMANT-Hartgipsplatten, Typ DFH2IR (GKFI).	
39K123A	+ M.Stw.2f.155 2SILENTB.2DIAM.12,5 EI90 74dB Wand 155 mm dick (CW 50+50/155), beidseitig beplankt mit SILENTBOARD Schallschutzplatten 12,5 mm dick (1. Lage) und DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick (2. Lage), Dämmschicht 2 x 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 74$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W115.at SILENTBOARD/DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137	+ Metallständerwand mit einfachem Ständerwerk und Beplankung aus DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR (GKF), für höhere Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Beanspruchung.	
39K137A	+ M.Stw.1f.75 2DIAMANT12,5 EI30 48dB Wand 75 mm dick (CW 50/75), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 48$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
39K137B + M.Stw.1f.100 2DIAMANT12,5 EI30 51dB		KNA m²
	Wand 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 51 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137C + M.Stw.1f.125 2DIAMANT12,5 EI30 53dB		KNA m²
	Wand 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 53 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137D + M.Stw.1f.100 4DIAMANT12,5 EI90 59dB		KNA m²
	Wand 100 mm dick (CW 50/100), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 59 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137E + M.Stw.1f.125 4DIAMANT12,5 EI90 61dB		KNA m²
	Wand 125 mm dick (CW 75/125), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 61 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137F + M.Stw.1f.150 4DIAMANT12,5 EI90 63dB		KNA m²
	Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 63 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W112.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137G + M.Stw.1f.125 6DIAMANT12,5 EI90 64dB		KNA m²
	Wand 125 mm dick (CW 50/125), beidseitig dreifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 64 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W113.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137H + M.Stw.1f.150 6DIAMANT12,5 EI90 66dB		KNA m²
	Wand 150 mm dick (CW 75/150), beidseitig dreifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 66 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W113.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137I + M.Stw.1f.175 6DIAMANT12,5 EI90 67dB		KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Wand 175 mm dick (CW 100/175), beidseitig dreifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 67$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W113.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137J + M.Stw.1f.80 2DIAMANT15 EI30 50dB		KNA m²
	Wand 80 mm dick (CW 50/80), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 15 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 50$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137K + M.Stw.1f.105 2DIAMANT15 EI30 53dB		KNA m²
	Wand 105 mm dick (CW 75/105), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 15 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 53$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137L + M.Stw.1f.130 2DIAMANT15 EI30 54dB		KNA m²
	Wand 130 mm dick (CW 100/130), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 15 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K137M + M.Stw.1f.100 2DIAMANT15 EI60 51dB		KNA m²
	Wand 100 mm dick (CW 70/100), beidseitig einfach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 15 mm dick. Dämmschicht aus Steinwolle, 60 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 51$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 60. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W111.at DIA 70 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K138 + Metallständerwand mit doppeltem Ständerwerk und Beplankung aus DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR (GKFI), für höhere Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Beanspruchung.		
39K138A + M.Stw.2f.155 4DIAMANT12,5 EI90 69dB		KNA m²
	Wand 155 mm dick (CW 50+50/155), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 69$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W115.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K138B + M.Stw.2f.205 4DIAMANT12,5 EI90 72dB		KNA m²
	Wand 205 mm dick (CW 75+75/205), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 150 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 72$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W115.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K138C + M.Stw.2f.255 4DIAMANT12,5 EI90 74dB		KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Wand 255 mm dick (CW 100+100/255), beidseitig zweifach beplankt mit DIAMANT Hartgipsplatten 12,5 mm dick. Dämmschicht 200 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 74$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF Metallständerwand System W115.at DIAMANT oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K2 + Wandbekleidungen, Vorsatzschalen (KNAUF)

Version 2021-08 / Version ÖKO: 2022-10

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren/Einbauen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **IBO** (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Abkürzung CW:

Die Abkürzung CW wird bei Metallständerwänden für C-Wandprofile verwendet. Der angeführte Wert entspricht dem Nennmaß der Steghöhe des Profils in mm.

Freistehende Vorsatzschalen:

Die Metallständer-Wandkonstruktionen sind nicht tragend und nicht umsetzbar und entsprechen in der Ausführung der ÖNORM B 3415.

Höhen:

Bei Bekleidungen wird die Höhe ab Aufstandsebene (z.B. Fußbodenoberkante, Rohdecke) bis Unterkante des jeweiligen Deckenteiles gemessen.

Anschlüsse:

Im Einheitspreis ist ein starrer Anschluss der Profile mit Dichtungsstreifen bzw. Trennwandkitt an Wand, Decken und Boden einkalkuliert.

Verarbeitung:

Für die Verarbeitung gelten die entsprechenden ÖNORMEN und danach die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

39K200 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

39K200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39K2

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Kommentar:</i></p> <p>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p>	
39K204	+ Wandbekleidung (Trockenputz) mit Gipsplatten Typ A (GKB) auf Untergrund geklebt.	
39K204A	+ Trockenputz GKB 12,5 eben	KNA m ²
	<p>Platten 12,5 mm dick, auf ebenem Untergrund. Im Dünnbettverfahren mit KNAUF Fugenfüller Leicht geklebt. Z. B. KNAUF System W611.at Ausführung A oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K204B	+ Trockenputz GKB 12,5 uneben <20mm	KNA m ²
	<p>Platten 12,5 mm dick, auf unebenem Untergrund bis 20 mm. Mit Perfix-Ansetzgips geklebt. Z. B. KNAUF System W611.at Ausführung B oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K204C	+ Trockenputz GKB 12,5 uneben >20mm	KNA m ²
	<p>Platten 12,5 mm dick, auf stark unebenem Untergrund über 20 mm. Gipsplattenstreifen (b = 100 mm) mit Perfix-Ansetzgips flächeneben ausgerichtet. Platten im Dünnbettverfahren mit KNAUF Fugenfüller Leicht geklebt. Z. B. KNAUF System W611.at Ausführung C oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K210	+ Vorsatzschale mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Direktschwingabhänger befestigt, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, mind. 30 mm dick, beplankt mit Gipsplatten.	
39K210A	+ Vorsatzschale GKB 12,5	KNA m ²
	<p>Mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W623.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K210B	+ Vorsatzschale GKB 2x12,5	KNA m ²
	<p>Mit Gipsplatten Typ A (GKB) 2x12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W623.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K210C	+ Vorsatzschale DIAMANT 12,5	KNA m ²
	<p>Mit DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W623.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K210D	+ Vorsatzschale DIAMANT 2x12,5	KNA m ²
	<p>Mit DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR 2x12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W623.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
39K210E +	Vorsatzschale SILENTBOARD 12,5 Mit SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W623.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K210F +	Vorsatzschale SILENTBOARD 2x12,5 Mit SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR 2x12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W623.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K210G +	Vorsatzschale SILENTBOARD 12,5+DIAMANT 12,5 Mit SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR 12,5 mm dick und DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W623.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K213 +	Wandbekleidung freistehend mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick, einseitig beplankt mit Gipsplatten.	
39K213A +	Freist.Vorsatzschale CW75 GKB12,5 CW 75 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System W625.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K213B +	Freist.Vorsatzschale CW100 GKB12,5 CW 100 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System W625.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K213C +	Freist.Vorsatzschale CW50 GKB2x12,5 CW 50 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K213D +	Freist.Vorsatzschale CW75 GKB2x12,5 CW 75 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39K213F +	Freist.Vorsatzschale CW100 GKB2x12,5 CW 100 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K213G + Freist.Vorsatzschale CW50 DIAMANT12,5 KNA **m²**

CW 50 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR.
Z. B. KNAUF System W625.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K213H + Freist.Vorsatzschale CW75 DIAMANT12,5 KNA **m²**

CW 75 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR.
Z. B. KNAUF System W625.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K213I + Freist.Vorsatzschale CW100 DIAMANT12,5 KNA **m²**

CW 100 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR.
Z. B. KNAUF System W625.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K213J + Freist.Vorsatzschale CW50 DIAMANT2x12,5 KNA **m²**

CW 50 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR.
Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K213K + Freist.Vorsatzschale CW75 DIAMANT2x12,5 KNA **m²**

CW 75 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR.
Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K213L + Freist.Vorsatzschale CW100 DIAMANT2x12,5 KNA **m²**

CW 100 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR.
Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K213M + Freist.Vorsatzschale CW50 SILENTBOARD12,5 KNA **m²**

CW 50 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR.
Z. B. KNAUF System W625.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K213N + Freist.Vorsatzschale CW75 SILENTBOARD12,5 KNA **m²**

CW 75 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR.
Z. B. KNAUF System W625.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
39K2130 + Freist.Vorsatzschale CW100 SILENTBOARD12,5	KNA	m²
CW 100 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR. Z. B. KNAUF System W625.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)		
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K213P + Freist.Vorsatzschale CW50 SILENTBOARD2x12,5	KNA	m²
CW 50 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR. Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)		
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K213Q + Freist.Vorsatzschale CW75 SILENTBOARD2x12,5	KNA	m²
CW 75 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR. Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)		
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K213R + Freist.Vorsatzschale CW100 SILENTBOARD2x12,5	KNA	m²
CW 100 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR. Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)		
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K213S + Freist.Vorsatzschale CW50 DIAMANT12,5+SILENTBOARD12,5	KNA	m²
CW 50 mm, beplankt mit je 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR und DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR. Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)		
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K213T + Freist.Vorsatzschale CW75 DIAMANT12,5+SILENTBOARD12,5	KNA	m²
CW 75 mm, beplankt mit je 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR und DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR. Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)		
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K213U + Freist.Vorsatzschale CW100 DIAMANT12,5+SILENTBOARD12,5	KNA	m²
CW 100 mm, beplankt mit je 12,5 mm dicken SILENTBOARD Schallschutzplatten Typ DFR und DIAMANT Hartgipsplatten Typ DFH2IR. Z. B. KNAUF System W626.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)		
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K214 + Wandverkleidung freistehend mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick, einseitig beplankt mit MASSIVBAUPLATTEN (MBP), Typ DF.		
39K214A + Freist.Vorsatzschale CW75 MBP 25	KNA	m²
CW 75 mm, einfach beplankt mit 25 mm dicken Platten. Z. B. KNAUF System W653.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)		

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K214B + Freist.Vorsatzschale CW100 MBP 25 KNA **m²**

CW 100 mm, einfach beplankt mit 25 mm dicken Platten.
Z. B. KNAUF System W653.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K214C + Freist.Vorsatzschale CW75 MBP 20 KNA **m²**

CW 75 mm, einfach beplankt mit 20 mm dicken Platten.
Z. B. KNAUF System W653.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K214D + Freist.Vorsatzschale CW100 MBP 20 KNA **m²**

CW 100 mm, einfach beplankt mit 20 mm dicken Platten.
Z. B. KNAUF System W653.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K220 + Liefern und Montieren von Formteilen als Trockenputz. Ausführung als Winkelstab aus Gipsplatten 12,5 mm dick mit V-Ausfräsung 90 Grad. Abgerechnet die Gesamtlänge der montierten Formteile.

39K220A + Formteil Trockenputz 50/150 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 50/150 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K220B + Formteil Trockenputz 100/100 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 100/100 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K220C + Formteil Trockenputz 100/300 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 100/300 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K220D + Formteil Trockenputz 200/200 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 200/200 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K220E + Formteil Trockenputz 150/450 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 150/450 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K220F + Formteil Trockenputz 300/300 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 300/300 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K221 + Liefern und Montieren von Formteilen als Vorsatzschale einschließlich Unterkonstruktion aus Stahlblechwinkel und Stahlblechprofilen. Ausführung als Winkelstab aus Gipsplatten 12,5 mm dick mit V-Ausfräsung 90 Grad. Abgerechnet die Gesamtlänge der montierten Formteile.

39K221A + Formteil Vorsatzschale 50/150 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 50/150 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K221B + Formteil Vorsatzschale 100/100 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 100/100 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K221C + Formteil Vorsatzschale 100/300 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 100/300 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K221D + Formteil Vorsatzschale 200/200 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 200/200 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K221E + Formteil Vorsatzschale 150/450 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 150/450 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K221F + Formteil Vorsatzschale 300/300 KNA **m**

Schenkelbreite (a/b): 300/300 mm.
Z. B. KNAUF System W612.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K5 + Decken, Dachschrägen, Einbauteile (KNAUF)

Version 2021-08 / Version ÖKO: 2022-10

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren/Einbauen beschrieben.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **IBO** (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Unterkonstruktion von Deckenbekleidungen und abgehängten Decken:

Die Unterkonstruktion der Bekleidungen von Deckenuntersichten wird mit Stahlblechprofilen und mit bis 10 cm verstellbaren Befestigungsbügeln direkt an den tragenden Untergrund montiert.

Eine fluchtgerechte Montage der Unterkonstruktion mit bis 10 cm Abstand des Montageuntergrundes zur Innenfläche der Bekleidung ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Die Unterkonstruktion von abgehängten Decken wird mit Stahlblechprofilen und mit bis 50 cm verstellbaren Abhängern direkt am Untergrund befestigt.

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- Randausbildungen von Bekleidungen der Deckenuntersichten oder abgehängter Decken mit Gipsplatten, den Anforderungen der Oberfläche des flankierenden Bauteils (Wand) entsprechend
- bei abgehängten Decken eine Abhängehöhe bis 50 cm
- Aufstandsflächen bis zu einer Neigung (Verhältnis von Höhe zu waagrecht Projektion) von 5 Prozent

Dachausbau:

Der Gesamtaufbau wird bei der Planung festgelegt. Die Auswahl der Positionen erfolgt daher unter Berücksichtigung der geforderten Mindestwärmedämmung (Zwischen- und Untersparrendämmung) sowie der erforderlichen diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke einer etwaigen Dampfbremse oder Luftdichtheitsschichte. Wenn nicht anders angegeben, werden Dämmstoffe aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, verwendet.

Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Bei Decken wird die Höhe ab Fußbodenoberkante bis Unterkante des jeweiligen Deckenteiles, an dem die Unterkonstruktion (Abhängung) befestigt ist, gemessen.

Waagrecht, lotrecht, schräg:

Die Summe aller tatsächlichen Flächen wird abgerechnet.

Lotrechte Deckenflächen (Schürzen) werden dem Ausmaß der Deckenflächen hinzugerechnet. Erschwernisse bei der Ausführung von Schürzen sind in eigenen Positionen beschrieben.

Abhängehöhe:

Die Abhängehöhe wird gemessen ab Unterkante tragender Decke bis Unterkante fertiger abgehängter Decke.

Friese:

Friesausbildungen mit einer Breite über 100 cm werden nur als Deckenfläche abgerechnet.

Brandschutz:

Wenn nicht anders angegeben, gelten die angeführten Feuerwiderstandsklassen für den Brandschutz der Montagedecke alleine. Brandbeanspruchung nur von der Unterseite der Unterdecke (v.u.) oder Oberseite (v.o.) möglich. Der Nachweis der geforderten Feuerwiderstandsklasse für die Montagedecke bzw. für die Bekleidung von Dachschräge, Kehlbalken, Zangendecke und Kniestock wird vom Auftragnehmer durch Klassifizierungsbericht oder Gutachten einer akkreditierten Prüf- oder Überwachungsstelle erbracht. Für Einbauteile wie z. B. Revisionsklappen wird der Nachweis der geforderten Feuerwiderstandsklasse in Verbindung mit der ausgeführten Montagedecke erbracht.

Verarbeitung:

Bei der Verarbeitung gelten die entsprechenden ÖNORMEN und danach die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz

ib-data GmbH, Softwareentwicklung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, doppelt beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501G +	Decke MUK niv.gl. GKB 12,5	KNA m ²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), einfach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501H +	Decke MUK niv.gl. GKB 15	KNA m ²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), einfach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501I +	Decke MUK niv.gl. GKB 2x12,5	KNA m ²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), doppelt beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501J +	Decke HUK GKF 12,5	KNA m ²
	Holzunterkonstruktion (HUK) einfach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Z. B. KNAUF System D111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501K +	Decke HUK GKF 15	KNA m ²
	Holzunterkonstruktion (HUK) einfach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Z. B. KNAUF System D111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501L +	Decke HUK GKF 2x12,5	KNA m ²
	Holzunterkonstruktion (HUK) doppelt beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Z. B. KNAUF System D111.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501M +	Decke MUK GKF 12,5	KNA m ²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501N +	Decke MUK GKF 15	KNA m ²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, einfach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501R +	Decke MUK niv.gl.GKF 12,5	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), einfach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501S +	Decke MUK niv.gl.GKF 15	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), einfach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501W +	Decke MUK UA/CD GKB 12,5	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), UA/CD-Rost, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System D116.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K501X +	Decke MUK UA/CD GKB 2x12,5	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), UA/CD-Rost, doppelt beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ A (GKB). Z. B. KNAUF System D116.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502	+ Montagedecke mit brandschutztechnischer Klassifikation, waagrecht, aus Gipsplatten, einschließlich Unterkonstruktion, als Deckenverkleidung oder abgehängte Decke.	
39K502A +	Decke MUK GKF 2x12,5 EI30 v.u.	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, doppelt beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Feuerwiderstandsklasse EI 30 alleine von unten (v.u.). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502C +	Decke MUK GKF 2x15 EI60 v.u.	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, doppelt beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Feuerwiderstandsklasse EI 60 alleine von unten (v.u.). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502E +	Decke MUK MB 2x20 EI90 v.u.	KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, doppelt beplankt mit 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN (MB), Typ DF (GKF). Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten (v.u.). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502F +	Decke MUK MB 2x20 EI90 v.u.v.o.	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, doppelt beplankt mit 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN (MB), Typ DF (GKF). Dämmschicht aus Steinwolle 40 mm dick, Rohdichte 40 kg/m ³ , vollflächig auf Montageprofile. Steinwollestreifen, 40 mm dick, mind. 150 mm breit, auf Tragprofilen. Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten und oben (v.u.v.o.). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502G +	Decke MUK GKF 3x15 EI90 v.u.	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, dreifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten (v.u.). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502H +	Decke MUK GKF 3x15 EI90 v.u.v.o.	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Doppelrost, dreifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Dämmschicht aus Steinwolle 40 mm dick, Rohdichte 40 kg/m ³ , vollflächig auf Montageprofile. Steinwollestreifen, 40 mm dick, mind. 150 mm breit, auf Tragprofilen. Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten und oben (v.u.v.o.). Z. B. KNAUF System D112.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502I +	Decke MUK niv.gl.GKF 2x12,5 EI30 v.u.	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), doppelt beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Feuerwiderstandsklasse EI 30 alleine von unten (v.u.). Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502J +	Decke MUK niv.gl.GKF 2x12,5 EI30 v.u.v.o.	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), doppelt beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Feuerwiderstandsklasse EI 30 alleine von unten und oben (v.u.v.o.). Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K502K +	Decke MUK niv.gl.GKF 2x15 EI60 v.u.	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), doppelt beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Feuerwiderstandsklasse EI 60 alleine von unten (v.u.). Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K502L + Decke MUK niv.gl.MB 2x20 EI90 v.u. KNA m²

Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), doppelt beplankt mit 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN (MB), Typ DF (GKF).
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten (v.u.).
Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K502M + Decke MUK niv.gl.GKF 3x15 EI90 v.u. KNA m²

Metallunterkonstruktion (MUK), CD-Einfachrost niveaugleich (niv.gl.), dreifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF).
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten (v.u.).
Z. B. KNAUF System D113.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K502N + Decke MUK UA/CD GKF 2x12,5 EI30 v.u. KNA m²

Metallunterkonstruktion (MUK), UA-/CD-Rost doppelt beplankt mit 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF).
Feuerwiderstandsklasse EI 30 alleine von unten (v.u.).
Z. B. KNAUF System D116.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K502P + Decke MUK UA/CD GKF 2x15 EI60 v.u. KNA m²

Metallunterkonstruktion (MUK), UA-/CD-Rost doppelt beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF).
Feuerwiderstandsklasse EI 60 alleine von unten (v.u.).
Z. B. KNAUF System D116.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K502R + Decke MUK UA/CD MB 2x20 EI90 v.u. KNA m²

Metallunterkonstruktion (MUK), UA-/CD-Rost doppelt beplankt mit 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN (MB), Typ DF (GKF).
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten (v.u.).
Z. B. KNAUF System D116.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K502T + Decke MUK UA/CD GKF 3x15 EI90 v.u. KNA m²

Metallunterkonstruktion (MUK), UA-/CD-Rost dreifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF).
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten (v.u.).
Z. B. KNAUF System D116.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K504 + Bekleidung Dachschräge, Kehlbalken, Zangendecke, Kniestock aus Gipsplatten, einschließlich Unterkonstruktion.

39K504A + Dach HUK GKF 15 EI30 KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Holzunterkonstruktion (HUK) einfach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 30-Dachgeschoßausbau. Z. B. KNAUF System D611.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K504B +	Dach HUK GKF 2x15 EI60	KNA m²
	Holzunterkonstruktion (HUK) zweifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 60-Dachgeschoßausbau. Z. B. KNAUF System D611.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K504C +	Dach HUK GKF 3x15 EI90	KNA m²
	Holzunterkonstruktion (HUK) dreifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 90-Dachgeschoßausbau. Z. B. KNAUF System D611.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K504D +	Dach HUK MBP 2x20 EI90	KNA m²
	Holzunterkonstruktion (HUK) zweifach beplankt mit 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN (MBP), Typ DF (GKF). Für EI 90-Dachgeschoßausbau. Z. B. KNAUF System D611.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K504E +	Dach MUK CD GKF 15 EI30	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK) aus CD-Profilen 60/27, einfach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 30-Dachgeschoßausbau. Z. B. KNAUF System D612.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K504F +	Dach MUK CD GKF 2x15 EI60	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK) aus CD-Profilen 60/27, zweifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 60-Dachgeschoßausbau. Z. B. KNAUF System D612.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K504G +	Dach MUK CD GKF 3x15 EI90	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK) aus CD-Profilen 60/27, dreifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 90-Dachgeschoßausbau. Z. B. KNAUF System D612.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K504H +	Dach MUK CD MBP 2x20 EI90	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK) aus CD-Profilen 60/27, zweifach beplankt mit 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN (MBP), Typ DF (GKF). Für EI 90-Dachgeschoßausbau. Z. B. KNAUF System D612.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K504I + Dach Federschiene GKF 15 EI30 KNA **m²**

Metallunterkonstruktion (MUK) aus Federschiene 60/27, einfach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 30-Dachgeschoßausbau.
Z. B. KNAUF System D613.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K504J + Dach Federschiene GKF 2x15 EI60 KNA **m²**

Metallunterkonstruktion (MUK) aus Federschiene 60/27, zweifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 60-Dachgeschoßausbau.
Z. B. KNAUF System D613.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K504K + Dach Federschiene GKF 3x15 EI90 KNA **m²**

Metallunterkonstruktion (MUK) aus Federschiene 60/27, dreifach beplankt mit 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Für EI 90-Dachgeschoßausbau.
Z. B. KNAUF System D613.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K504L + Dach Federschiene MBP 2x20 EI90 KNA **m²**

Metallunterkonstruktion (MUK) aus Federschiene 60/27, zweifach beplankt mit 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN (MBP), Typ DF (GKF). Für EI 90-Dachgeschoßausbau.
Z. B. KNAUF System D613.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K505 + Akustikdecke (Akustikd.), waagrecht, aus gelochten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, einschließlich Metallunterkonstruktion, als Deckenbekleidung oder abgehängte Decke.
CD-Doppelrost einfach beplankt mit gelochten Gipsplatten 12,5 mm dick mit durchlaufender Lochung.
Plattenrückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz.

39K505A + Akustikd.12,5 Rundlochung 6/18R KNA **m²**

Gerade Rundlochung 6/18 R, Lochflächenanteil 8,7 %.
Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K505B + Akustikd.12,5 Rundlochung 8/18R KNA **m²**

Gerade Rundlochung 8/18 R, Lochflächenanteil 15,5 %.
Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K505C + Akustikd.12,5 Rundlochung 10/23R KNA **m²**

Gerade Rundlochung 10/23 R, Lochflächenanteil 14,8 %.
Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
39K505D + Akustikd.12,5 Rundlochung 12/25R	Gerade Rundlochung 12/25 R, Lochflächenanteil 18,1 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505E + Akustikd.12,5 Rundlochung 15/30R	Gerade Rundlochung 15/30 R, Lochflächenanteil 19,6 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505F + Akustikd.12,5 Rundlochung 8/12/50R	Versetzte Rundlochung 8/12/50 R, Lochflächenanteil 13,1 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505G + Akustikd.12,5 Rundlochung 12/20/66R	Versetzte Rundlochung 12/20/66 R, Lochflächenanteil 19,6 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505H + Akustikd.12,5 Streulochung RE	Rechteckige Streulochung RE, Lochflächenanteil 13,6 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505I + Akustikd.12,5 Rundlochung 8/15/20R	Runde Streulochung 8/15/20 R, Lochflächenanteil 9,9 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505J + Akustikd.12,5 Rundlochung 10/16/22R	Runde Streulochung 10/16/22 R, Lochflächenanteil 12,6 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505K + Akustikd.12,5 Rundlochung 12/20/35R	Runde Streulochung 12/20/35 R, Lochflächenanteil 9,8 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505L + Akustikd.12,5 Quadratlochung 8/18Q		KNA m ²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Gerade Quadratlochung 8/18 Q, Lochflächenanteil 19,8 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K505M +	Akustikd.12,5 Quadratlochung 12/25Q	KNA m ²
	Gerade Quadratlochung 12/25 Q, Lochflächenanteil 23 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K506	+ Akustikdecke (Akustikd.), waagrecht, aus gelochten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, einschließlich Metallunterkonstruktion, als Deckenbekleidung oder abgehängte Decke. CD-Doppelrost einfach beplankt mit gelochten Gipsplatten 12,5 mm dick mit Blocklochung. Plattenrückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz.	
39K506A +	Akustikd.12,5 Blocklochung 8/18R B4	KNA m ²
	Runde Blocklochung 8/18 R, Ausführung B 4, Lochflächenanteil 12,1 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K506B +	Akustikd.12,5 Blocklochung 8/18R B5	KNA m ²
	Runde Blocklochung 8/18 R, Ausführung B 5, Lochflächenanteil 9,1 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K506C +	Akustikd.12,5 Blocklochung 8/18R B6	KNA m ²
	Runde Blocklochung 8/18 R, Ausführung B 6, Lochflächenanteil 12,9 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K506D +	Akustikd.12,5 Blocklochung 12/25Q B4	KNA m ²
	Quadratische Blocklochung 12/25 Q, Ausführung B 4, Lochflächenanteil 14,4 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K506E +	Akustikd.12,5 Blocklochung 12/25Q B5	KNA m ²
	Quadratische Blocklochung 12/25 Q, Ausführung B 5, Lochflächenanteil 7,8 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K506F +	Akustikd.12,5 Blocklochung 12/25Q B6	KNA m ²
	Quadratische Blocklochung 12/25 Q, Ausführung B 6, Lochflächenanteil 16,3 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
39K506G + Akustikd.12,5 Blocklochung 12/25R B4	Runde Blocklochung 12/25 R, Ausführung B 4, Lochflächenanteil 11,3 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K506H + Akustikd.12,5 Blocklochung 12/25R B5	Runde Blocklochung 12/25 R, Ausführung B 5, Lochflächenanteil 6,2 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K506I + Akustikd.12,5 Blocklochung 12/25R B6	Runde Blocklochung 12/25 R, Ausführung B 6, Lochflächenanteil 12,8 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K507 + Akustikdecke (Akustikd.), waagrecht, aus geschlitzten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, einschließlich Metallunterkonstruktion, als Deckenbekleidung oder abgehängte Decke.	CD-Doppelrost einfach beplankt mit Gipsplatten 12,5 mm dick mit Blockschlitzung. Plattenrückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz.	
39K507A + Akustikd.12,5 Blockschlitzung B4 slotline	Blockschlitzung, Ausführung B 4 - slotline, Lochflächenanteil 13,7 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K507B + Akustikd.12,5 Blockschlitzung B5 slotline	Blockschlitzung, Ausführung B 5 - slotline, Lochflächenanteil 10,9 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K507C + Akustikd.12,5 Blockschlitzung B6 slotline	Blockschlitzung, Ausführung B 6 - slotline, Lochflächenanteil 15,7 %. Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke - System D127.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m ²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K508 + Montagedecke mit brandschutztechnischer Klassifikation mit Akustikdecke (max. 0,15 kN/m²) als Sichtdecke, waagrecht, aus Gipsplatten, einschließlich Unterkonstruktion.		
39K508A + Brandschutz-Akustikdecke UA/CD EI30 v.u.	1. Unterkonstruktions-Ebene als Doppelrost aus UA- und CD-Profilen, Abhängung drucksteif. Beplankung mit 2 x 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF). Feuerwiderstandsklasse EI 30 alleine von unten (v.u.). 2. Unterkonstruktions-Ebene an den Montageprofilen der 1. Ebene befestigt. Beplankung mit gelochten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, 12,5 mm dick, Rückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz. Lochung: Lochflächenanteil:	KNA m ²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke D127.at unter KNAUF Brandschutzdecke D116.at (System Decke unter Decke) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K508B + Brandschutz-Akustikdecke UA/CD EI60 v.u. KNA m²

1. Unterkonstruktions-Ebene als Doppelrost aus UA- und CD-Profilen, Abhängung drucksteif.

Beplankung mit 2 x 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF).

Feuerwiderstandsklasse EI 60 alleine von unten (v.u.).

2. Unterkonstruktions-Ebene an den Montageprofilen der 1. Ebene befestigt.

Beplankung mit gelochten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, 12,5 mm dick, Rückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz.

Lochung:

Lochflächenanteil:

Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke D127.at unter KNAUF Brandschutzdecke D116.at (System Decke unter Decke) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K508C + Brandschutz-Akustikdecke UA/CD EI90 v.u. KNA m²

1. Unterkonstruktions-Ebene als Doppelrost aus UA- und CD-Profilen, Abhängung drucksteif.

Beplankung mit 2 x 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN, Typ DF (GKF).

Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten (v.u.).

2. Unterkonstruktions-Ebene an den Montageprofilen der 1. Ebene befestigt.

Beplankung mit gelochten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, 12,5 mm dick, Rückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz.

Lochung:

Lochflächenanteil:

Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke D127.at unter KNAUF Brandschutzdecke D116.at (System Decke unter Decke) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K508D + Brandschutz-Akustikdecke CD/CD EI30 v.u. KNA m²

1. Unterkonstruktions-Ebene als Doppelrost aus CD-Profilen, Abhängung drucksteif.

Beplankung mit 2 x 12,5 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF).

Feuerwiderstandsklasse EI 30 alleine von unten (v.u.).

2. Unterkonstruktions-Ebene an den Montageprofilen der 1. Ebene befestigt.

Beplankung mit gelochten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, 12,5 mm dick, Rückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz.

Lochung:

Lochflächenanteil:

Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke D127.at unter KNAUF Brandschutzdecke D112.at (System Decke unter Decke) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K508E + Brandschutz-Akustikdecke CD/CD EI60 v.u. KNA m²

1. Unterkonstruktions-Ebene als Doppelrost aus CD-Profilen, Abhängung drucksteif.

Beplankung mit 2 x 15 mm dicken Gipsplatten Typ DF (GKF).

Feuerwiderstandsklasse EI 60 alleine von unten (v.u.).

2. Unterkonstruktions-Ebene an den Montageprofilen der 1. Ebene befestigt.

Beplankung mit gelochten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, 12,5 mm dick, Rückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz.

Lochung:

Lochflächenanteil:

Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke D127.at unter KNAUF Brandschutzdecke D112.at (System Decke unter Decke) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K508F + Brandschutz-Akustikdecke CD/CD EI90 v.u. KNA m²

1. Unterkonstruktions-Ebene als Doppelrost aus CD-Profilen, Abhängung drucksteif.
Beplankung mit 2 x 20 mm dicken MASSIVBAUPLATTEN, Typ DF (GKF).
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten (v.u.).
2. Unterkonstruktions-Ebene an den Montageprofilen der 1. Ebene befestigt.
Beplankung mit gelochten Gipsplatten mit Luftreinigungseffekt, 12,5 mm dick, Rückseite kaschiert mit schallabsorbierendem Akustikvlies, schwarz.
Lochung:
Lochflächenanteil:
Z. B. KNAUF Cleaneo Akustik-Plattendecke D127.at unter KNAUF Brandschutzdecke D112.at (System Decke unter Decke) oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K516 + Brandschutz-Direktbekleidung bzw. -Unterdecke, waagrecht, aus Spezialbrandschutzplatten, Brandverhaltensklasse A1 nach EN 13501-1, in Verbindung mit vorhandenen, auf max. Durchbiegung l/300 bemessenen Trapezblechdächern bzw. -decken mit einer Trapezblechdicke ≥ 0,7 mm.

39K516A + Trapezblech-Bekleidung FIREBOARD 15 REI30 KNA m²

Trapezblech-Direktbekleidung mit FIREBOARD, 15 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse REI 30.
Z. B. KNAUF Trapezblech-System K217.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K516B + Trapezblech-Bekleidung FIREBOARD 2x15 REI60 KNA m²

Trapezblech-Direktbekleidung mit FIREBOARD, 2 x 15 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse REI 60.
Z. B. KNAUF Trapezblech-System K217.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K516C + Trapezblech-Bekleidung FIREBOARD 2x20 REI90 KNA m²

Trapezblech-Direktbekleidung mit FIREBOARD, 2 x 20 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse REI 90.
Z. B. KNAUF Trapezblech-System K217.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K516D + Trapezblech-Unterdecke FIREBOARD 15 REI30 KNA m²

Unterdecke mit Metallunterkonstruktion aus CD-Profilen 60x27 mm, bekleidet mit FIREBOARD, 15 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse REI 30.
Z. B. KNAUF Trapezblech-System K217.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K516E + Trapezblech-Unterdecke FIREBOARD 2x15 REI60 KNA m²

Unterdecke mit Metallunterkonstruktion aus CD-Profilen 60x27 mm, bekleidet mit FIREBOARD, 2x15 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse REI 60.
Z. B. KNAUF Trapezblech-System K217.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39K516F + Trapezblech-Unterdecke FIREBOARD 2x20 REI90 KNA **m²**
 Unterdecke mit Metallunterkonstruktion aus CD-Profilen 60x27 mm, bekleidet mit FIREBOARD, 2x20 mm dick.
 Feuerwiderstandsklasse REI 90.
 Z. B. KNAUF Trapezblech-System K217.at oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517 + Freitragende (Freitrag.) Decke, waagrecht, aus Gipsplatten, einschließlich Unterkonstruktion.

39K517A + Freitrag. Decke 2,50m CW50 GKB12,5mm KNA **m²**
 Unterkonstruktion aus Montageprofilen CW 50.
 Spannweite der freitragenden Decke bis 2,50 m.
 Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
 Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517B + Freitrag. Decke 3,15m CW75 GKB12,5mm KNA **m²**
 Unterkonstruktion aus Montageprofilen CW 75.
 Spannweite der freitragenden Decke bis 3,15 m.
 Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
 Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517C + Freitrag. Decke 3,65m CW100 GKB12,5mm KNA **m²**
 Unterkonstruktion aus Montageprofilen CW 100.
 Spannweite der freitragenden Decke bis 3,65 m.
 Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
 Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517D + Freitrag. Decke 4,15m CW125 GKB12,5mm KNA **m²**
 Unterkonstruktion aus Montageprofilen CW 125.
 Spannweite der freitragenden Decke bis 4,15 m.
 Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
 Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517E + Freitrag. Decke 4,60m CW150 GKB12,5mm KNA **m²**
 Unterkonstruktion aus Montageprofilen CW 150.
 Spannweite der freitragenden Decke bis 4,60 m.
 Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
 Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517F + Freitrag. Decke 2,90m 2CW50 GKB12,5mm KNA **m²**
 Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 50.
 Spannweite der freitragenden Decke bis 2,90 m.
 Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
 Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517G + Freitrag. Decke 3,60m 2CW75 GKB12,5mm KNA **m²**

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 75.
Spannweite der freitragenden Decke bis 3,60 m.
Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517H + Freitrag. Decke 4,25m 2CW100 GKB12,5mm KNA **m²**

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 100.
Spannweite der freitragenden Decke bis 4,25 m.
Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517I + Freitrag. Decke 4,80m 2CW125 GKB12,5mm KNA **m²**

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 125.
Spannweite der freitragenden Decke bis 4,80 m.
Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K517J + Freitrag. Decke 5,30m 2CW150 GKB12,5mm KNA **m²**

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 150.
Spannweite der freitragenden Decke bis 5,30 m.
Beplankung mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
Z. B. KNAUF System D131.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K519 + Freitragende (Freitrag.) Brandschutzdecke, waagrecht, aus Spezialbrandschutzplatten, Brandverhaltensklasse A1 nach EN 13501-1, einschließlich Unterkonstruktion.

39K519A + Freitrag. Decke 2,00m FB40mm EI90 v.u. KNA **m²**

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 50.
Spannweite der freitragenden Decke bis 2,00 m.
Beplankung mit FIREBOARD (FB) 2 x 20 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten.
Z. B. KNAUF System K219.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K519B + Freitrag. Decke 2,75m FB40mm EI90 v.u. KNA **m²**

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 75.
Spannweite der freitragenden Decke bis 2,75 m.
Beplankung mit FIREBOARD (FB) 2 x 20 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten.
Z. B. KNAUF System K219.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39K519C + Freitrag. Decke 3,25m FB40mm EI90 v.u. KNA m²

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 100.
Spannweite der freitragenden Decke bis 3,25 m.
Beplankung mit FIREBOARD (FB) 2 x 20 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten.
Z. B. KNAUF System K219.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K519D + Freitrag. Decke 3,65m FB40mm EI90 v.u. KNA m²

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 125.
Spannweite der freitragenden Decke bis 3,65 m.
Beplankung mit FIREBOARD (FB) 2 x 20 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten.
Z. B. KNAUF System K219.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K519E + Freitrag. Decke 4,00m FB40mm EI90 v.u. KNA m²

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 150.
Spannweite der freitragenden Decke bis 4,00 m.
Beplankung mit FIREBOARD (FB) 2 x 20 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten.
Z. B. KNAUF System K219.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K519F + Freitrag. Decke 2,70m FB40mm EI90 v.u.v.o. KNA m²

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 75 mit ober- und unterseitiger
Bekleidung der Flansche aus FIREBOARD-Plattenstreifen 12,5 mm dick, mind. 120 mm breit.
Spannweite der freitragenden Decke bis 2,70 m. Abdeckung mit FIREBOARD (FB) 20 mm dick.
Dämmstoff aus Steinwolle mind. 60 mm dick, mind. 50 kg/m³, z. B. KNAUF INSULATION
Feuerschutz-Dämmplatte DPF-50 oder Gleichwertiges.
Beplankung mit FIREBOARD (FB) 20 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten und oben.
Z. B. KNAUF System K219.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K519G + Freitrag. Decke 3,0m FB40mm EI90 v.u.v.o. KNA m²

Unterkonstruktion aus Montageprofilen als Doppelprofilträger aus 2 x CW 100 mit ober- und unterseitiger
Bekleidung der Flansche aus FIREBOARD-Plattenstreifen 12,5 mm dick, mind. 120 mm breit.
Spannweite der freitragenden Decke bis 3,0 m. Abdeckung mit FIREBOARD (FB) 20 mm dick.
Dämmstoff aus Steinwolle mind. 60 mm dick, mind. 50 kg/m³, z. B. KNAUF INSULATION
Feuerschutz-Dämmplatte DPF-50 oder Gleichwertiges.
Beplankung mit FIREBOARD (FB) 20 mm dick.
Feuerwiderstandsklasse EI 90 alleine von unten und oben.
Z. B. KNAUF System K219.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K525 + Ausbilden von Abschottungen im Deckenhohlraum, einschließlich Unterkonstruktion sowie aller Anschlussarbeiten.

39K525A + Deckenschott CW 50/75 KNA m²

Deckenschott 75 mm dick (CW 50/75), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.
Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION
Klemmplatte KP.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Höhe bis max. 1,4 m. Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K525B +	Deckenschott CW 75/100	KNA m²
	Deckenschott 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick. Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION Klemmplatte KP. Höhe bis max. 1,4 m. Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K525C +	Deckenschott CW 100/125	KNA m²
	Deckenschott 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick. Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION Klemmplatte KP. Höhe bis max. 1,4 m. Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K525D +	Deckenschott CW 50/75 EI30	KNA m²
	Deckenschott 75 mm dick (CW 50/75), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick. Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION Klemmplatte KP. Feuerwiderstandsklasse EI 30. Höhe bis max. 1,4 m. Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K525E +	Deckenschott CW 75/100 EI30	KNA m²
	Deckenschott 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick. Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION Klemmplatte KP. Feuerwiderstandsklasse EI 30. Höhe bis max. 1,4 m. Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K525F +	Deckenschott CW 100/125 EI30	KNA m²
	Deckenschott 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick. Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION Klemmplatte KP. Feuerwiderstandsklasse EI 30. Höhe bis max. 1,4 m. Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39K525G + Deckenschott CW 50/100 EI90

KNA **m²**

Deckenschott 100 mm dick (CW 50/100), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick.
Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION Klemmplatte KP.
Feuerwiderstandsklasse EI 90.
Höhe bis max. 1,0 m.
Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K525H + Deckenschott CW 75/125 EI90

KNA **m²**

Deckenschott 125 mm dick (CW 75/125), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick.
Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION Klemmplatte KP.
Feuerwiderstandsklasse EI 90.
Höhe bis max. 1,0 m.
Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K525I + Deckenschott CW 100/150 EI90

KNA **m²**

Deckenschott 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig zweifach beplankt mit Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick.
Dämmschicht aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, mind. 5 cm dick, z. B. KNAUF INSULATION Klemmplatte KP.
Feuerwiderstandsklasse EI 90.
Höhe bis max. 1,0 m.
Z. B. KNAUF System D161.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K6 + Stützen- und Trägerbekleidungen (KNAUF)

Version 2022-09 / Version ÖKO: 2022-10

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren/Einbauen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **IBO** (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Unterkonstruktion:

Eine etwaig erforderliche Unterkonstruktion ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Holz:

Bei Konstruktionen aus Holz sind Platten direkt (ohne Unterkonstruktion) am zu bekleidenden Bauteil befestigt.

Stahl:

Bei Stahlstützen- und Stahlträgerbekleidungen sind Platten nach den Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers am zu bekleidenden Bauteil befestigt.

Brandschutz:

Der Nachweis der geforderten Feuerwiderstandsklasse wird vom Auftragnehmer durch einen Klassifizierungsbericht oder ein Gutachten einer akkreditierten Prüf- oder Überwachungsstelle erbracht.

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Abgerechnet wird die abgewinkelte Fläche der fertigen Bekleidung.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

39K600 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

39K600Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39K6

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

39K601 + Brandschutzbekleidung (Bekl.) mit Spezialbrandschutzplatten der Brandverhaltensklasse A1 gemäß EN 13501-1 von Stützen aus Vollholz, Festigkeitsklasse C24, mit einer statischen Ausnutzung im Kaltzustand von bis zu 100 %.

39K601A + Bekl.Stütze Vollholz FIREBOARD 12,5 R30

KNA m²

Holzstützen, Querschnitt (b x h) mindestens 9 x 9 cm bzw. 8 x 16 cm, mit FIREBOARD 12,5 mm dick bekleidet. Feuerwiderstandsklasse R 30.

Z. B. KNAUF System K255.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

39K601B + Bekl.Stütze Vollholz FIREBOARD 25 R60

KNA m²

Holzstützen, Querschnitt (b x h) mindestens 14 x 14 cm bzw. 13 x 26 cm, mit FIREBOARD 25 mm dick bekleidet.

Feuerwiderstandsklasse R 60.

Z. B. KNAUF System K255.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

39K601C + Bekl.Stütze Vollholz FIREBOARD 30 R90

KNA m²

Holzstützen, Querschnitt (b x h) mindestens 24 x 24 cm bzw. 21 x 42 cm, mit FIREBOARD 30 mm dick bekleidet.

Feuerwiderstandsklasse R 90.

Z. B. KNAUF System K255.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

39K601D + Bekl.Stütze Vollholz FIREBOARD 2x20 R90

KNA m²

Holzstützen, Querschnitt (b x h) mindestens 6 x 6 cm bzw. 6 x 12 cm, mit FIREBOARD 2 x 20 mm dick bekleidet.

Feuerwiderstandsklasse R 90.

Z. B. KNAUF System K255.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K602 + Brandschutzbekleidung (Bekl.) mit Spezialbrandschutzplatten der Brandverhaltensklasse A1 gemäß EN 13501-1 von Trägern aus Vollholz, Festigkeitsklasse C24, mit einer statischen Ausnutzung im Kaltzustand von bis zu 100 %.

39K602A + Bekl.Träger Vollholz FIREBOARD 12,5 R30 KNA **m²**
Holzträger, Querschnitt (b x h) mindestens 9 x 18 cm, mit FIREBOARD 12,5 mm dick bekleidet.
Feuerwiderstandsklasse R 30.
Z. B. KNAUF System K254.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K602B + Bekl.Träger Vollholz FIREBOARD 25 R60 KNA **m²**
Holzträger, Querschnitt (b x h) mindestens 15 x 30 cm, mit FIREBOARD 25 mm dick bekleidet.
Feuerwiderstandsklasse R 60.
Z. B. KNAUF System K254.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K602C + Bekl.Träger Vollholz FIREBOARD 2x20 R90 KNA **m²**
Holzträger, Querschnitt (b x h) mindestens 17 x 34 cm, mit FIREBOARD 2 x 20 mm dick bekleidet.
Feuerwiderstandsklasse R 90.
Z. B. KNAUF System K254.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K603 + Brandschutzbekleidung (Bekl.) mit Spezialbrandschutzplatten der Brandverhaltensklasse A1 gemäß EN 13501-1 von Trägern aus Brettschichtholz, Sortierklasse GL24h, GL24c, GL28h, GL32h oder GL32c, mit einer statischen Ausnutzung im Kaltzustand von bis zu 100 %.

39K603A + Bekl.Träger Brettschichtholz FIREBOARD 12,5 R30 KNA **m²**
Holzträger, Querschnitt (b x h) mindestens 9 x 18 cm, mit FIREBOARD 12,5 mm dick bekleidet.
Feuerwiderstandsklasse R 30.
Z. B. KNAUF System K254.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K603B + Bekl.Träger Brettschichtholz FIREBOARD 25 R60 KNA **m²**
Holzträger, Querschnitt (b x h) mindestens 15 x 30 cm, mit FIREBOARD 25 mm dick bekleidet.
Feuerwiderstandsklasse R 60.
Z. B. KNAUF System K254.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K603C + Bekl.Träger Brettschichtholz FIREBOARD 2x20 R90 KNA **m²**
Holzträger, Querschnitt (b x h) mindestens 14 x 28 cm, mit FIREBOARD 2 x 20 mm dick bekleidet.
Feuerwiderstandsklasse R 90.
Z. B. KNAUF System K254.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K7 + Trockenestriche, Fertigteilestriche (KNAUF)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Version 2021-08 / Version ÖKO: 2022-10

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren/Einbauen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **IBO** (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Vorarbeiten:

Vorarbeiten auf bestehenden Unterböden wie Räumen, Reinigen etc., Ausbessern bestehender Konstruktionen und Einbau eventuell erforderlicher Dampf- oder Feuchtigkeitssperren sowie Versiegeln des Rohbodens einschließlich Wandzonen bis Oberkante Fertigteil Estrich-Konstruktion werden gesondert verrechnet.

Installationen:

Auf der Rohdecke verlegte Rohrleitungen sind mit einem Höhenausgleich so abgedeckt, dass eine ebene Verlegung der Fertigteil Estrich-Konstruktion möglich ist. Schall- und Wärmedämmschichten dürfen durch Rohrleitungen nicht geschwächt sein.

Brandschutz:

Wenn nicht anders angegeben, gelten die angegebenen Feuerwiderstandszeiten für den Brandschutz der Fertigteil Estrich-Konstruktion alleine. Brandbeanspruchung nur von der Oberseite. Der Nachweis der geforderten Feuerwiderstandszeit für die Fertigteil Estrich-Konstruktion wird vom Auftragnehmer durch einen Bericht einer akkreditierten Prüf- oder Überwachungsstelle erbracht.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprechen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

39K700 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

39K700Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39K7

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

39K707 + Fertigteil Estrich (FTE) aus monolithischen Gipsfaserelementen mit 35 mm Stufenfalz auf vorgerichteter waagrechter Unterlage versetzt verlegt, in den Fälen verklebt und verschraubt, Plattenstöße verspachtelt. Oberfläche stuhlrollenfest.

39K707B + FTE BRIO 18mm 30Min.

KNA m²

Bestehend aus Gipsfaserelementen 18 mm dick.

Feuerwiderstand bei Brandbeanspruchung von oben: 30 Minuten

Z. B. KNAUF BRIO-Element System F126.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K707C + FTE BRIO 23mm 60Min. KNA m²

Bestehend aus Gipsfaserelementen 23 mm dick.
Feuerwiderstand bei Brandbeanspruchung von oben: 60 Minuten
Z. B. KNAUF BRIO-Element System F126.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K707H + FTE BRIO 2x18mm 90Min. KNA m²

Bestehend aus Gipsfaserelementen 2 x 18 mm dick.
Feuerwiderstand bei Brandbeanspruchung von oben: 90 Minuten
Z. B. KNAUF BRIO-Elemente System F126.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K707I + FTE BRIO 2x23mm 90Min. KNA m²

Bestehend aus Gipsfaserelementen 2 x 23 mm dick.
Feuerwiderstand bei Brandbeanspruchung von oben: 90 Minuten
Z. B. KNAUF BRIO-Elemente System F126.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K708 + Fertigteil Estrich (FTE) aus Gipsfaserplatten (GF) auf vorgerichteter waagrechter Unterlage versetzt verlegt, vollflächig verklebt und verschraubt, Plattenstöße verspachtelt. Oberfläche stuhlrollenfest.

39K708A + FTE VIDIFLOOR DUO 2x10mm GF KNA m²

Bestehend aus zwei Lagen 10 mm dicken VIDIFLOOR-Platten, Gesamtdicke 20 mm.
Z. B. KNAUF VIDIFLOOR DUO System F135.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K708B + FTE VIDIFLOOR DUO 2x12,5mm GF 60Min. KNA m²

Bestehend aus zwei Lagen 12,5 mm dicken VIDIFLOOR-Platten, Gesamtdicke 25 mm.
Feuerwiderstand bei Brandbeanspruchung von oben: 60 Minuten
Z. B. KNAUF VIDIFLOOR DUO System F135.at oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39K9 + Zusätzliche Leistungen und Aufzahlungen (KNAUF)

Version 2021-08 / Version ÖKO: 2022-10

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren/Einbauen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **IBO** (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Aufzahlungen:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.</p> <p><u>Kommentar:</u> Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für <u>Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG)</u> nicht geeignet. Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</p>	
39K900	+ Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.	
39K900Q	<div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39K9</div><div>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</div><div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit:</div><div><div></div><div></div><div></div></div><div><div>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</div><div><div></div><div></div><div></div></div></div><div><p><u>Kommentar:</u> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</p></div></div></div>	ZZZ
39K901	+ Zusätzliche (Zusätzl.) Beplankung von Ständerwänden. Abgerechnet je Seite.	
39K901B	<div><div>Zusätzl.GKB 12,5mm</div><div>Mit Gipsplatten Typ A (GKB), 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF Platte A 13 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</div><div>Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</div></div>	KNA m²
39K901C	<div><div>Zusätzl.GKB 15mm</div><div>Mit Gipsplatten Typ A (GKB), 15 mm dick. Z. B. KNAUF Platte A 15 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</div><div>Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</div></div>	KNA m²
39K901D	<div><div>Zusätzl.GKF 12,5mm</div><div>Mit Gipsplatten Typ DF (GKF), 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF Platte F 13 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</div><div>Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</div></div>	KNA m²
39K901E	<div><div>Zusätzl.GKF 15mm</div><div>Mit Gipsplatten Typ DF (GKF), 15 mm dick. Z. B. KNAUF Platte F 15 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</div><div>Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</div></div>	KNA m²
39K910	+ Aufzahlung (Az) auf die Positionen Ständerwände oder Vorsatzschalen mit Gipsplatten, abgerechnet die Fläche der verlegten Platten.	
39K910A	<div><div>Az DIAMANT Hartgipsplatten anstatt GKB12,5 mm</div><div></div><div></div></div>	KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für das Verwenden von KNAUF DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR (GKFI) 12,5 mm dick, anstatt normaler Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm. Für höhere Widerstandsfähigkeit bei mechanischer Beanspruchung.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K910B +	Az DIAMANT Hartgipsplatten anstatt GKF12,5 mm	KNA m ²
	Für das Verwenden von KNAUF DIAMANT Hartgipsplatten, Typ DFH2IR (GKFI) 12,5 mm dick, anstatt normaler Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm. Für höhere Widerstandsfähigkeit bei mechanischer Beanspruchung.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K910C +	Az DRYSTAR-BOARD anstatt GKB12,5 mm	KNA m ²
	Für das Verwenden von Gipsvliesplatten KNAUF DRYSTAR-BOARD 12,5 mm dick, Typ GM-FH1IR nach EN 15283-1, Schimmelresistenz Klasse 10 gemäß ASTM D 3273, Wasseraufnahme ≤ 3%, anstatt normaler Gipsplatten Typ A (GKB) 12,5 mm dick.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K910D +	Az DRYSTAR-BOARD anstatt GKF12,5 mm	KNA m ²
	Für das Verwenden von Gipsvliesplatten KNAUF DRYSTAR-BOARD 12,5 mm dick, Typ GM-FH1IR nach EN 15283-1, Schimmelresistenz Klasse 10 gemäß ASTM D 3273, Wasseraufnahme ≤ 3%, anstatt normaler Gipsplatten Typ DF (GKF) 12,5 mm dick.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K910E +	Az DRYSTAR-BOARD anstatt GKB15 mm	KNA m ²
	Für das Verwenden von Gipsvliesplatten KNAUF DRYSTAR-BOARD 15 mm dick, Typ GM-FH1IR nach EN 15283-1, Schimmelresistenz Klasse 10 gemäß ASTM D 3273, Wasseraufnahme ≤ 3%, anstatt normaler Gipsplatten Typ A (GKB) 15 mm dick.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K910F +	Az DRYSTAR-BOARD anstatt GKF15 mm	KNA m ²
	Für das Verwenden von Gipsvliesplatten KNAUF DRYSTAR-BOARD 15 mm dick, Typ GM-FH1IR nach EN 15283-1, Schimmelresistenz Klasse 10 gemäß ASTM D 3273, Wasseraufnahme ≤ 3%, anstatt normaler Gipsplatten Typ DF (GKF) 15 mm dick.	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K917 +	Vollflächige Spachtelung der Oberflächen von Gipsplatten für besondere Anforderungen. Ebenheitstoleranzen mit erhöhten Anforderungen nach ÖNORM DIN 18202:2013, Tabelle 3, Zeile 7.	
39K917A +	Vollflächige Spachtelung Stufe 4	KNA m ²
	Ausführungsstufe 4 gemäß ÖNORM B 3415 für glatte oder strukturierte Wandbekleidungen mit Glanz (z. B. Metall- oder Vinyltapeten), Lasuren oder Anstriche mit mittlerem Glanz, Stukkolustro oder andere hochwertige Glätttechniken. Z. B. mit KNAUF GRÜNBAND P132.at oder Gleichwertigem. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39K917B +	Vollflächige Spachtelung Stufe 3	KNA m ²
	Ausführungsstufe 3 gemäß ÖNORM B 3415 für fein strukturierte Wandbekleidungen (glatte Papiertapeten) ohne Glanz, matte, nicht strukturierte Anstriche/Beschichtungen sowie Dekorputze, deren Körnung weniger als 1 mm beträgt. Z. B. mit KNAUF GRÜNBAND P132.at oder Gleichwertigem. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39KA + Aquapanel Wand- und Deckensysteme (KNAUF)

Version 2021-08 / Version ÖKO: 2022-10

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren/Einbauen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **IBO** (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Metallständer-Wandkonstruktion:

Metallständer-Wandkonstruktionen sind nicht tragend und nicht umsetzbar.

Abkürzung CW:

Die Abkürzung CW wird bei Metallständerwänden für C-Wandprofile verwendet. Der angeführte Wert entspricht dem Nennmaß der Steghöhe des Profils in mm.

Anschlüsse bei Metallständerwänden:

Im Einheitspreis ist ein starrer Anschluss der Profile mit Dichtungstreifen bzw. Trennwandkitt an Wand, Decke und Boden einkalkuliert.

Anschlüsse bei Deckenuntersichten oder abgehängten Decken:

Im Einheitspreis ist ein starrer Anschluss der Profile mit Dichtungstreifen einkalkuliert.

Deckenanschlüsse:

Randausbildungen von Verkleidungen der Deckenuntersichten oder abgehängten Decken mit zementgebundenen Bauplatten werden entsprechend den Anforderungen der Oberfläche des flankierenden Bauteils (Wand) dicht ausgeführt.

Waagrecht, lotrecht, schräg:

Projektgemäße Abweichungen von der Waagrechten oder Lotrechten bis 5 Prozent gelten als waagrecht oder lotrecht, über 5 Prozent als schräg. Der Prozentsatz wird aus dem Verhältnis der zueinander rechtwinkligen Seiten (Tangens) gebildet. Schrägen werden in der tatsächlichen Fläche abgerechnet. Lotrechte Deckenflächen (Stufenblenden) werden mit dem Ausmaß der Deckenfläche zugerechnet zuzüglich einer Aufzählung.

Unterkonstruktion von Verkleidungen:

Die Unterkonstruktion der Verkleidungen von waagrechten Deckenuntersichten, schrägen Wand- oder Deckenflächen oder lotrechten Flächen wird mit Stahlblechprofilen und mit bis 10 cm verstellbaren Befestigungsbügel direkt an den tragenden Untergrund montiert. Im Einheitspreis der Unterkonstruktion ist die fluchtgerechte Montage, waagrecht, geneigt oder lotrecht, mit bis 10 cm Abstand des Montageuntergrundes zur Innenfläche der Beplankung, einkalkuliert.

Setzbolzenmontage:

Wenn nicht anders angegeben wird eine Setzbolzenmontage nicht angewendet.

Abhängehöhe:

Die Abhängehöhe bis 50 cm ist im Einheitspreis einkalkuliert. Die Abhängehöhe wird gemessen ab Unterkante tragender Decke bis Unterkante fertiger abgehängter Decke.

Dämmschicht:

Wenn nicht anders angegeben, werden Dämmstoffe aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, Brandverhaltensklasse A1, verwendet, z. B. KNAUF INSULATION Trennwand-Dämmrolle TI 140.

Brandschutz:

Der Nachweis der geforderten Feuerwiderstandsklasse wird vom Auftragnehmer durch einen Klassifizierungsbericht oder ein Gutachten einer akkreditierten Prüf- oder Überwachungsstelle erbracht.

Schallschutz:

Die angegebenen Schalldämmwerte (bewertetes Schalldämm-Maß R_w in dB) stellen eine auf das jeweilige Wandsystem bezogene Kenngröße, ermittelt durch Prüfstandmessungen, dar. Sie beziehen sich nur auf das Wandsystem, ohne Berücksichtigung der Schall-Längsleitung über die angrenzenden Bauteile. Der Nachweis des geforderten Schalldämmwertes für die Wandkonstruktion wird vom Auftragnehmer durch einen Prüfbericht (Prüfstandmessung gemäß ISO 10140-2) erbracht.

Verarbeitung:

Es gelten für die Verarbeitung die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers.

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Oberfläche:

Die Fugenausbildung von Plattenstößen und Befestigungsmitteln erfolgt gemäß den Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers. Spachtelarbeiten für Oberflächen mit besonderen Anforderungen werden gesondert verrechnet.

Abrechnung von Ausschnitten:

Ausschnitte in Platten einschließlich dem Anarbeiten an Installations- und Einbauteile, die vor dem Aufbringen der Beplankung vorhanden sind, werden nicht gesondert verrechnet, sofern keine Auswehlungen bei der Konstruktion notwendig sind.

Arbeitsunterbrechung:

Die Arbeitsunterbrechungen für die Installationsarbeiten nach dem Beplanen einer Seite sind in den Einheitspreisen einkalkuliert.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

Schallschutz:

Die erreichbare Luftschalldämmung im Gebäude (bewertete Standard-Schallpegeldifferenz Dntw in dB) ist von den Raumabmessungen und den flankierenden Bauteilen abhängig. Für übliche Bauteilkombinationen sind die Werte für das bewertete Schalldämm-Maß R_w , welches die Bauteile mindestens aufweisen müssen, den Tabellen der ÖNORM B 8115-4 zu entnehmen oder rechnerisch zu ermitteln und bei der Planung festzulegen.

39KA00 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

39KA00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39KA

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

39KA01 + Metallständerwand (M.Stw.) mit einfachem Ständerwerk, beidseitig einfach beplankt mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1.

39KA01A + M.Stw.1f. 75 2Aquapanel Indoor 12,5 43dB EI30

KNA m²

Wand 75 mm dick (CW 50/75), beidseitig einfach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß R_w = 43 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30.

Z. B. KNAUF System W381.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

39KA01B + M.Stw.1f.100 2Aquapanel Indoor 12,5 43dB EI30

KNA m²

Wand 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß R_w = 43 dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30.

Z. B. KNAUF System W381.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA01C + M.Stw.1f.125 2Aquapanel Indoor 12,5 43dB EI30 KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 43$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 30.

Z. B. KNAUF System W381.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA02 + Metallständerwand (M.Stw.) mit einfachem Ständerwerk, beidseitig zweifach beplankt mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1.

39KA02A + M.Stw.1f.100 4Aquapanel Indoor 12,5 55dB EI90 KNA **m²**

Wand 100 mm dick (CW 50/100), beidseitig zweifach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 55$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90.

Z. B. KNAUF System W382.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA02B + M.Stw.1f.125 4Aquapanel Indoor 12,5 57dB EI90 KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 75/125), beidseitig zweifach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 57$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90.

Z. B. KNAUF System W382.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA02C + M.Stw.1f.150 4Aquapanel Indoor 12,5 60dB EI90 KNA **m²**

Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig zweifach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 60$ dB, Feuerwiderstandsklasse EI 90.

Z. B. KNAUF System W382.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA03 + Metallständerwand (M.Stw.) mit doppeltem Ständerwerk, beidseitig zweifach beplankt mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1.

39KA03A + M.Stw.2f.155 4Aquapanel Indoor 12,5 64dB KNA **m²**

Wand 155 mm dick (CW 50+50/155), beidseitig zweifach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 2x50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 64$ dB.

Z. B. KNAUF System W385.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA03B + M.Stw.2f.205 4Aquapanel Indoor 12,5 KNA **m²**

Wand 205 mm dick (CW 75+75/205), beidseitig zweifach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 2x50 mm dick.

Z. B. KNAUF System W385.at oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA03C + M.Stw.2f.255 4Aquapanel Indoor 12,5 KNA **m²**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Wand 255 mm dick (CW 100+100/255), beidseitig zweifach beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 2x50 mm dick. Z. B. KNAUF System W385.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA04	+ Metallständerwand (M.Stw.) mit doppeltem Ständerwerk als Installationswand, Ständerreihen zugfest verbunden. Beplankung beidseitig zweifach mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1.	
39KA04A	+ M.Stw.2f.>255 4Aquapanel Indoor 12,5 57dB	KNA m ²
	Wand > 255 mm dick (CW 50+50/255), beidseitig zweifach beplankt mit Aquapanel Indoor 12,5 mm dick, Dämmschicht 2 x 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 57 dB. Z. B. KNAUF System W386.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA08	+ Vorsatzschale mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen CD 60/27, mit Direktabhängen befestigt, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, mind. 30 mm dick, beplankt mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1.	
39KA08A	+ Vorsatzschale CD60/27 Aquapanel ID 12,5	KNA m ²
	Beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor (ID) 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W683.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA08B	+ Vorsatzschale CD60/27 Aquapanel ID 2x12,5	KNA m ²
	Beplankt mit AQUAPANEL Cement Board Indoor (ID) 2 x 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W683.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA09	+ Wandbekleidung freistehend (Freist.) mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen, mit Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick, einseitig beplankt mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1.	
39KA09A	+ Freist.Vorsatzschale CW75 Aquapanel ID 12,5	KNA m ²
	CW 75 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken AQUAPANEL Cement Board Indoor (ID). Z. B. KNAUF System W685.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA09B	+ Freist.Vorsatzschale CW100 Aquapanel ID 12,5	KNA m ²
	CW 100 mm, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken AQUAPANEL Cement Board Indoor (ID). Z. B. KNAUF System W685.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA09C	+ Freist.Vorsatzschale CW50 Aquapanel ID 2x12,5	KNA m ²
	CW 50 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken AQUAPANEL Cement Board Indoor (ID). Z. B. KNAUF System W686.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA09D	+ Freist.Vorsatzschale CW75 Aquapanel ID 2x12,5	KNA m ²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	CW 75 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken AQUAPANEL Cement Board Indoor (ID). Z. B. KNAUF System W686.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA09E +	Freist.Vorsatzschale CW100 Aquapanel ID 2x12,5	KNA m²
	CW 100 mm, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken AQUAPANEL Cement Board Indoor (ID). Z. B. KNAUF System W686.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA10 +	Schachtwand (Schachtw.) als Installationsverkleidung, mit Brandschutzanforderung, nicht tragend und nicht umsetzbar. Unterkonstruktion als Einfachständerwerk mit CW-Doppelprofilen, einseitig beplankt mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1.	
39KA10A +	Schachtw.2CW50/75 Aquapanel ID 2x12,5 EI30	KNA m²
	Schachtwand 75 mm dick. Einfaches Ständerwerk mit Doppelprofilen CW 50, Ständerachsabstand 62,5 cm, beplankt mit Aquapanel Cement Board Indoor (ID) 2 x 12,5 mm dick. Dämmschicht aus Mineralwolle, mind. 40 mm dick, Rohdichte mind. 30 kg/m ³ . Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF System W686.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA10B +	Schachtw.2CW75/100 Aquapanel ID 2x12,5 EI30	KNA m²
	Schachtwand 100 mm dick. Einfaches Ständerwerk mit Doppelprofilen CW 75, Ständerachsabstand 62,5 cm, beplankt mit Aquapanel Cement Board Indoor (ID) 2 x 12,5 mm dick. Dämmschicht aus Mineralwolle, mind. 40 mm dick, Rohdichte mind. 30 kg/m ³ . Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF System W686.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA10C +	Schachtw.2CW100/125 Aquapanel ID 2x12,5 EI30	KNA m²
	Schachtwand 125 mm dick. Einfaches Ständerwerk mit Doppelprofilen CW 100, Ständerachsabstand 62,5 cm, beplankt mit Aquapanel Cement Board Indoor (ID) 2 x 12,5 mm dick. Dämmschicht aus Mineralwolle, mind. 40 mm dick, Rohdichte mind. 30 kg/m ³ . Feuerwiderstandsklasse EI 30. Z. B. KNAUF System W686.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA11 +	Montagedecke, waagrecht, mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1, einschließlich Unterkonstruktion, als Deckenverkleidung oder abgehängte Decke.	
39KA11A +	Innendecke MUK Aquapanel Indoor 12,5	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK) mit CD-Doppelrost, einfach beplankt mit 12,5 mm dicken AQUAPANEL Cement Board Indoor. Z. B. KNAUF AQUAPANEL DECKE INDOOR - System D282.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KA11B +	Innendecke MUK Aquapanel Indoor 2x12,5	KNA m²
	Metallunterkonstruktion (MUK) mit CD-Doppelrost, zweifach beplankt mit 12,5 mm dicken AQUAPANEL Cement Board Indoor. Z. B. KNAUF AQUAPANEL DECKE INDOOR - System D282.at oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA12 + **Montagedecke, waagrecht, mit zementgebundenen Bauplatten der Brandverhaltensklasse A1, einschließlich Unterkonstruktion, als Deckenverkleidung oder abgehängte Decke.**

39KA12A + **Innendecke MUK Aquapanel SkyLite 8** KNA **m²**

Metallunterkonstruktion (MUK) mit CD-Doppelrost, einfach beplankt mit 8 mm dicken AQUAPANEL Cement Board SkyLite.
Z. B. KNAUF AQUAPANEL DECKE SKYLITE oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KA12B + **Außendecke MUK Aquapanel SkyLite 8** KNA **m²**

Metallunterkonstruktion (MUK) mit CD-Doppelrost und drucksteifer Abhängung, einfach beplankt mit 8 mm dicken AQUAPANEL Cement Board SkyLite.
Dimensionierung der Unterkonstruktion gemäß vom Auftraggeber bereitgestellter statischer Bemessung für den Einzelfall.
Z. B. KNAUF AQUAPANEL DECKE SKYLITE oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KD + Drystar Wand- und Deckensysteme (KNAUF)

Version 2021-11 / Version ÖKO: 2022-10

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren/Einbauen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **IBO** (Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie)
- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Metallständer-Wandkonstruktion:

Metallständer-Wandkonstruktionen sind nicht tragend und nicht umsetzbar.

Abkürzung CW:

Die Abkürzung CW wird bei Metallständer-Wandkonstruktionen für C-Wandprofile verwendet. Der angeführte Wert entspricht dem Nennmaß der Steghöhe des Profils in mm.

Dämmschicht:

Wenn nicht anders angegeben, werden Dämmstoffe aus gebundener Mineralwolle, Produktart MW-W, Brandverhaltensklasse A1, verwendet.

Höhen:

Bei Bekleidungen wird die Höhe ab Aufstandsebene (z. B. Fußbodenoberkante, Rohdecke) bis Unterkante des jeweiligen Deckenteiles gemessen.

Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Anschlüsse bei Metallständerwänden:

Im Einheitspreis ist ein starrer Anschluss der Profile mit Dichtungsstreifen bzw. Trennwandkitt an Wand, Decke und Boden einkalkuliert.

Anschlüsse bei Deckenuntersichten oder abgehängten Decken:

Im Einheitspreis ist ein starrer Anschluss der Profile mit Dichtungsstreifen einkalkuliert.

Waagrecht, lotrecht, schräg:

Projektgemäße Abweichungen von der Waagrechten oder Lotrechten bis 5 Prozent gelten als waagrecht oder lotrecht, über 5 Prozent als schräg. Der Prozentsatz wird aus dem Verhältnis der zueinander rechtwinkligen Seiten (Tangens) gebildet. Schrägen werden in der tatsächlichen Fläche abgerechnet. Lotrechte Deckenflächen (Stufenblenden) werden mit dem Ausmaß der Deckenfläche zugerechnet zuzüglich einer Aufzählung.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Unterkonstruktion von Verkleidungen:

Die Unterkonstruktion der Verkleidungen von waagrecht Deckenuntersichten, schrägen Wand- oder Deckenflächen oder lotrechten Flächen wird mit Stahlblechprofilen und mit bis 10 cm verstellbaren Befestigungsbügel direkt an den tragenden Untergrund montiert. Im Einheitspreis der Unterkonstruktion ist die fluchtgerechte Montage, waagrecht, geneigt oder lotrecht, mit bis 10 cm Abstand des Montageuntergrundes zur Innenfläche der Beplankung, einkalkuliert.

Setzbolzenmontage:

Wenn nicht anders angegeben wird eine Setzbolzenmontage nicht angewendet.

Abhängehöhe:

Bei abgehängten Decken ist eine Abhängehöhe bis 50 cm im Einheitspreis einkalkuliert. Die Abhängehöhe wird gemessen ab Unterkante tragender Decke bis Unterkante fertiger abgehängter Decke.

Verarbeitung:

Es gelten für die Verarbeitung die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers.

Oberfläche:

Die Fugenausbildung von Plattenstößen und Befestigungsmitteln erfolgt gemäß den Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers. Spachtelarbeiten für Oberflächen mit besonderen Anforderungen werden gesondert verrechnet.

Abrechnung von Ausschnitten:

Ausschnitte in Platten einschließlich dem Anarbeiten an Installations- und Einbauteile, die vor dem Aufbringen der Beplankung vorhanden sind, werden nicht gesondert verrechnet, sofern keine Auswechslungen bei der Konstruktion notwendig sind.

Arbeitsunterbrechung:

Die Arbeitsunterbrechungen für die Installationsarbeiten nach dem Beplanen einer Seite sind in den Einheitspreisen einkalkuliert.

Brandschutz:

Der Nachweis der geforderten Feuerwiderstandsklasse wird vom Auftragnehmer durch einen Klassifizierungsbericht oder ein Gutachten einer akkreditierten Prüf- oder Überwachungsstelle erbracht.

Schallschutz:

Die angegebenen Schalldämmwerte (bewertetes Schalldämm-Maß R_w in dB) stellen eine auf das jeweilige Wandsystem bezogene Kenngröße, ermittelt durch Prüfstandmessungen, dar. Sie beziehen sich nur auf das Wandsystem, ohne Berücksichtigung der Schall-Längsleitung über die angrenzenden Bauteile. Der Nachweis des geforderten Schalldämmwertes für die Wandkonstruktion wird vom Auftragnehmer durch einen Prüfbericht (Prüfstandmessung gemäß ISO 10140-2) erbracht.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

Schallschutz:

Die erreichbare Luftschalldämmung im Gebäude (bewertete Standard-Schallpegeldifferenz D_{ntw} in dB) ist von den Raumabmessungen und den flankierenden Bauteilen abhängig. Für übliche Bauteilkombinationen sind die Werte für das bewertete Schalldämm-Maß R_w , welches die Bauteile mindestens aufweisen müssen, den Tabellen der ÖNORM B 8115-4 zu entnehmen oder rechnerisch zu ermitteln und bei der Planung festzulegen.

39KD00 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

39KD00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39KD

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

39KD01 + Metallständerwand (M.Stw.) mit einfachem Ständerwerk (1f.) und einfacher Beplankung aus Drystar-Board, in Feucht- und Nassräumen.

39KD01A + M.Stw.1f.75 2Drystar12,5 b2,75 44dB KNA **m²**

Wand 75 mm dick (CW 50/75), beidseitig einfach beplankt mit Drystar-Board 12,5 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 44$ dB. Max. Wandhöhe 2,75 m.
Z. B. KNAUF System W111.at Drystar oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KD01B + M.Stw.1f.100 2Drystar12,5 47dB KNA **m²**

Wand 100 mm dick (CW 75/100), beidseitig einfach beplankt mit Drystar-Board 12,5 mm dick. Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 47$ dB.
Z. B. KNAUF System W111.at Drystar oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KD01C + M.Stw.1f.125 2Drystar12,5 50dB KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 100/125), beidseitig einfach beplankt mit Drystar-Board 12,5 mm dick. Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 50$ dB.
Z. B. KNAUF System W111.at Drystar oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KD02 + Metallständerwand (M.Stw.) mit einfachem (1f.) Ständerwerk und zweifacher Beplankung aus Drystar-Board, in Feucht- und Nassräumen.

39KD02A + M.Stw.1f.100 4Drystar12,5 54dB KNA **m²**

Wand 100 mm dick (CW 50/100), beidseitig zweifach beplankt mit Drystar-Board 12,5 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB.
Z. B. KNAUF System W112.at Drystar oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KD02B + M.Stw.1f.125 4Drystar12,5 56dB KNA **m²**

Wand 125 mm dick (CW 75/125), beidseitig zweifach beplankt mit Drystar-Board 12,5 mm dick. Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 56$ dB.
Z. B. KNAUF System W112.at Drystar oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39KD02C + M.Stw.1f.150 4Drystar12,5 58dB KNA **m²**

Wand 150 mm dick (CW 100/150), beidseitig zweifach beplankt mit Drystar-Board 12,5 mm dick. Dämmschicht 100 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 58$ dB.
Z. B. KNAUF System W112.at Drystar oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
39KD03	+ Metallständerwand (M.Stw.) mit doppeltem (2f.) Ständerwerk als Installationswand. Ständerreihen zugfest verbunden. Beplankung aus Drystar-Board, in Feucht- und Nassräumen.	
39KD03A	+ M.Stw.2f.>220 4Drystar12,5 54dB Wand > 220 mm dick (CW 50+50/220), beidseitig zweifach beplankt mit Drystar-Board 12,5 mm dick. Dämmschicht 50 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB. Z. B. KNAUF System W116.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39KD03B	+ M.Stw.2f.>270 4Drystar12,5 54dB Wand > 270 mm dick (CW 75+75/270), beidseitig zweifach beplankt mit Drystar-Board 12,5 mm dick. Dämmschicht 75 mm dick, bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 54$ dB. Z. B. KNAUF System W116.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39KD04	+ Vorsatzschale mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen CD 60/27, mit Direktabhängiger befestigt. Dämmschicht aus Mineralwolle, mindestens 30 mm dick. Beplankung aus Drystar-Board, in Feucht- und Nassräumen.	
39KD04A	+ Vorsatzschale CD 60/27 Drystar 2x12,5 Mit Drystar-Board 2x12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W623.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39KD05	+ Wandbekleidung freistehend (Freist.) mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen. Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm dick. Beplankung einseitig aus Drystar-Board, in Feucht- und Nassräumen.	
39KD05A	+ Freist.Vorsatzschale CW50 Drystar 12,5 CW 50 mm, einfach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W625.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39KD05B	+ Freist.Vorsatzschale CW75 Drystar 12,5 CW 75 mm, einfach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W625.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39KD05C	+ Freist.Vorsatzschale CW100 Drystar 12,5 CW 100 mm, einfach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W625.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39KD05D	+ Freist.Vorsatzschale CW50 Drystar 2x12,5 CW 50 mm, zweifach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W626.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
39KD05E +	Freist.Vorsatzschale CW75 Drystar 2x12,5 CW 75 mm, zweifach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W626.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KD05F +	Freist.Vorsatzschale CW100 Drystar 2x12,5 CW 100 mm, zweifach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System W626.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KD06 +	Schachtwand (Schachtw.) als Installationsverkleidung, mit Brandschutzanforderung, nicht tragend und nicht umsetzbar. Beplankung einseitig aus Drystar-Board, in Feucht- und Nassräumen.	
39KD06A +	Schachtw.CW50/95 Drystar 3x15 EI90 Schachtwand 95 mm dick, einfaches Ständerwerk CW 50, Ständerachsabstand 62,5 cm, dreifach beplankt mit Drystar-Board, 15 mm dick. Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF System W628B.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KD06B +	Schachtw.CW75/120 Drystar 3x15 EI90 Schachtwand 120 mm dick, einfaches Ständerwerk CW 75, Ständerachsabstand 62,5 cm, dreifach beplankt mit Drystar-Board, 15 mm dick. Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF System W628B.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KD06C +	Schachtw.CW100/145 Drystar 3x15 EI90 Schachtwand 145 mm dick, einfaches Ständerwerk CW 100, Ständerachsabstand 62,5 cm, dreifach beplankt mit Drystar-Board, 15 mm dick. Feuerwiderstandsklasse EI 90. Z. B. KNAUF System W628B.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Kommentar:</i>	
	<i>Aufzählungspositionen für die Verwendung von Feuchtraumprofilen für erhöhten Korrosionsschutz sind in der ULG "Zusätzliche Leistungen und Aufzählungen (KNAUF)" zu finden.</i>	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KD07 +	Montagedecke, waagrecht, aus Drystar-Board, einschließlich Unterkonstruktion, als Deckenverkleidung oder abgehängte Decke, in Feucht- und Nassräumen.	
39KD07A +	Innendecke MUK CD Drystar 12,5 Metallunterkonstruktion (MUK) mit CD-Doppelrost, einfach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System D112.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	KNA m²
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KD07B +	Innendecke MUK CD Drystar 3x15 EI90 v.u.	KNA m²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Metallunterkonstruktion (MUK) mit CD-Doppelrost, dreifach beplankt mit Drystar-Board, 15 mm dick. Feuerwiderstandsklasse EI 90 von unten (v.u.). Z. B. KNAUF System D112.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KD07C +	Innendecke MUK CD Drystar 2x12,5 EI30 v.u.	KNA m ²
	Metallunterkonstruktion (MUK) mit CD-Doppelrost, zweifach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Feuerwiderstandsklasse EI 30 von unten (v.u.). Z. B. KNAUF System D112.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39KD08 +	Montagedecke, waagrecht, aus Drystar-Board, einschließlich Unterkonstruktion, als Deckenverkleidung oder abgehängte Decke im vor direkter und indirekter Bewitterung geschützten Außenbereich.	
39KD08A +	Außendecke MUK UA/CD Drystar 12,5	KNA m ²
	Metallunterkonstruktion (MUK) mit UA-/CD-Rost, einfach beplankt mit Drystar-Board, 12,5 mm dick. Z. B. KNAUF System D116.at Drystar oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
	<i>Kommentar:</i> <i>Aufzahlungspositionen für die Verwendung von Feuchtraumprofilen, Abhänger und Verbinder für erhöhten Korrosionsschutz sind in der ULG "Decken, Dachschrägen, Einbauteile (KNAUF)" zu finden.</i>	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39U1 +	Gebäudehülle,MB-Wand,Dampfbremse/Vorwand (SIGA)	
	Version 2024-06 Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben. Ökologische Mindestkriterien (Hochbau) Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von: <ul style="list-style-type: none">• baubook (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren) Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen. Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien: Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten. Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet. Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet. Im Folgenden sind beschrieben: Gebäudehülle <ul style="list-style-type: none">• innen luftdicht erstellen• Massivbauwand• Dampfbremse/Vorwand <i>Hinweis:</i> <i>Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 39</i>	
	<i>Kommentar:</i> <i>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.</i> <i>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</i>	
39U100 +	Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39U100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39U1

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

39U101 + Dampfbremse.

Hybrid, sd-Wert: richtungsabhängig feuchtevariabel,
faserverstärkte PE/PA-Schicht, Flächengewicht 150g/m², EN 13984, Typ A.

- sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

In eigenen Positionen beschrieben:

- Dampfbremse montieren z.B. mit SIGA Twinet
- Überlappungen dauerhaft luftdicht verkleben z.B. mit SIGA Sicrall 60

39U101A + Majrex 200 (Dampfbremse/Vorwandkonstruktion) (39U1)

SIG m²

Dampfbremse bei Vorwandkonstruktion (Innendämmung der Außenwände) für luftdichte Ebene bei Dach-, Wand- und Deckenkonstruktionen (Innendämmung der Außenwände).

z.B. SIGA Majrex 200 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U110 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband mit speziell vorgefaltetem Vliesträger (50 mm/85 mm).

- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

39U110A + Fentrim 20 50/85 (Mauerwerk) (39U1)

SIG m

Dampfbremse an unverputztes Mauerwerk, Decke oder Boden dauerhaft luftdicht anschließen.

Mit Einputz-Zone

z.B. SIGA Fentrim 20 50/85 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Hinweis: Wird SIGA-Fentrim 20 50/85 auf nicht verputztes Mauerwerk montiert, ist es zum Ausbilden der luftdichten Ebene zu überputzen (in eigenen Positionen beschrieben).

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U113 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- luftdicht
 - diffusionshemmend
 - sd-Wert 20m
 - Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320
 - Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01
- sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39U113A + Fentrim 20 innen mit Einputzzone/Anschluss überputzt (39U1) SIG **m**

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

Anschluss überputzt.

Mit Einputz-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U141 + Vollflächiges selbstklebendes Hochleistungsband, speziell vorgefalteter Papierträger (12 mm/48 mm) für nicht sichtbare Anschlüsse hinter Verkleidungen.

39U141A + Corvum 12/48 innen (39U1) SIG **m**

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

z.B. SIGA Corvum 12/48 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U142 + Einseitig klebendes Hochleistungsband mit speziell vorgefaltetem Papierträger (30 mm/30 mm). Dauerhaftes luftdichtes Verkleben.

39U142A + Corvum 30/30 innen f.Durchdringung eckig (39U1) SIG **Stk**

Für eckige Durchdringungen.

Abmessungen (Größe) bis: m²

z.B. SIGA Corvum 30/30 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U152 + Lösemittelfreie Klebmasse als fertige Raupe.

Breite: 12 mm

Dicke: 4 mm

39U152C + Primur Rolle (Dampfbremse) (39U1) SIG **m**

Dampfbremse an verputztes Mauerwerk, Decke oder Boden dauerhaft luftdicht anschließen.

z.B. SIGA Primur Rolle oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U156 + Einseitig klebendes Hochleistungsband mit dehnbarem und armiertem Spezial-PE Träger.

Breite: 60 mm

Dauerhaftes luftdichtes Verkleben.

39U156A + Rissan 60 f.runde Durchdringungen (39U1) SIG **Stk**

Für runde Durchdringungen.

Durchmesser bis : mm

z.B. SIGA Rissan 60 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39U161 + Einseitig klebendes Hochleistungsband mit verstärktem Spezial-Papierträger,
Breite: 60 mm

39U161B + Sicrall 60 (Dampfbremse verkleben) (39U1)

SIG m

Dampfbremse dauerhaft luftdicht verkleben.

Temperaturbeständigkeit -40°C bis + 100°C

geeignet für die luftdichte Verklebung laut: D: EnEV, DIN 4108-7; CH: SIA 180; AT: ÖNORM B 8110-2

z.B. SIGA Sicrall 60 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

39U168 + Doppelseitig klebendes Montageband zum Verlegen der Dampfbremse auf harten Untergründen ohne
Tackerdurchdringungen.
temperaturbeständigkeit: -40°C bis + 100°C

39U168A + Twinet 20 f.Verlegen Dampfbremse 20mm (39U1)

SIG m

Breite 20 mm

z.B. SIGA Twinet 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

39U185 + Lösemittelfreier Hochleistungsprimer
für das Verfestigen von sandigen und faserigen Untergründen,
sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

39U185A + Dockskin 100 f.Untergrund trocken (39U1)

SIG m

- für trockene Untergründe

Angaben Untergrund: _____

Breite Auftrag Primer: _____ mm

z.B. SIGA Dockskin 100 oder Gleichwertiges. _____

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

39U2 + Gebäudehülle,HB-Wand,Dampfbremse auf Holzkonstruktion (SIGA)

Version 2024-06

Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet.

Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet.

Im Folgenden sind beschrieben: Gebäudehülle

- innen luftdicht erstellen
- Holzbauwand

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Dampfbremse auf Holzkonstruktion

Hinweis:

Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 36, 39

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

39U200 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

39U200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39U2

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

39U201 + Dampfbremse.

Hygrobond, sd-Wert: richtungsabhängig feuchtevariabel,
faserverstärkte PE/PA-Schicht, Flächengewicht 150g/m², EN 13984, Typ A.

- sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

In eigenen Positionen beschrieben:

- Dampfbremse montieren z.B. mit SIGA Twinet
- Überlappungen dauerhaft luftdicht verkleben z.B. mit SIGA Sicrall 60

39U201B + Majrex 200 (Dampfbremse) (39U2)

SIG m²

Dampfbremse als luftdichte Ebene bei Dach-, Wand- und Deckenkonstruktionen.

z.B. SIGA Majrex 200 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben

39U210 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband mit speziell vorgefaltetem Vliesträger (50 mm/85 mm).

- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

39U210B + Fentrim 20 50/85 (Holz-/Massivbauwand) (39U2)

SIG m

Holzbauwand an Massivbauwand dauerhaft luftdicht verkleben.

Mit Einputz-Zone

z.B. SIGA Fentrim 20 50/85 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Hinweis: Wird SIGA-Fentrim 20 50/85 auf nicht verputztes Mauerwerk montiert, ist es zum Ausbilden der luftdichten Ebene zu überputzen (in eigenen Positionen beschrieben).

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U215 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- luftdicht
- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

39U215B + Fentrim IS 20 innen ohne Einputzzone (39U2)

SIG **m**

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

Ohne Einputz-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim IS 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U241 + Vollflächiges selbstklebendes Hochleistungsband,

speziell vorgefalteter Papierträger (12 mm/48 mm) für nicht sichtbare Anschlüsse hinter Verkleidungen.

39U241A + Corvum 12/48 innen (39U2)

SIG **m**

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

z.B. SIGA Corvum 12/48 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U242 + Einseitig klebendes Hochleistungsband mit speziell vorgefaltetem Papierträger (30 mm/30 mm).

Dauerhaftes luftdichtes Verkleben.

39U242A + Corvum 30/30 innen f.Durchdringung eckig (39U2)

SIG **Stk**

Für eckige Durchdringungen.

Abmessungen (Größe) bis: m²

z.B. SIGA Corvum 30/30 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

39U252 + Lösemittelfreie Klebmasse als fertige Raupe.

Breite: 12 mm

Dicke: 4 mm

39U252C + Primur Rolle (Dampfbremse) (39U2)

SIG **m**

Dampfbremse an verputztes Mauerwerk, Decke oder Boden dauerhaft luftdicht anschließen.

z.B. SIGA Primur Rolle oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Sperrinfo: *Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
39U256	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit dehnbarem und armiertem Spezial-PE Träger. Breite: 60 mm Dauerhaftes luftdichtes Verkleben.	
39U256A	+ Rissan 60 f.runde Durchdringungen (39U2) Für runde Durchdringungen. Durchmesser bis : <input type="text"/> mm z.B. SIGA Rissan 60 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG Stk
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39U260	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit verstärktem Spezial-Papierträger, Breite: 170 mm	
39U260A	+ Sicrall 170 (Einblasöffnung verkleben) (39U2) Einblasöffnung dauerhaft luftdicht verkleben. z.B. SIGA Sicrall 170 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39U261	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit verstärktem Spezial-Papierträger, Breite: 60 mm	
39U261B	+ Sicrall 60 (Dampfbremse verkleben) (39U2) Dampfbremse dauerhaft luftdicht verkleben. Temperaturbeständigkeit -40°C bis + 100°C geeignet für die luftdichte Verklebung laut: D: EnEV, DIN 4108-7; CH: SIA 180; AT: ÖNORM B 8110-2 z.B. SIGA Sicrall 60 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39U268	+ Doppelseitig klebendes Montageband zum Verlegen der Dampfbremse auf harten Untergründen ohne Tackerdurchdringungen. temperaturbeständigkeit: -40°C bis + 100°C	
39U268A	+ Twinet 20 f.Verlegen Dampfbremse 20mm (39U2) Breite 20 mm z.B. SIGA Twinet 20 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39U285	+ Lösemittelfreier Hochleistungsprimer für das Verfestigen von sandigen und faserigen Untergründen, sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.	
39U285A	+ Dockskin 100 f.Untergrund trocken (39U2) • für trockene Untergründe Angaben Untergrund: <input type="text"/> Breite Auftrag Primer: <input type="text"/> mm z.B. SIGA Dockskin 100 oder Gleichwertiges. <input type="text"/> Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	

39U3 + Gebäudehülle,HB-Wand,Plattenmaterial/luftdichte Ebene (SIGA)

Version 2024-06

Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet.

Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet.

Im Folgenden sind beschrieben: Gebäudehülle

- innen
- Holzbauwand
- Plattenmaterial als luftdichte Ebene

Hinweis:

Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 36, 39

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

39U300 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

39U300Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39U3

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

39U310 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband mit speziell vorgefaltetem Vliesträger (50 mm/85 mm).

- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

39U310B + Fentrim 20 50/85 (Holz-/Massivbauwand) (39U3)

SIG m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Holzbauwand an Massivbauwand dauerhaft lueftdicht verkleben. Mit Einputz-Zone z.B. SIGA Fentrim 20 50/85 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) <i>Hinweis: Wird SIGA-Fentrim 20 50/85 auf nicht verputztes Mauerwerk montiert, ist es zum Ausbilden der luftdichten Ebene zu überputzen (in eigenen Positionen beschrieben).</i> Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39U342	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit speziell vorgefaltetem Papierträger (30 mm/30 mm). Dauerhaftes luftdichtes Verkleben.	
39U342B	+ Corvum 30/30 f.Innenecken (39U3) Für Innenecken. z.B. SIGA Corvum 30/30 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	SIG Stk
39U342C	+ Corvum 30/30 f.Außenecken (39U3) Für Außenecken. z.B. SIGA Corvum 30/30 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	SIG Stk
39U360	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit verstärktem Spezial-Papierträger, Breite: 170 mm	
39U360A	+ Sicrall 170 (Einblasöffnung verkleben) (39U3) Einblasöffnung dauerhaft luftdicht verkleben. z.B. SIGA Sicrall 170 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	SIG m
39U361	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit verstärktem Spezial-Papierträger, Breite: 60 mm	
39U361A	+ Sicrall 60 (Plattenstöße verkleben) (39U3) Plattenstöße harter Holzwerkstoffe dauerhaft luftdicht verkleben. z.B. SIGA Sicrall 60 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) Sperrinfo: <i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	SIG m
39U385	+ Lösemittelfreier Hochleistungsprimer für das Verfestigen von sandigen und faserigen Untergründen, sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.	
39U385A	+ Dockskin 100 f.Untergrund trocken (39U3) • für trockene Untergründe Angaben Untergrund: <input type="text"/> Breite Auftrag Primer: <input type="text"/> mm	SIG m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	z.B. SIGA Dockskin 100 oder Gleichwertiges. <input type="text"/>	
	Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	

39U4 + Luftdichte Gebäudehülle mit Dampfbremse (SIGA)

Version 2024-06

Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben.

Ökologische Mindestkriterien (Hochbau)

Im Folgenden ist eine Auswahl von Leistungen, Produkten, Produktgruppen und Systemen beschrieben, welche ökologische Kriterien bzw. Vorgaben berücksichtigen. Positionen dieser ULG entsprechen dem ökologischen Bewertungssystem von:

- **baubook** (Die Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren)

Der Nachweis, dass Merkmale für diese ökologische Bewertung eingehalten werden, ist durch den Hersteller zu erbringen.

Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet.

Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet.

Im Folgenden sind beschrieben: Gebäudehülle

- innen
- Dach
- Zwischensparrendämmung
- Flach- und Steildach

Hinweis:

Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 36, 39, 56

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

39U400 + Folgende Angaben oder Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.

39U400Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 39U4

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

39U401 + Dampfbremse.

Hygrobond, sd-Wert: richtungsabhängig feuchtevariabel,

faserverstärkte PE/PA-Schicht, Flächengewicht 150g/m², EN 13984, Typ A.

- sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In eigenen Positionen beschrieben:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Dampfbremse montieren z.B. mit SIGA Twinet • Überlappungen dauerhaft luftdicht verkleben z.B. mit SIGA Sicrall 60 	
39U401B +	Majrex 200 (Dampfbremse Dach/Wand/Decke) (39U4)	SIG m²
	Dampfbremse als luftdichte Ebene bei Dach-, Wand- und Deckenkonstruktionen. z.B. SIGA Majrex 200 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39U410 +	Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband mit speziell vorgefaltetem Vliesträger (50 mm/85 mm).	
	<ul style="list-style-type: none"> • diffusionshemmend • sd-Wert 20m Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320 <ul style="list-style-type: none"> • Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01 sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.	
39U410A +	Fentrim 20 50/85 (Mauerwerk) (39U4)	SIG m
	Dampfbremse an unverputztes Mauerwerk, Decke oder Boden dauerhaft luftdicht anschließen. Mit Einputz-Zone z.B. SIGA Fentrim 20 50/85 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) Hinweis: Wird SIGA-Fentrim 20 50/85 auf nicht verputztes Mauerwerk montiert, ist es zum Ausbilden der luftdichten Ebene zu überputzen (in eigenen Positionen beschrieben).	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39U442 +	Einseitig klebendes Hochleistungsband mit speziell vorgefaltetem Papierträger (30 mm/30 mm).	
	Dauerhaftes luftdichtes Verkleben.	
39U442A +	Corvum 30/30 innen f.Durchdringung eckig (39U4)	SIG Stk
	Für eckige Durchdringungen. Abmessungen (Größe) bis:m² z.B. SIGA Corvum 30/30 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39U442D +	Corvum 30/30 f.Pfetten (39U4)	SIG Stk
	Für Pfettenanschlüsse. z.B. SIGA Corvum 30/30 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	
39U442E +	Corvum 30/30 f.Dachfensterleibungen (39U4)	SIG Stk
	Für Dachfensterleibungen. Abmessungen (Größe) bis:m² z.B. SIGA Corvum 30/30 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Sperrinfo:	<i>Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
39U452	+ Lösemittelfreie Klebmasse als fertige Raupe. Breite: 12 mm Dicke: 4 mm	
39U452C	+ Primur Rolle (Dampfbremse) (39U4) Dampfbremse an verputztes Mauerwerk, Decke oder Boden dauerhaft luftdicht anschließen. z.B. SIGA Primur Rolle oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39U456	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit dehnbarem und armiertem Spezial-PE Träger. Breite: 60 mm Dauerhaftes luftdichtes Verkleben.	
39U456A	+ Rissan 60 f.runde Durchdringungen (39U4) Für runde Durchdringungen. Durchmesser bis : <input type="text"/> mm z.B. SIGA Rissan 60 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG Stk
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39U460	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit verstärktem Spezial-Papierträger, Breite: 170 mm	
39U460A	+ Sicrall 170 (Einblasöffnung verkleben) (39U4) Einblasöffnung dauerhaft luftdicht verkleben. z.B. SIGA Sicrall 170 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39U461	+ Einseitig klebendes Hochleistungsband mit verstärktem Spezial-Papierträger, Breite: 60 mm	
39U461B	+ Sicrall 60 (Dampfbremse verkleben) (39U4) Dampfbremse dauerhaft luftdicht verkleben. Temperaturbeständigkeit -40°C bis + 100°C geeignet für die luftdichte Verklebung laut: D: EnEV, DIN 4108-7; CH: SIA 180; AT: ÖNORM B 8110-2 z.B. SIGA Sicrall 60 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	
39U468	+ Doppelseitig klebendes Montageband zum Verlegen der Dampfbremse auf harten Untergründen ohne Tackerdurchdringungen. temperaturbeständigkeit: -40°C bis + 100°C	
39U468A	+ Twinet 20 f.Verlegen Dampfbremse 20mm (39U4) Breite 20 mm z.B. SIGA Twinet 20 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
Sperrinfo:	Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

39U485 + Lösemittelfreier Hochleistungsprimer
für das Verfestigen von sandigen und faserigen Untergründen,
sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

39U485A + Dockskin 100 f.Untergrund trocken (39U4)

SIG **m**

- für trockene Untergründe

Angaben Untergrund:

Breite Auftrag Primer: mm

z.B. SIGA Dockskin 100 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

Sperrinfo:

Die Verwendung dieser Position wurde freigegeben